



22. Europäischer Bauernmarkt lockt mit verführerischen Köstlichkeiten in das biller-Veranstaltungszentrum

## Schlemmen und fremdländische Folklore genießen

Vom 4. bis 11. März heißt es bereits zum 22. Mal im biller-Veranstaltungszentrum in Plauen „Europäisch genießen“. Rund 70 Aussteller und Direktvermarkter aus 11 europäischen Nationen laden zum 22. Europäischen Bauernmarkt ein. Eröffnet wird der Europäische

Bauernmarkt bereits am Freitag, dem 3. März, im Herzen von Plauen, 15:00 Uhr in den Kolonnaden und um 15:30 Uhr in der Stadtgalerie mit Musik im Stadtzentrum als Einstimmung auf das internationale Stelldichein. Der Markt selbst erwartet seine Gäste ab Samstag, dem 4. März, ab

10:00 Uhr im biller-Veranstaltungszentrum zu einem bunten Folklore-Programm und vielen kulinarischen Verführungen.

In diesem Jahr steht das neuntägige Kulinarium unter dem Motto „Guten Tag aus Griechenland“. Landrat Rolf Keil, der den europäischen Bauernmarkt unterstützt, freut sich ganz besonders auf die unverwechselbare Folklore und die Köstlichkeiten aus Griechenland. „Mit Sicherheit wird die Tanzgruppe ‚DODONI‘ den Europäischen Bauernmarkt bereichern und zusammen mit Olivenöl, Olivenölprodukten, Gewürzen, Wein und Kosmetik aus Olivenöl von der Insel Kreta südliches Flair ins Vogtland bringen. Die Menschen dort sind äußerst gastfreundlich, ich freue mich auf interessante Begegnungen“, so der Landrat in Erwartung auf das Ereignis.

Lesen Sie weiter zum 22. Europäischen Bauernmarkt auf den Seiten 8 und 18.



Die Tanzgruppe „DODONI“ aus Griechenland wird für einen stimmgeladenen Auftakt sorgen. Foto: Veranstalter

**22. EUROPÄISCHER  
BAUERNMARKT**  
vom 04. - 11. März 2017

SACHSEN  
genießen



**Möbel biller Veranstaltungshalle, 5. OG**

Rosa-Luxemburg-Platz 7 • 08523 Plauen/Vogtland  
Auftritt am 03.03.17: 15:00 Uhr Kolonnaden, 15:30 Uhr Stadt-Galerie



Stellenausschreibungen finden Sie auf Seite 15 sowie laufend unter [www.vogtlandkreis.de](http://www.vogtlandkreis.de).

Anzeige



Neueröffnung  
Fußbodenausstellung  
auf 400 m<sup>2</sup>



+ Vinyl + Laminat  
+ Kork + Parkett  
+ Massivholz

Brückenstraße  
608606 Oelsnitz  
Tel.: 037421 72250  
info@kaiser-holz.de



[sparkasse-vogtland.de/GeldfürsLeben](http://sparkasse-vogtland.de/GeldfürsLeben)



Sparkassen-Card Plus  
3,99 %\*  
effektiver Jahreszins

Lächeln  
ist einfach.

Wenn man für jede  
Situation einen Kredit in  
der Hosentasche hat.

Sparkassen-Card Plus



\* gültig seit 1.12.2016; gilt nur für Neuabschlüsse; befristet für 1 Jahr ab Abschlussdatum, danach 6,78 % effektiver Jahreszins; Beispiel: 6,78 % effektiver Jahreszins bei 10.000 € Nettodarlehensbetrag mit Sollzinssatz von 6,55 % p. a., Laufzeit 12 Monate, Bonität vorausgesetzt, Angebot freibleibend, Sparkasse Vogtland, Komturhof 2, 08527 Plauen

Wenn's um Geld geht

**Sparkasse  
Vogtland**

### Blutspendetermine Vogtlandkreis im Monat März 2017

<u>Datum</u>	<u>Ort</u>	<u>von</u>	<u>bis</u>
01. 03. 2017	Schöneck, Freiwillige Feuerwehr; Geschwister-Scholl-Straße 1	14:00	19:00
02. 03. 2017	Bad Elster, Medfachsche; Alte Reuther Straße 38	08:30	12:00
03. 03. 2017	Markneukirchen, Förderschule; Wohlhausener Straße 10	14:00	19:30
06. 03. 2017	Klingenthal, Feuerwache 1; Talstraße 22	14:00	18:30
07. 03. 2017	Plauen, DRK-Blutspendedienst; Röntgenstraße 2 a	07:00	18:30
08. 03. 2017	Reichenbach, Neuberin-Schule; Leinweberstraße 14	14:30	18:30
09. 03. 2017	Auerbach, DRK-Geschäftsstelle; Bahnhofstraße 24	14:30	19:00
09. 03. 2017	Falkenstein, Oberschule; Pestalozzistraße 31	14:00	19:00
10. 03. 2017	Rebesgrün, Göltzschtalwerkstätten; Alte Falkensteiner Straße 2-4	14:00	17:30
13. 03. 2017	Tannenbergesthal, Kindergarten; Hammerbrücker Straße 15	14:30	19:00
14. 03. 2017	Bad Elster, Grundschule; Hagerstraße 1	14:30	18:30
14. 03. 2017	Plauen, Sparkasse; Komturhof 2	10:30	14:00
16. 03. 2017	Adorf/V., Zentralschule; Lessingstraße 15	15:00	19:00
16. 03. 2017	Pöhl, Sporthalle Jocketa; Jocketa – Bergstraße 26	16:00	19:00
16. 03. 2017	Pausa, Rathaus; Neumarkt 1	14:00	19:30
20. 03. 2017	Mühlthoff, Kindergarten; Langenbacher Straße 4	15:00	18:30
21. 03. 2017	Reichenbach, BSZ; Rathenaustraße 12	09:00	12:30
21. 03. 2017	Oelsnitz/V., Gymnasium; Melanchthonstraße 11	14:30	19:30
22. 03. 2017	Grünbach, Seniorenzentrum; Bahnhofstraße 8	15:00	19:00
24. 03. 2017	Lengsfeld, Rathaus; Hauptstraße 1	15:00	19:00
24. 03. 2017	Werda, Grundschule; Hauptstraße 18	15:00	19:00
27. 03. 2017	Treuen, Marien-Schule; Marienstraße 1	14:00	19:00
28. 03. 2017	Rodewisch, Klinikum Obergöltzsch; Stiftstraße 10	10:30	14:30
30. 03. 2017	Reichenbach, Rathaus; Markt 1	14:00	18:00
30. 03. 2017	Mylau, Rathaus; Reichenbacher Straße 13	15:00	19:00
31.03.2017	Rodewisch, Grundschule; Schillerstraße 2	16:00	19:00

### Erscheinungs- und Redaktionstermine Kreis-Journal 2017

<u>Monat</u>	<u>Erscheinungstag</u>	<u>Redaktionsschluss</u>	<u>Anzeigenschluss</u>
März	22. 03. 2017	08. 03. 2017	13. 03. 2017
April	19. 04. 2017	05. 04. 2017	10. 04. 2017
Mai	24. 05. 2017	10. 05. 2017	15. 05. 2017
Juni	21. 06. 2017	07. 06. 2017	12. 06. 2017
Juli	19. 07. 2017	05. 07. 2017	10. 07. 2017
August	23. 08. 2017	09. 08. 2017	14. 08. 2017
September	27. 09. 2017	13. 09. 2017	18. 09. 2017
Oktober	25. 10. 2017	11. 10. 2017	16. 10. 2017
November	22. 11. 2017	08. 11. 2017	13. 11. 2017
Dezember	20. 12. 2017	06. 12. 2017	11. 12. 2017

Frauenschutzwohnung im Vogtlandkreis ist unter 0173 3720260 rund um die Uhr erreichbar!

### Sitzungen des Kreistages und der Ausschüsse

06. 03. 2017	Gesundheit und Soziales; Plauen, Landratsamt, Postplatz 5	17:00 Uhr
07. 03. 2017	Jugendhilfeausschuss; Plauen, Landratsamt, Postplatz 5	17:00 Uhr
09. 03. 2017	Abfallwirtschaftsausschuss; Plauen, Landratsamt, Postplatz 5	17:00 Uhr
13. 03. 2017	Umwelt, Bau, Vergabe u. Landwirtschaft; Plauen, Landratsamt, Postplatz 5	17:00 Uhr
16. 03. 2017	Haushalt und Finanzen; Plauen, Landratsamt, Postplatz 5	17:00 Uhr
20. 03. 2017	Kreisausschuss; Plauen, Landratsamt, Postplatz 5	17:00 Uhr
27. 03. 2017	Krankenhausausschuss; Rodewisch, Klinikum Obergöltzsch	17:00 Uhr
30. 03. 2017	Bildung, Kultur und Sport; Plauen, Landratsamt, Postplatz 5	17:00 Uhr

Änderungen vorbehalten! Aktuellster Sitzungsplan unter [www.vogtlandkreis.de/](http://www.vogtlandkreis.de/)

### IMPRESSUM

Kreis-Journal Vogtland – Amtsblatt des Vogtlandkreises

<b>Herausgeber:</b> Landratsamt Vogtlandkreis und Printwerbung Thomas Bunzel	<b>Nichtamtlicher Teil:</b> Printwerbung Thomas Bunzel Dehleser Straße 11 A 08538 Reuth Tel.: 037435 5710 E-Mail: pw-bunzel@t-online.de	<b>Druck:</b> Frankenpost Verlag GmbH Poststraße 9/11 95028 Hof
<b>Öffentliche Bekanntmachungen und Veröffentlichungen der Landkreisverwaltung</b> (S. 1 – 20) Landratsamt Vogtlandkreis Postplatz 5 08523 Plauen verantwortlich Landrat Rolf Keil	<b>Redaktion/Satz/Verkauf:</b> Printwerbung Thomas Bunzel Dehleser Straße 11 A 08538 Reuth Tel.: 037435 5710 Fax: 037435 51611 E-Mail: redaktion@kreisjournal.de verantwortlich Thomas Bunzel	<b>Vertrieb:</b> Verlag Anzeigenblätter GmbH Chemnitz Brückenstraße 15 09111 Chemnitz
<b>Redaktion:</b> Pressesprecherin Kerstin Büttner Tel.: 03741 300-1041 Fax: 03741 300-4004 E-Mail: presse@vogtlandkreis.de		<b>Auflage:</b> 134.000 Exemplare <b>Nächste Ausgabe:</b> 22. 03. 2017 <b>Redaktionsschluss:</b> 08. 03. 2017

Die komplette Ausgabe des Kreis-Journals finden Sie auch unter [www.vogtlandkreis.de](http://www.vogtlandkreis.de).

Das Amtsblatt wird kostenlos an die Haushalte des Vogtlandkreises verteilt. Es kann auf Antrag bei Printwerbung Thomas Bunzel / Kreis-Journal Vogtland, Dehleser Straße 11 A, 08538 Reuth, zu einem Preis von 24,00 Euro / Jahr abonniert oder einzeln zu einem Preis von 2,00 Euro erworben werden.

Für die Richtigkeit der Beiträge sind die Autoren verantwortlich. Die Beiträge geben die Meinung der Autoren, jedoch nicht unbedingt die Ansicht der Redaktion wieder. Nachdruck nur mit Genehmigung und unter Angabe der Quelle.

### Tourenplan der Fahrbibliothek Monat März 2017

01. 03./	Grünbach, Turnhalle	von 09:30 Uhr bis 11:30 Uhr
29. 03.:	Oberlauterbach, Umweltzent: Pfaffengrün, Dorfmitte B 173	von 12:30 Uhr bis 13:15 Uhr von 14:00 Uhr bis 15:00 Uhr
02. 03./	Theuma, Grundschule	von 09:15 Uhr bis 14:00 Uhr
30. 03.:	Neuensalz, Feuerwehrhaus Zobes, Bushaltestelle	von 15:00 Uhr bis 15:45 Uhr von 16:00 Uhr bis 17:15 Uhr
06. 03.:	Bad Brambach, Grundschule Leubetha, Bushaltestelle Wohlbach, Bushaltestelle Hermsgrün, Pension Rudert	von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr von 13:00 Uhr bis 13:30 Uhr von 14:00 Uhr bis 15:00 Uhr von 15:15 Uhr bis 16:00 Uhr
07. 03.:	Jößnitz, Pflegeheim Jößnitz, Wohnp. „Zur Warth“ Jößnitz, Schule	von 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr von 11:15 Uhr bis 13:00 Uhr von 13:15 Uhr bis 17:00 Uhr
08. 03.:	Weischlitz, Grundschule Weischlitz, Mittelschule Weischlitz, Turnhalle Weischlitz, Tankstelle Weischlitz, Bahnhofstraße	von 09:00 Uhr bis 11:45 Uhr von 12:00 Uhr bis 12:45 Uhr von 13:00 Uhr bis 13:30 Uhr von 13:45 Uhr bis 14:15 Uhr von 14:30 Uhr bis 15:45 Uhr
09. 03.:	Tirpersdorf, Am Anger Kottengrün, Buswendeschl. Lottengrün, Spielplatz Großfriesen, Str. Windberg	von 12:00 Uhr bis 13:15 Uhr von 13:30 Uhr bis 15:00 Uhr von 15:30 Uhr bis 16:00 Uhr von 16:30 Uhr bis 17:15 Uhr
10. 03.:	Herlasgrün, Bauhof Gem. Thoßfeld, Grundschule	von 10:30 Uhr bis 11:00 Uhr von 11:30 Uhr bis 13:00 Uhr
13. 03.:	Limbach, Kindergarten Limbach, Grundschule Limbach, Markt	von 08:45 Uhr bis 09:00 Uhr von 09:15 Uhr bis 13:00 Uhr von 13:30 Uhr bis 15:30 Uhr
14. 03.:	Reumtengrün, Grundschule Ellefeld, Grundschule Hohengrün, Am Altenheim Beerheide, Kita	von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr von 12:45 Uhr bis 13:45 Uhr von 14:10 Uhr bis 14:20 Uhr von 14:30 Uhr bis 15:00 Uhr
15. 03.:	Waldkirchen, Kita Hauptmannsgrün, Grundsch. Schönbrunn, Fa. Entlackung	von 09:00 Uhr bis 10:00 Uhr von 10:30 Uhr bis 14:00 Uhr von 14:30 Uhr bis 15:30 Uhr
16. 03.:	Oberlosa, Grundschule Schilbach, Buswendeschl. Arnoldsgrün, Dorfplatz Grünbach, Kinderspielhaus	von 11:00 Uhr bis 13:45 Uhr von 15:00 Uhr bis 15:30 Uhr von 15:45 Uhr bis 16:15 Uhr von 17:00 Uhr bis 18:15 Uhr
20. 03.:	Krebes, Grundschule Grobau, Bushaltestelle Mißlareuth, Dorfplatz Rodersdorf, Dorfplatz	von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr von 13:00 Uhr bis 13:30 Uhr von 14:15 Uhr bis 15:00 Uhr von 15:30 Uhr bis 16:30 Uhr
21. 03.:	Mehltheuer, Grundschule Schönberg, Bahnhof Leubnitz, Schloss	von 08:15 Uhr bis 12:30 Uhr von 13:30 Uhr bis 14:15 Uhr von 15:00 Uhr bis 16:00 Uhr
22. 03.:	Neundorf, Grundschule Weischlitz, Bahnhofstraße Geilsdorf, Bushaltestelle	von 09:30 Uhr bis 12:00 Uhr von 12:45 Uhr bis 13:45 Uhr von 14:45 Uhr bis 16:00 Uhr
23. 03.:	Bergen PL, Feuerwehrhaus Werda, Schule Kottengrün, Buswendeschl.	von 11:45 Uhr bis 12:15 Uhr von 13:30 Uhr bis 15:30 Uhr von 15:45 Uhr bis 17:30 Uhr
24. 03.:	Ruppertsgrün, Kirche Jocketa, Bahnhof	von 10:30 Uhr bis 11:00 Uhr von 11:30 Uhr bis 12:30 Uhr
27. 03.:	Dorfstadt, Grundschule Reuth, Bahnhof Tobertitz, Dorfplatz Kürbitz, Elsterbrücke	von 08:30 Uhr bis 11:30 Uhr von 13:00 Uhr bis 13:45 Uhr von 14:00 Uhr bis 14:30 Uhr von 15:15 Uhr bis 16:00 Uhr
28. 03.:	Bobenneukirchen, Grundsch. Eichigt, Grundschule Triebel, Kita Triebel, Feuerwehr Tirschendorf, Feuerwehr	von 09:00 Uhr bis 10:45 Uhr von 11:15 Uhr bis 13:15 Uhr von 13:45 Uhr bis 14:00 Uhr von 14:15 Uhr bis 14:45 Uhr von 15:15 Uhr bis 16:15 Uhr



**TEDDYBÄR e.V.**  
**Vogtlandkreis**

gegen sexuellen Missbrauch an Frauen und Kindern

**Wernesgrüner Straße 32**  
**08228 Rodewisch**

Tel. 03744 368148 / Fax 03744 368149

[cora@teddybaer-vogtlandkreis.de](mailto:cora@teddybaer-vogtlandkreis.de)

Bank: Commerzbank Falkenstein Blz.: 87040000 Konto: 433420700

## Tourismusverband Vogtland zieht positive Bilanz nach Messebesuchen Gäste fragen gezielt nach Themen und Angeboten

Der Tourismusverband Vogtland startet mit einer ganzen Reihe Messeterminen in die diesjährige Saison.

Bereits Ende Januar präsentierte sich der Tourismusverband Vogtland e. V. auf der Internationalen Grünen Woche in Berlin. Dabei war das Vogtland gleich in zwei Messehallen vertreten. In Halle 20, der Thüringenhalle, gab es einen ständig dicht umlagerten Infostand rund ums Vogtland. Gemeinsam mit dem Landkreis Greiz, den Vogtland Werkstätten Zeulenroda-Triebes und Töpfermeister Ralf Nauendorf aus Greiz konnten die Vogtlandvertreter viele Gäste begrüßen und informieren. Dabei waren das Gastgeberverzeichnis mit buchbaren Reiseangeboten, das Vogtland Journal, alles rund ums Thema Wandern, Familienurlaub und Wellness am begehrtesten.

„Die Gäste interessieren sich für viele Themen und fragen ganz gezielt nach speziellen Angeboten für Ferien und Kurzurlaub. Die Talsperren Pöhl, Pirk und Zeulenroda waren besonders für Camping- und Wassertourismus gefragt. Bad Elster mit der neuen Soletherme, Plauen und die Plauer Spitze, Ferien auf dem Lande und Urlaubsangebote mit Kindern waren von großem Interesse“, zieht Bärbel Borchert, Marketingleiterin beim TVV, eine durchweg positive Bilanz. „Mit der Platzierung in Halle 20, direkt am Hauptgang und an der Hallen-Bühne, waren wir sehr zufrieden.“ Die Vogtland Werkstätten zogen mit einem ganz besonderen IGW-Souvenir, nämlich mit den mit Fotos

der Messebesucher bedruckten Stofftragetaschen, viel Publikum an, rund 4.000 Taschen wurden bedruckt!



Die sächsischen Hoheiten besuchten gemeinsam mit der Ministerin für Soziales und Verbraucherschutz Barbara Klepsch (3. v. l.), dem Minister für Umwelt und Landwirtschaft Thomas Schmidt (5. v. l.) Landrat Rolf Keil (2. v. r.) und dem Geschäftsführer des Tourismusverbandes Vogtland Dr. Andreas Kraus (4. v. r.) den Messstand des Vogtlandes zur Grünen Woche in Berlin. Foto: TVV

Auch in der Sachsenhalle 21 b, wurden die Vertreter des Vogtlandes von Gündels Kulturstall aus Röttschau nicht müde, den Besuchern tausende von Fragen zu beantworten und Vogtlandbroschüren „an den Mann“ zu bringen. Ulrich Gündel hatte über 40 verschiedene historische Kartoffelsorten nach Berlin mitgebracht. „Andere sammeln Briefmarken, wir sammeln Kartoffelsorten“, antwortete er augenzwinkernd, wenn er gefragt wurde, warum er so viele Sorten anbaut. Blaue, rote, gelbe und gar wundersam geformte Knollen riefen durchweg Begeisterung hervor.

„Und dann wollte man natürlich wissen, wo denn dieses „Kartoffelvogtland“ liegt und ob man da auch Urlaub machen kann“ freut

sich auch TVV-Geschäftsführer Dr. Andreas Kraus über das große Interesse.

Insgesamt präsentierten sich 1.650 Aussteller aus 66 Ländern zur Internationalen Grünen Woche in der Bundeshauptstadt, die von fast 400.000 Gästen besucht wurde.

Neben der Grünen Woche präsentierte sich das Vogtland als Tourismusregion auf der Reise & Freizeitmesse Zwickau, der Reisebörse Potsdam, der Reisesmesse Dresden, der Reisebörse Erfurt, der Haus Garten Freizeit Leipzig und der Fiets en Wandelbeurs Utrecht in Holland.

## Martin Dulig diskutiert über Entwicklung von Sport und Tourismus im Vogtland Sächsischer Wirtschaftsminister auf einen Sprung in der Arena

Auf einen Sprung in der Sparkasse Vogtland Arena Klingenthal war der Sächsische Wirtschaftsminister Martin Dulig. In der futuristischen Kapsel auf dem Anlauftrum der Großschanze diskutierte er mit Verantwortlichen aus Politik und Wirtschaft über die Entwicklung von Sport und Tourismus in der Region. Begrüßt wurde der Minister von Rolf Keil, Landrat des Vogtlandkreises, und Manfred Deckert, Präsident des VSC-Klingenthal. Manfred Deckert informierte über das Wettkampfgeschehen in der Sparkasse Vogtland Arena seit dem ersten Weltcup im Februar 2007 und den damit verbundenen Aufwärtstrend im Tourismus der Re-

gion. Rolf Keil legte Ideen dar, wie das Areal rund um die Großschanze für den Tourismus noch attraktiver gestaltet und an die Anforderungen für internationale Spitzenwettkämpfe angepasst werden kann. Martin Dulig erklärte, dass er jegliches Engagement unterstützen möchte, um Sport und Tourismus als untrennbare Einheit im Vogtland und im Erzgebirge weiter zu entwickeln. Zuvor besuchte Dulig das Skigebiet Kegelberg in Erlbach. Er informierte sich über die Angebote im Skigebiet, über die Möglichkeiten der ganzjährigen Nutzung sowie die grenzüberschreitende Zusammenarbeit mit Tschechien.



Minister Martin Dulig (vorn links) fährt im Wieli gemeinsam mit Landrat Rolf Keil (rechts vorn), MdL Sören Voigt und VSC-Präsident Manfred Deckert (stehend) zum Schanzenturm. Foto: Brand-Aktuell/Archiv

Anzeige

# FASSADENTAG • Samstag, 11. März

- Sie wollen neu bauen und suchen nach einer optimalen Lösung für Ihre Fassade?
- Sie möchten Ihre alte Fassade renovieren und zukünftig Energie sparen?
- Sie wünschen sich eine wartungsarme bzw. wartungsfreie Fassade?

Dann lassen Sie sich zum FASSADENTAG am 11. März 2017, von 8:00 - 14:00 Uhr, von unserem Wurzbacher-Team in den Fachmärkten Hof und Plauen beraten.



Foto: Osma



Foto: JamesHardie



Foto: Mocopir

95030 Hof  
Ossecker Straße 8  
Tel.: 09281 / 97 75-0

08529 Plauen  
Zum Plom 34  
Tel.: 03741 / 41 72-0

[www.wurzbacher.de](http://www.wurzbacher.de)



**Wurzbacher**

Immer eine Idee besser

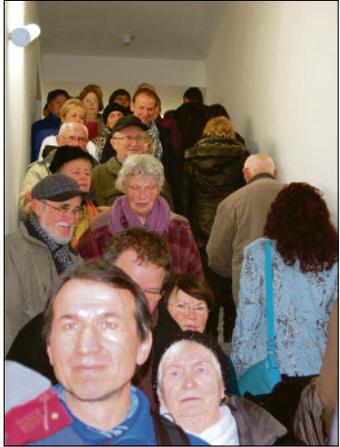


## Neues Landratsamt in Plauen mit „Tag der offenen Tür“ eingeweiht / Tausende Plauerer und Vogtländer informieren sich Aus altherwürdigem Haus wird moderner Behördensitz

Mit einem Tag der offenen Tür im neuen Landratsamt in Plauen wurde der Verwaltungsneubau am Samstag, dem 21. Januar 2017, offiziell eröffnet. Der Einladung des Landrates, das Haus, die Mitarbeiter und die Arbeit der Verwaltung kennen zu lernen, folgten den ganzen Tag über unzählige Plauerer, Vogtländer und

riesigen Interesse an allen Angeboten des Hauses“, fasst Landrat Rolf Keil zusammen und ist noch immer beeindruckt von den Momenten und Eindrücken des Tages. Nach rund zehn Jahren ist

Schon um 9:00 Uhr begrüßte er mit dem Öffnen der Tür am Haupteingang die erste Schar der Interessenten. Bis zum Nachmittag war das Haus auf allen Etagen bevölkert, es wurde geschaut, gefragt, diskutiert,



Landrat Rolf Keil begrüßte punkt 9 Uhr die ersten Besucher persönlich. Hunderte warteten bereits vor dem Eingang.



Sachsens Innenminister Markus Ulbig wurde von Landrat Rolf Keil und Oberbauleiter Harald Schneider (v. l. n. r.) durch das Haus geführt.

Gäste aus nah und fern und strömten in den neuen Kreissitz. „Ich bin überwältigt von der Resonanz des Tages, von den guten Gesprächen, dem Kennenlernen mit zahlreichen Besuchern, dem

im Stadtzentrum wieder Leben einzogen – das sind die Emotionen, die viele Besucher mit dem Haus und mit Plauen verbinden.



Begrüßt wurden die Besucher anschließend von den Auszubildenden, die zum Tag der offenen Tür als Hostessen fungierten und den Besuchern das umfangreiche Veranstaltungsprogramm überreichten.



Der Besucherstrom riss nicht ab. Ob im Foyer, in den Fluren, Treppenhäusern und Büros, überall musste man sich seinen Weg bahnen.



Landrat Rolf Keil wählte ganz bewusst keine Festveranstaltung für geladene Gäste zur Einweihung des neuen Sitzes der Kreisverwaltung, sondern begrüßte zum Tag der offenen Tür Vogtländer, Plauerer und den Sächsischen Innenminister Markus Ulbig gleichermaßen und herzlich.

sich orientiert. Auf allen Etagen, in Gängen und Büros waren die Bürger – oft dicht gedrängt – unterwegs, um die Kreisverwaltung hautnah kennen zu lernen. Viele, vor allem ältere Besucher, suchten den Vergleich zum altherwürdigen Horten, das wie kein anderes Haus

die Stadt prägte und mit Plauen verbunden bleibt. Kein Wunder, dass der Kreistagssaal bei den Vorträgen zur Kultur- und Baugeschichte dicht mit Zuhörern gefüllt war. Und die Führungen hätten ununterbrochen stattfinden können, so groß war das Interesse und der Zuspruch.



Gut besucht waren zum Tag der offenen Tür auch die Stände des Tourismusverbandes, des ÖPNV und der Euregio Egreensis.

Am Ende wurde von geschätzten 15.000 Besuchern gesprochen.

Zur offiziellen Einweihung begrüßte der Landrat am Vormittag als Vertreter der Staatsregierung den sächsischen Innenminister Markus Ulbig, die Bundes- und Landtagsabgeordneten, Stadt- und Kreisräte sowie Bürgermeister, die zahlreich der Einladung ins Kreis- haus folgten.

Keil erinnerte an die anspruchsvolle Bauzeit mit Höhen und Tiefen und nutzte das Podium ausgie-

big, um sich bei allen zu bedanken, die zum Gelingen beigetragen haben. „Wir zeigen den Bürgern, wie die Mittel verwendet wurden für eine moderne Dienstleistungsbehörde mit hoher Funktionalität.“ Landrat und Minister sprachen von einer lohnenswerten Investition, mit der die öffentliche Hand ein denkmalgeschütztes Haus in der Innenstadt erhalten und nachhaltig ausgebaut hat. Mit diesem Ziel der Stadtmodernisierung hat der Freistaat den Bau mit Fördermitteln in Höhe von 19,5 Mio. Euro unterstützt. Die Stadt Plauen gab wei-

tere sieben Millionen hinzu. Eine richtige Entscheidung, brachten Landrat und Minister zum Ausdruck, weil es die gesamte Innenstadt beleben und für einen Schub sorgen wird. Minister Ulbig wünschte der Stadt Plauen und dem Vogtlandkreis eine gute Entwicklung und erteilte Applaus für seine Ankündigung, dass der Freistaat zur Stärkung der inneren Sicherheit weitere 1000 Stellen für Polizisten schaffen wird. **Videobeitrag und Bildergalerie zum Tag der offenen Tür finden Sie unter [www.vogtlandkreis.de](http://www.vogtlandkreis.de).**



Im Foyer der neuen Kreisverwaltung begeisterte die Tanzgruppe des Spiel-Spaß-Kindertreffs mit ihren Darbietungen die Besucher und Gäste.



Bei den Vorträgen zum Gebäude und zur Geschichte des Hauses schien der neue Kreistagssaal beinahe zu bersten. Fotos: Landratsamt



Viele Behörden und Ämter, wie hier die Forstbehörde, stellten sich den zahlreichen Besuchern mit Informationsständen näher vor.

## Landratsamt Vogtlandkreis

Adresse: Postplatz 5, 08523 Plauen • **Nachbriefkasten:** Ecke Rädelsstraße/Forststraße

Neue telefonische Erreichbarkeit • Zentrale: Telefon 03741 300-0 • Fax: 03741 300-4000

Alle »aufgabenbezogenen« 4-stelligen Telefonnummer-Endzahlen und die E-Mails zur Erreichbarkeit der Mitarbeiter in den jeweiligen Fachämtern gelten wie bisher.

### Öffnungszeiten Landratsamt

Montag bis Freitag .....	09:00 – 12:00 Uhr
Dienstag .....	13:00 – 16:00 Uhr
Donnerstag .....	13:00 – 18:00 Uhr

### Öffnungszeiten der KFZ-Zulassungs- und Führerscheinstelle, in Plauen, Reichenbacher Straße 34

Montag bis Freitag.....	08:00 – 12:00 Uhr
Dienstag.....	durchgehend .... 08.00 – 16:00 Uhr
Donnerstag.....	durchgehend .... 08:00 – 18:00 Uhr
Samstag.....	08:00 – 12:00 Uhr*

\* Führerscheinstelle nur mit Terminvereinbarung, die unter der Rufnummer 03741 300-2778 vereinbart werden kann.

Über die Aufgaben der Dezernate, Ämter und Sachgebiete können Sie sich auf unserer Internetseite [www.vogtlandkreis.de](http://www.vogtlandkreis.de) informieren. Diese wird parallel bis Ende März 2017 modernisiert und aktualisiert.



Seine erste Feuertaufe erlebte der neue Kreistagssaal auf seiner ersten Sitzung im neuen Domizil am 9. Februar 2017. Foto: Landratsamt

Anzeige

# Küchen - KunstWerk

Wir realisieren Ihren Küchentraum

**Kleine Ausstellung - große Vielfalt**

**ratiomat Küchen - KunstWerk**  
Bahnhofstraße 37  
08523 Plauen

Tel.: 03741 228293  
[kuechen.plauen@ratiomat.de](mailto:kuechen.plauen@ratiomat.de)  
[www.ratiomat.de](http://www.ratiomat.de)



Haltestelle „Capitol“ an den Straßenbahn-Linien 1, 4, 5 und 6



5 Minuten zu Fuß von den Parkhäusern „Kolonaden“ und „Stadtgalerie“ entfernt

Verkehrsüberwachungsbilanz erfordert auch weiterhin Sensibilisierung der Verkehrsteilnehmer

## Häufigste Verstöße: Geschwindigkeit und Parken

An sechs Stellen im Vogtlandkreis mit besonders hohem Verkehrsaufkommen, viel Fußgängerverkehr und in der Nähe von Schulen und Kitas misst der Vogtlandkreis in regelmäßigen Abständen mit stationären Einrichtungen die Geschwindigkeit des fließenden Verkehrs. Unterstützt wird die Einhaltung der vorgeschriebenen Geschwindigkeiten auf Vogtlands Straßen durch ein weiteres mobiles Messgerät. Dieses überwacht insbesondere Messstellen auf Anforderung der Kommu-

nen oder Bürger an Standorten mit erhöhtem Gefährdungspotenzial. Dass diese Notwendigkeit auch weiterhin besteht, untermauert die Anzahl der Verstöße. Wurden 2015 27.442 Bußgeldbescheide erlassen, waren es in 2016 34.384 Bescheide. 2015 wurde 22.901 Mal die Geschwindigkeit überschritten und in 2016 30.166 Mal. Auch die Verstöße gegen ordnungsgemäßes Parken stiegen an. 2015 registrierte man 1.784 Verstöße und ein Jahr später 2.034.

Zu den oben genannten Verstößen zählen neben Park- und Geschwindigkeitsverstößen unter anderem auch Verstöße bei Unfällen, wegen Benutzung des Mobiltelefons, Fahrten unter Alkohol, Drogen, Verstöße gegen das Güterkraftverkehrs-/Personenbeförderungsgesetz sowie Verstöße gegen technische Vorschriften für Fahrzeuge (StVZO).

Zu den stationären sechs Messstellen, fünf davon können gleichzeitig

mit Kameras bestückt werden, zählen:

- Rodewisch, B 169, Wernesgrüner Straße, Höhe Autohaus,
- Irfersgrün, Lengenfelder Straße, Höhe Haltestelle,
- Cunsdorf, B 92, Höhe Pension,
- Mühltruff, B 282, Langenbacher Straße, Höhe Kita,
- Ellefeld, B 169, Hauptstraße, Höhe Rathaus und
- Schöneck, S 302, Sohrstraße.

Die Messstellen in Cunsdorf und

Mühltruff kamen im vergangenen Jahr neu dazu. Für 2017 sind keine neuen Investitionen in punkto Verkehrsüberwachung geplant. Der Landkreis verfügt auch nicht über stationäre Messstellen Rotlicht, da sich eventuell überwachungsbedürftige Lichtsignalanlagen vorwiegend in den großen Kreisstädten befinden, die neben der Überwachung der Geschwindigkeit und des ruhenden Verkehrs auch für diese Überwachung selbst zuständig sind.

### Auswertung Geschwindigkeitsüberwachung stationäre Anlagen

	Einsatztage	verwertbare Fälle	Verwarngeld	Bußgeld	Fahrverbote	höchste km/h	Durchschnitt Fälle/Tag
Cunsdorf (seit 15. 07. 2016)	173	5.969	5.437	532	60	106	35
Irfersgrün	366	7.268	6.241	1.045	153	121	20
Mühltruff (seit 15. 07. 2016)	163	2.316	2.258	58	9	95	14
Rodewisch aus Ri Stadt	258	3.280	3.185	95	10	90	13
Rodewisch aus Ri Wernesgrün	113	1.021	964	57	6	93	9
Ellefeld	267	609	594	15	4	105	2
Schöneck	217	400	389	11	0	83	2
Summe		20.863	19.068	1.813	242		

## NEU: Führerscheinstelle Samstag von 8:00 – 12:00 Uhr mit Terminvereinbarung (Tel. 03741 300-2778)

Die Fahrerlaubnisbehörde des Landratsamtes Vogtlandkreis bietet ihre Dienstleistung seit Dezember 2016 ausschließlich am Standort 08527 Plauen, Reichenbacher Straße 34 an. Seit 02. 01. 2017 gelten für diesen Bereich **erweiterte**

#### Sprechzeiten:

**Mo-Mi-Fr 8:00 – 12:00 Uhr,**  
**Di 8:00 – 16:00 Uhr,**  
**Do 8:00 – 18:00 Uhr und**  
**Sa 8:00 – 12:00 Uhr.**

Seit Schließung der Außenstellen in Auerbach, Adorf und Reichenbach

ist der Kundenstrom im Bereich der Fahrerlaubnisbehörde an den Samstagen enorm angestiegen. Um eine höhere Bürgerfreundlichkeit zu erreichen und die Wartezeiten zu verkürzen, werden samstags nur nach vorheriger Terminvereinbarung die

Anliegen der Bürger bearbeitet. Die Termine können telefonisch unter der zentralen Rufnummer 03741 300-2778 vereinbart werden.

„Mit dieser Lösung wird eine individuelle Beratung zum Einzelfall und die Besprechung der notwendi-

gen Antragsanforderungen und Voraussetzungen bereits vorab telefonisch zwischen Behörde und Bürger ermöglicht. Zusätzliche Wege und wiederholte Vorsprachen können damit eingeschränkt werden“, so Amtsleiterin Constanze Spranger.

Der Vogtlandkreis erweitert seinen Service für die Kfz-Zulassungen im Landkreis

## Bürgeramt Reichenbach übernimmt Leistungen – Wartezeit in Plauen nach einem Monat Zentralisierung deutlich gesunken

Die Stadt Reichenbach übernimmt als erste Kommune im Vogtlandkreis ab 1. Februar Aufgaben der Kraftfahrzeugzulassungsstelle und damit einen Teil der hoheitlichen Aufgabe des Landratsamtes.

Bei Wohnortänderungen von Bürgerinnen und Bürgern, die innerhalb Reichenbachs oder der Verwaltungsgemeinschaft Reichenbach/Heinsdorfergrund erfolgen sowie Umzügen aus einem Ort im Vogtlandkreis nach Reichenbach wird es künftig möglich sein, dass auch die Wohnungsänderung im Fahrzeugschein gleich mit im Bürgerbüro der Stadt eingetragen werden kann. Damit entfällt der Weg zur Kfz-Zulassungsstelle. Für Oberbürgermeister Raphael Kürzinger ist das ein entscheidender Grund, die Aufgaben im Bürgeramt mit zu übernehmen. Gut 2.000 Anschriftenänderungen hat die Stadt im letzten Jahr erfasst. Setzt man zu jeder Änderung ein Auto, liegt der Service schnell auf der Hand. „Hinzu kamen bei der Entscheidung motivierte Mitarbeiter, die diese Leistungen zusätzlich übernehmen“, hoben Oberbürgermeister Raphael Kürzinger und Amtsleiterin Constanze Spranger hervor. Von den zügigen Änderungen profitiert auch der Landkreis mit aktuellen Daten.

Der Service soll auch in weiteren Städten angeboten werden, informiert Spranger zu Gesprächen mit den Städten Auerbach, Oelsnitz und Plauen. Die Verhandlungen laufen, aber ein nächster konkreter Termin steht noch nicht fest.

„Mit der Zentralisierung der Kfz-Zulassungs- und Führerscheinstellen in Plauen Mitte Dezember werden den Kunden 16 Schalter (davon sechs Händlerschalter), längere Öffnungszeiten und damit weniger

Wartezeiten angeboten“, reflektiert die Amtsleiterin auf die ersten Ergebnisse des neuen zentralen Amtes in der Reichenbacher Straße. Die Zahlen bestätigen den gewollten Effekt: Vom 10. bis 31. Dezember wurden 4.406 Fälle bei einer durchschnittlichen Wartezeit von 17 Minuten bearbeitet. Im gesamten Januar stehen 4.536 Fälle zu Buche mit einer reduzierten Wartezeit von durchschnittlich acht Minuten. „Wir können die Bürger schneller

bedienen“, so Spranger. Für mehr Service sorgen nach dem Umbau auch ein entsprechender Wartebereich, zwei Kassenautomaten und 54 Stellplätze am Haus.

Nach der ersten Statistik haben sich die erweiterten Öffnungszeiten beim Bürger noch nicht herumgesprochen. Der größte Zuspruch ist

von 9:00 bis 10:00 Uhr mit 30 bis 50 % der Tageskunden. Die stärkste Frequentierung hält bis Mittag an. Der geringste Anteil entfällt auf 8:00 bis 9:00 Uhr mit rund zwei Prozent. Auch die Mittagszeit kann für den Behördengang genutzt werden. Rund drei Prozent haben dieses erweiterte Angebot wahrgenommen.



Sandra Gerlach, Mitarbeiterin im Bürgerbüro (Mitte), Reichenbachs OB Raphael Kürzinger und die Verkehrsamtsleiterin Constanze Spranger freuen sich über den neuen Service, der jetzt in Reichenbach angeboten werden kann. Foto: Stadtverwaltung Reichenbach

#### Die von der Stadt Reichenbach übernommenen Leistungen auf einen Blick:

Adressänderung für Kraftfahrzeuge, wenn der Halter innerhalb des Vogtlandkreises umzieht und das Fahrzeug bereits im Vogtlandkreis zugelassen war

Der Bürger benötigt dafür

- Ausweis, Zulassungsbescheinigung Teil I (oder alten Fahrzeugschein + Fahrzeugbrief mind. in Kopie wegen zu übernehmender Daten)
- gültige HU (Beleg oder Eintrag auf ZB I)
  - Vorlage einer Vollmacht bei Handlung für Dritte ist nicht nötig
  - Kosten: 11,00 Euro analog Vorgang bei Erledigung in der Kfz-Zulassung
  - Hinweis: Ist auf der ZB I bereits ein Adressaufkleber, dann muss die Adressänderung durch die Kfz-Zulassungsstelle vorgenommen werden (neue Ausstellung ZB I)

#### Neue Öffnungszeiten der zentralen Kfz-Zulassungsstelle des Vogtlandkreises in Plauen:

Mo.-Fr. 8:00 – 12:00 Uhr  
Dienstag 8:00 Uhr durchgehend bis 16:00 Uhr  
Donnerstag 8:00 Uhr durchgehend bis 18:00 Uhr  
Samstag 8:00 – 12:00 Uhr

Musikschule Vogtland erfolgreich beim Regionalwettbewerb Jugend musiziert

## 17 junge Instrumentalisten holen erste und zweite Preise

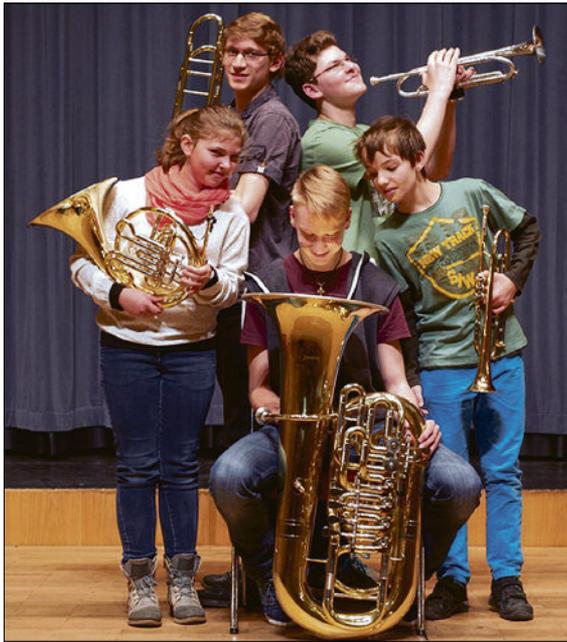
Jährlich ruft der Deutsche Musikrat als Träger des Wettbewerbs Jugend musiziert deutschlandweit Kinder und Jugendliche zur Teilnahme am selbigen auf. 40 Schülerinnen und Schüler der Musikschule Vogtland beteiligten sich am diesjährigen Regionalwettbewerb. Er fand in zwei Durchgängen Ende Januar und Anfang Februar in Reichenbach, Plauen und Zwickau statt. 17 junge Instrumentalisten der Musikschule Vogtland haben sich mit ihren Leistungen zum Landeswettbewerb, der im Monat März in Bautzen ausgetragen wird, qualifiziert.

In den Solokategorien Gesang und Harfe schafften die beiden Lengelfelder Sophia und Ulysses Fedtke die Qualifikation für das Landesfinale. Mit 24 Punkten und einem ersten Preis wurde die Gesangsdarbietung von Lara Hopfer, die in der Altersgruppe I b am Wettbewerb teilnahm, bewertet. Allerdings sieht das Reglement in dieser Altersgruppe noch keine Weiterleitung zum Landeswettbewerb vor. Gleichsam

und Anna Dittrich zu.

Mit acht Ensembles war die Musikschule Vogtland in der Kategorie Bläser-Ensemble nicht nur zahlenmäßig stark vertreten. 24 von möglichen 25 Punkten erhielten die beiden Reichenbacher Blockflötenensembles mit Marielle Weck und Heidi Manz sowie Elisabeth Frank, Emily Moßner, Hanna Koch und Minona Löscher. Sie werden als erste Preisträger ebenso am Landeswettbewerb teilnehmen wie das Horntrio, bestehend aus Lena Schröter, Franz Xaver Schubert, Jakob Schulz und die beiden Trompetentrios mit Julius Günnel, Eric Schlesinger, Felix Mende und Johann August Kreisig, Michelle Weck, Felix Koppe, die alle 23 Punkte erhielten.

Das Reichenbacher Blechbläserquintett (*Lukas Schröter, Leonhart Krien, Lena Schröter, Jonathan Poppe, Jakob Thomas*) erspielte sich ebenfalls einen ersten Preis mit 22 Punkten. Ein weiterer erster Preis ging an das Blech-



Das Reichenbacher Blechbläserquintett *Lukas Schröter, Leonhart Krien, Lena Schröter, Jonathan Poppe, Jakob Thomas* erspielte sich einen ersten Preis. Fotos: Musikschule

einen ersten Preis mit 21 Punkten bekamen die Sängerinnen Luiza Sargsian und Johanna Meyer zugesprochen.

herzlich zu den beachtlichen Ergebnissen.

Interessierte Musikfreunde haben am

Als Streichduo beteiligten sich Theresa Heckel (*Viola*) und Arthur Neupert (*Kontrabass*) am Regionalwettbewerb. Die Jury belohnte ihre Leistung mit einem ersten Preis und der Weiterleitung zum Landeswettbewerb.



Als Streichduo beteiligten sich *Theresa Heckel (Viola)* und *Arthur Neupert (Kontrabass)* am Regionalwettbewerb.

Mit der Höchstpunktzahl 25 wurde die Leistung der erst sechsjährigen Nele Hufenschmidt, Klavier, bewertet. Sie startete in der Altersgruppe I a. Weitere erste Preise in der Solokategorie Klavier gingen an Lara Hopfer und Maximilian Muck. Einen zweiten Preis erkannten die Juroren den Pianistinnen Helena Holz Müller

Samstag, 11. März, im Ratssaal Reichenbach die Gelegenheit, die Preisträger nochmals mit Ausschnitten aus ihren Wettbewerbsprogrammen zu hören. Das Konzert beginnt um 15:00 Uhr.

Verein erhält am 1. März die Busse / Weitere Fahrer werden gesucht

## Bürgerbusse können voraussichtlich ab 6. März im Vogtland genutzt werden

*In der Woche ab 6. März können im Vogtland Bürgerbusse genutzt werden. Die Regelung gilt vorbehaltlich der entsprechenden Genehmigungen des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr (LASuV). Das hat der Vorstand des Vereins „Bürgerbus Vogtland“ auf seiner Sitzung 07. 02. 2017 in Auerbach beschlossen. Demnach können in Bad Elster, Adorf und Lengsfeld Fahrgäste das neue Angebot nutzen.*

Die Bürgerbusse werden zunächst erst an ausgewählten Tagen auf den neuen Linien in und um die drei vogtländischen Städte unterwegs sein. Gestartet wird in Adorf und Lengsfeld mit drei und in Bad Elster mit zwei Verkehrstagen. In Bad Elster werden die Bürgerbusse am Dienstag und Donnerstag fahren, in Adorf dienstags, donnerstags und freitags und in Lengsfeld montags, dienstags und donnerstags. Wei-

tere Verkehrstage können mit zunehmender Anzahl an Fahrern folgen. Für jeden Ort wurden Flyer erstellt, die im Februar auch an alle Haushalte verteilt werden.

Olaf Schlott, Bürgermeister von Bad Elster und Vorsitzender des Vereins, verwies darauf, dass weiterhin ehrenamtliche Fahrer für die Bürgerbusse gesucht werden, um den Einsatz der Busse von Montag bis Freitag zu sichern. Wer mindestens 21 Jahre alt ist, gerne Auto fährt und Kontakt zu seinen Mitmenschen möchte, kann sich für den ehrenamtlichen Dienst als Bürgerbusfahrer beim Bürgermeister der drei Städte melden. Erforderlich sind der EU-Führerschein Klasse B und mehr als zwei Jahre Fahrpraxis. Alle weiteren Fähigkeiten vermittelt der Verein „Bürgerbus Vogtland“. Bürgerbusse sind eine sinnvolle Ergänzung des öffentlichen Personen-

verkehrs (ÖPNV) und werden dort eingesetzt, wo der klassische Linienverkehr mit Bussen nicht möglich ist oder nur geringer Beförderungsbedarf besteht. Trotzdem soll in Ortsteilen und Gebieten mit engen Straßen ein Linienverkehr angeboten werden, mit dem Bürger ins Ortszentrum, zu Arzt und Apotheke, zum Einkaufsmarkt und zur Bank sowie zum weiterführenden Linienverkehr gelangen.

Geplant ist, dass am 1. März die neuen, barrierefreien Kleinbusse an den Verein „Bürgerbus Vogtland“ übergeben werden. Der Verein war im November des Vorjahres gegründet worden. Neben den drei Kommunen sind auch der Verkehrsverbund Vogtland (VVV), die Reichenbacher Verkehrsbetriebe Gerlach (RVB) und der Plauer Omnibusbetrieb (POB) sowie eine Reihe interessierter Bürger Mitglied.

Anzeige

Jetzt niedrige Zinsen sichern!

„Ihr neues Zuhause.“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Für Ihre Fragen und Wünsche sind unsere Experten in Sachen Finanzierung, Staatliche Förderung, Energiesparen und Modernisieren gerne für Sie da. Jetzt informieren unter ☎ 03741 1207-0.

www.vrbank-hof.de/baufi

VR Bank Hof eG

Die richtige Entscheidung.

Filiale Plauen | Krausenstraße 2 | ☎ 03741 1207-0  
Filiale Oelsnitz | Schmidtstraße 12 | ☎ 037421 566-0

## 22. Europäischer Bauernmarkt (Fortsetzung von Seite 1)

# Schlemmen und fremdländische Folklore genießen

Französische Schinken- und Wurstspezialitäten, verlockendes Gebäck aus der Bretagne, verschiedene Honigsorten, erlesene Weine aus anerkannten europäischen Weinan-

bauebenen, böhmische Oblaten und Schweizer Käse wird es genauso geben wie hausgemachte Wurst- und Fleischspezialitäten, Honig, Eis, frischen Fisch und Pilze

von vogtländischen Direktvermarktern.

Begleitet wird der Europäische Bauernmarkt unter Schirmherrschaft des Sächsischen Staatsmi-

nisters für Umwelt und Landwirtschaft Thomas Schmidt von einem abwechslungsreichen Programm. Kulturelle Programme auf der biller-Showbühne, agrarpolitische Ge-

sprache und Informationsveranstaltungen auf der Bühne und im Freigelände werden den Markt zum Erlebnis für die ganze Familie machen. (siehe auch S. 18)

## Kontakt- und Beratungsstellen für Nachbarschaftshilfe sollen flächendeckend im Landkreis entstehen

# Interessierte sollen leichter zueinander finden

Durch den demografischen Wandel bedingt, gibt es auch im Vogtlandkreis immer mehr Menschen mit Pflege- und Unterstützungsbedarf. Seit 01. 01. 2017 wird die Pflegebedürftigkeit in 5 Pflegegraden eingruppiert. Dieser Personenkreis kann auch auf die Hilfe eines Nachbarschaftshelfers zurückgreifen. Nachbarschaftshelfer sind Personen, die nach Absolvierung eines Kurses Pflegebedürftige und deren Angehörige bei der Strukturierung des Tagesablaufes in der Häuslichkeit unterstützen. Dabei geht es beispielsweise um kleine gemeinsame Spaziergänge mit den Pflegebedürft-

tigen, Beschäftigung und Unterhaltungen, Unterstützung und kleine Hilfen bei der hauswirtschaftlichen Versorgung sowie bei der Bewältigung des Alltags.

Um als Nachbarschaftshelfer tätig werden zu können, muss man einen von den Pflegekassen für die Nachbarschaftshilfe anerkannten Kurs absolvieren oder gleichwertige Erfahrungen und Kenntnisse in der Versorgung von pflegebedürftigen Personen nachweisen.

Das Pflegenetzwerk Vogtlandkreis unterstütze die flächendeckende Umsetzung der Nachbarschaftshilfe und möchte gemeinsam mit anderen Trä-

gern der Region ein flächendeckendes Informations- und Beratungsnetz aufbauen, das zum Angebot der Nachbarschaftshilfe informiert und interessierte Familien und Nachbarschaftshelfer zusammenbringt.

Seit diesem Jahr gibt es im Vogtlandkreis bereits drei solcher Anlaufstellen. Für die Region Oberes Vogtland entsteht in den Räumen der Wohnungsbaugesellschaft Adorf solch

eine Anlaufstelle, in der auch Qualifizierungskurse zum Nachbarschaftshelfer angeboten werden. Auch für die Region Auerbach wird durch die Diakonie Auerbach im Pflegezentrum Lindenallee solch eine Anlaufstelle angeboten. Für Plauen und Umland übernimmt dies die Demenzfachstelle der Caritas in Plauen.

Interessierte und Pflegebedürftige sowie deren Angehörige können

sich in diesen Kontakt- und Beratungsstellen zum Angebot der Nachbarschaftshilfe informieren. Nachbarschaftshelfer sollen hier eine Anlaufstelle zum Erfahrungsaustausch bekommen und auch Weiterbildungsmöglichkeiten in Anspruch nehmen können. Interessierte finden somit leichter zueinander und werden bei der Kontaktaufnahme unterstützt.

### Bei Interesse oder weiteren Fragen können Sie sich an folgende Kontaktstellen wenden:

Pflegenetzwerk Vogtlandkreis	Frau Schwabe / Frau Ruttloff	037423 300-1503
Demenzfachstelle Plauen	Frau Munser	03741 222832
Wohnungsbaugesellschaft Adorf	Frau Stein	037423 3136
Diakonie Auerbach	Frau Pietschmann	03744 182 000

### Nachbarschaftshelferkurse:

<b>Region Oberes Vogtland</b>	05. April 2017	08:30 Uhr – 16:00 Uhr	Adorf, Schillerstraße 23, Wohnungsbaugesellschaft Adorf	Anmeldung bei Frau Stein bei Frau Munser	037423 3135 oder 03741 222832
<b>Region Plauen</b>	09. Mai 2017	08:30 Uhr – 16:00 Uhr	Plauen, Bergstraße 39, Demenzfachstelle Plauen	Anmeldung bei Frau Munser	03741 222832
	06. März 2017	08:00 Uhr – 13:15 Uhr	Plauen, Schenkendorfstraße 14, DPPFA Weiterbildung GmbH	Anmeldung bei Frau Schöniger	0375 44005262
	07. März 2017	15:00 Uhr – 20:15 Uhr	Plauen, Schenkendorfstraße 14, DPPFA Weiterbildung GmbH	Anmeldung bei Frau Schöniger	0375 44005262
<b>Region Auerbach</b>	25. März 2017	10:00 Uhr – 14:00 Uhr	Auerbach, Lindenallee 18, Diakonie Pflegezentrum	Anmeldung bei Frau Schöniger	0375 44005262
	01. April 2017	10:00 Uhr – 14:00 Uhr	Auerbach, Lindenallee 18, Diakonie Pflegezentrum	Anmeldung bei Frau Schöniger	0375 44005262

## Unterstützung für psychisch kranke Menschen in stationären Einrichtungen

# Zwei Patientenfürsprecher gesucht

Damit Patienten in einem psychiatrischen Krankenhaus oder in einer sozialtherapeutischen Wohnstätte einen neutralen Ansprechpartner haben, der im Bedarfsfall zwischen der Einrichtung und dem Patienten vermitteln kann, gibt es die Funktion eines „Patientenfürsprechers“.

Im Vogtlandkreis werden für das Jahr 2017 zwei neue Patientenfürsprecher gesucht. Zum einen für den Bereich Plauen (umfasst die Psychiatrische Klinik des HELIOS

Vogtland-Klinikums und die Sozialtherapeutische Wohnstätte in Plauen/Reißig) und zum anderen für den Bereich östliches Vogtland (umfasst das Sächsische Krankenhaus Rodewisch und die beiden Sozialtherapeutischen Wohnstätten in Treuen und Grünbach).

In Sachsen wird der Patientenfürsprecher nach dem Sächsischen Gesetz über die Hilfen und die Unterbringung bei psychischen Krankheiten vom Landkreis bestellt und ist für die stationären psychiatri-

schen Einrichtungen zuständig.

„Der Patientenfürsprecher unterstützt psychisch kranke Menschen, die in einer psychiatrischen Klinik behandelt werden bzw. in einer sozialtherapeutischen Wohnstätte leben, bei der Wahrnehmung ihrer individuellen Rechte. Im Bedarfsfall hat er das Recht, alle Bereiche von psychiatrischen Einrichtungen zu betreten, sucht das Gespräch mit den unmittelbar zuständigen Mitarbeitern bzw. der Leitung der Einrichtung“, erklärt

Amtsärztin Kerstin Zenker.

Sie wirbt für dieses Ehrenamt. „Für diese Aufgabe braucht es einen offenen und warmherzigen Menschen, der Geduld mitbringt, zuhören kann, engagiert auftritt und es versteht, die Wünsche und Beweggründe der Betroffenen zu erkennen, ihnen Stimme und Gewicht zu verleihen und damit auch Hilfe und Schutz bietet“, hofft sie die Fürsprecher gewinnen zu können.

Der Patientenfürsprecher ist in seiner Funktion Mitglied der Psycho-

sozialen Arbeitsgemeinschaft, dem Koordinations- und Steuerungsgremium für die gemeindepsychiatrische Versorgung im Landkreis. Die Bestellung erfolgt für jeweils maximal fünf Jahre.

**Wenn Sie sich vorstellen können, sich ehrenamtlich für die Belange von psychisch kranken Menschen zu engagieren, melden Sie sich bitte im Gesundheitsamt Vogtlandkreis im Sekretariat des Sozialpsychiatrischen Dienstes unter der Telefon-Nr. 03741 392-3511.**

Anzeige



Am **04. 03. 2017** findet ein Vortrag zum Thema:

„**Darmkrebsmonat 2017**“ statt.

**Referentin:** Chefärztin Dr. med. Faust-Herzog  
Fachärztin für Innere Medizin,  
Schwerpunktbezeichnung  
Gastroenterologie,  
Zusatzbezeichnung Palliativmedizin,  
Schlafmedizin; Medizinische Klinik II



**Achtung!** Der Vortrag findet in der **Cafeteria** des Klinikums statt.

**Zeit:** 10:00 – 12:00 Uhr

Wie in jedem Jahr, so findet auch 2017 im Monat März der sogenannte Darmkrebsmonat statt. Ausgerufen von der Felix-Burda-Stiftung, der Stiftung für Lebensblicke und dem Netzwerk gegen Darmkrebs engagieren sich in diesem Monat Gesundheitsorganisationen, Unternehmen, Städte, Kliniken, Medien und Privatpersonen für die Darmkrebsvorsorge.

Die diesjährige Werbekampagne der Felix-Burda-Stiftung steht unter dem Motto: „Ausreden können tödlich sein“. Schirmherr des Darmkrebsmonats ist 2017 der bekannte Mediziner Dr. Eckard von Hirschhausen. Sein Motto für den diesjährigen Darmkrebsmonat lautet:

**„Keine bösen Überraschungen ... – Informationen und Motivation zur Vorsorge und Früherkennung sind unser Ziel“**

Kollege Hirschhausen unterstützt die Stiftung mit dem Statement: „Bringen Sie Licht dorthin, wo die Sonne nie scheint.“ Auch wir wollen uns – wie in jedem Jahr – aktiv am Darmkrebsmonat beteiligen und laden Sie deshalb zu einer Weiterbildungsveranstaltung am 04. 03. 2017, um 10:00 Uhr in unsere Cafeteria ein. Wir möchten mit unserer Weiterbildungsveranstaltung „Licht ins Dunkel“ bringen und Ihnen vor allem die Angst vor einer diagnostischen Koloskopie nehmen sowie über neue diagnostische Möglichkeiten im Rahmen der Darmkrebsvorsorge aufmerksam machen.

**Wir laden alle Bürger recht herzlich ein! Der Eintritt ist frei.**

Vortrag: „Erste Hilfe bei Unfällen mit Kleinkindern“ am 1. März 2017, 15:00-16:00 Uhr im Veranstaltungszentrum des Klinikums

Anmeldung unter der kostenfreien Hotline: 0800 8001090

Die Veranstaltungsreihe „Gemeinsam wachsen“ ist ein Angebot der AOK PLUS in Zusammenarbeit mit dem Klinikum Obergöltzsch Rodewisch.

Weitere Informationen erhalten Sie auch auf der Internetseite des Klinikums unter: [www.klinikum-obergoeltzsch.de](http://www.klinikum-obergoeltzsch.de)

## Jubiläumsveranstaltung der Vogtlandspiele / 4.500 Euro Scheck für den Kreissportbund

# Spaß am Wintersport und an Bewegung

Die 10. Vogtlandspiele in den Wintersportarten wurden vom Schirmherren Landrat Rolf Keil in der traditionsreichen und erfolgreichen Wintersportregion Klingenthal feierlich eröffnet.

schluss der Vogtlandspiele Winter bildeten die Wettkämpfe im Eisschnelllauf und Eiskunstlauf in der Eissporthalle Greiz am 6. Februar. Zuvor war der Skihang in Klingenthal-Mühlleithen am Sonntag-

vielleicht entdeckt werden, die einmal bei den regionalen Talentstützpunkten oder am Bundesstützpunkt

Ebenso dankte er der vogtländischen Wirtschaft, die den Sport in seiner Vielfalt maßgeblich unter-

stützt und so die Vogtlandspiele mit absichert.



Michelle Steirath von der Parkschule Auerbach sprach den Eid der Sportlerinnen und Sportler.

Fünf Tage lang kämpften über 1.100 Schülerinnen und Schüler in den verschiedensten Wintersportarten auf den Anlagen in Klingenthal, Erlbach und Greiz fair um die begehrten Medaillen. Der erste Wettkampftag startete mit den Wettkämpfen der Förderschulen und Behinderteneinrichtungen. Viel Spaß hatten die Mädchen und Jungen gemeinsam mit Vospi, dem Goldhamster als Maskottchen der Vogtlandspiele, beim Langlauf, Schlittenziehen, Rodeln und Schneeballzielwurf. Der nächste Tag stand ganz im Zeichen eines großen Kindergartensportfestes und den Rodel- sowie Langlaufmeisterschaften der Grundschulen. Am Samstag standen die Vielsei-



Zu den ersten Wettbewerben der 10. Vogtlandspiele Winter gehörte der Langlauf, der im Skistadion Mühlleithen ausgetragen wurde.



Mindestens genauso viel Freude um Kampfgeist hatten die Mädchen und Jungen bei den Wettbewerben mit dem Schlitten.



Mit Treffsicherheit galt es beim Schneeballzielwurf so viele Büchsen wie möglich zu treffen.



Landrat Rolf Keil beglückwünschte die jungen Sportlerinnen und Sportler zu ihren Erfolgen und überreichte die begehrten Medaillen.

Fotos: Landratsamt

gkeitswettbewerbe der Grundschulen, Laser-Power-Biathlon und das Mini-Skifliegen auf den kleinen Aschbergschanzen auf dem Programm. In Erlbach am Skihang fanden die Wettbewerbe Ski-Alpin, Riesenslalom und auf dem Snowboard statt. Den Ab-

vormittag Austragungsort für den Ski-Alpin Wettbewerb. „Diese Jubiläums-Vogtlandspiele in den Wintersportarten, wo die Kinder und Jugendlichen bei ihren Wettkämpfen vor allem Spaß am Wintersport haben sollen, sind auch eine Möglichkeit, wo junge Talente

Klingenthal integriert werden können und bei internationalen Großereignissen auch unser Vogtland vertreten dürfen“, spornet Landrat Rolf Keil die begeisterten Mädchen und Jungen zur Eröffnungsfeier an. Die festlichen Höhepunkte setzte Marcel Postrach von der Pestalozzischule Reichenbach mit dem Entzünden des Feuers der Vogtlandspiele, Michelle Steirath von der Parkschule Auerbach, die den Eid der Sportlerinnen und Sportler sprach, und Roland Schlosser vom VSC Klingenthal, der den Eid der Kampfrichter sprach. Gekrönt wurde der Festakt von einem kleinen Feuerwerk, das danach in den morgendlichen Winterhimmel über Mühlleithen stieg. Ebenfalls für ein Feuerwerk sorgte Landrat Rolf Keil mit einem Scheck über 4.500 Euro an den Kreissportbund Vogtland zur Unterstützung der Vogtlandspiele.

Gleichzeitig dankte der Schirmherr den Organisatoren des Kreissportbundes Vogtland sowie den über 200 ehrenamtlichen Helfern aus den Vereinen der durchzuführenden Sportarten, die zum Gelingen dieser Vogtlandspiele in den Wintersportarten maßgeblich beitrugen.

## Sächsische Meisterschaften im Finswimming waren ein voller Erfolg

### TC-NEMO trumpt groß auf

Mit der schnellsten Schwimmsportart der Welt glück das Plauener Stadtbad am 11. und 12. Februar wieder einem Hexenkessel. Die besten Flossenschwimmer Deutschlands trafen sich in der Heimstätte des Tauchclub Nemo Plauen. Dabei traten über 250 Sportler bei den 27. Offenen Sächsischen Meisterschaften und den 10. Sachsenmeisterschaften der Master im Finswimming gegeneinander an und kämpften um Medaillen. Mit den Topteams waren unter anderem Weltmeister, World Cup Sieger, Medaillengewinner sowie

Deutsche Meister und Rekordhalter am Start. Zu bestaunen gab es spannende Wettkämpfe in einer Sportart, die anstrebt 2024 olympisch zu werden.

In kaum noch an Spannung und Dramatik zu überbietenden Wettkämpfen überzeugten die Schwimmer des Plauener Tauchclubs. Es waren allen voran der für den TC NEMO startende amtierende Weltmeister Max Poschart sowie Lokalmatador und WM-Silbermedaillengewinner Malte Striegler, die ihre Vereinskameraden zu Höchstleistungen und neuen deutschen Vereinsrekorden animierten. So schwamm Pia Müller über die 1500 m FS in 16:32,53 Minuten zu einem neuen Vereinsrekord. Auch Zeuner, Golenia, Striegler und Poschart stellten über 4x200 m FS mit sagenhaften 5:47,43 Min. einen neuen deutschen Vereinsrekord auf.



Rekordstaffel Robert Golenia, Malte Striegler, Bildmitte Bundestrainer Lutz Riemann, Sidney Zeuner, Max Poschart (v. l. n. r.) Foto: Falko Greim

Weitere Informationen finden Sie unter: [www.tauchclub-nemo.de](http://www.tauchclub-nemo.de)

# Berufs- und Studienorientierung im Vogtlandkreis

„Die Bildung und Qualifizierung junger Menschen im Vogtland in gemeinsamer Verantwortung für die Region durch innovative Projekte von Schule und Unternehmen nach-

haltig fördern und unterstützen ist für den Vogtlandkreis eine grundlegende Aufgabe und Herausforderung“, so Landrat Rolf Keil mit Blick auf die Angebote 2017 zur

Berufsorientierung im Landkreis. Darüber hinaus ist der Landkreis Träger der kreislichen Berufsschulzentren, die sich jährlich in einem „Ausbildungskatalog des Vogtland-

kreises“ gemeinsam mit Unternehmen vorstellen und Perspektiven aufzeigen.

Durch das Amt für Wirtschaftsför-

derung wurden in den letzten 15 Jahre verschiedene Projekte ins Leben gerufen, ausgebaut und zu einem festen Bestandteil der jeweiligen Schuljahre etabliert

## „Berufe schnuppern“

Dahinter steht das praktische Erproben für alle Oberschüler der Klassen 8 und wahlweise 9 des Vogtlandkreises in verschiedenen Berufsfeldern.

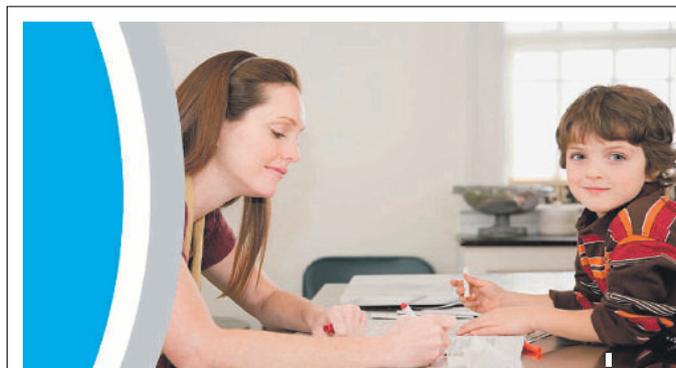
„Das Projekt dient dem Kennenlernen der realen Arbeitswelt und gleichzeitig lernen die Schüler die vogtländischen Ausbildungsbetriebe und Dienstleistungseinrichtungen kennen“, so Amtsleiterin Marion Päßler.

Die Schülerinnen und Schüler sollen verschiedene Berufsbilder ausprobieren, sich selbst einschätzen lernen, eigene Berufsvorstellungen entwickeln und konkretisieren, eigene Fähigkeiten erkennen und Zugänge zu Ausbildung und Beruf kennen lernen. Seit 2007 haben rund 13.600 Schüler an den jährlichen Projekten teilgenommen. Da-

bei erfahren die Schüler oft erstmals, was ihnen liegt und was nicht. Viele schnuppern auch in Berufe, die sie bislang noch gar nicht planten, danach aber für sie eine Option waren. „Eine frühzeitige und umfassende Berufsorientierung fördert eine den Interessen und Fähigkeiten der Schüler entsprechende Berufswahl und reduziert die Zahl der Ausbildungsabbrüche“, argumentiert die Amtsleiterin. Bezahlung und ein attraktives Arbeitsumfeld sind heute weitere Kriterien, die die Jugendlichen nachfragen und die an Entscheidung gewinnen. Hilfreich ist in der Zeit der Orientierung und der Gespräche im Elternhaus der Berufswahlpass. Dieser strukturiert die Vorbereitung und erfasst individuelle Stärken und Schwächen.



Ob in der Werkstatt, im Büro oder im Labor, Schüler haben bei uns im Vogtlandkreis einmal im Jahr die Chance, in ihre Lieblingsberufe hinein zu schnuppern.



### Informationstag „Frau kann es – Mann auch- Vereinbarkeit Familie und Beruf“

**Wann?** 08. März 2017 von 09.00 Uhr bis 11.30 Uhr

**Wo?** Eingangsbereich des Gebäudes  
Neundorfer Str. 70-72  
08523 Plauen  
( Kinderbetreuung im Mehrgenerationenhaus Albertplatz 12 in 08523 Plauen)

#### Wir informieren und beraten Sie zu:

- Möglichkeiten der beruflichen Neuorientierung und der Förderung von Aus- und Weiterbildungen
- Stelleninformationen zum Arbeitsmarkt
- Unterstützung für Alleinerziehende
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf im Vogtland
- Kinderbetreuung, Pflege, Gesundheitsfürsorge und Unterstützung in Notlagen
- Unterhaltsansprüche und Leistungen für Bildung und Teilhabe (BuT)

**mit:** Styling-Tipps / Anfertigen professioneller Bewerbungsfotos

 Bundesagentur für Arbeit  
Agentur für Arbeit Plauen

 Jobcenter  
Vogtland

## Schau rein! Woche der offenen Unternehmen im diesen Jahr vom 13. bis 18. März

„Schau rein!“ ist die jährliche landesweite Möglichkeit, unkompliziert die Berufswelt zu entdecken, Unternehmen kennen zu lernen oder einfach Menschen zu treffen, die bereits im Wunschberuf arbeiten und aus eigenem Erleben dazu berichten können.



Die Wirtschaftsförderung des Vogtlandkreises ist langjähriger Organisator diese Woche in der Region. „Wir sind dazu gerne Partner, Lotse

und Logistiker für die Schüler und Unternehmen“, so Päßler, in deren

Amt die organisatorischen Fäden für Anmeldung, Durchführung,



Jedes Jahr im Monat März können sich Mädchen und Jungen auf ganz unkomplizierte Weise in den Unternehmen der Region umzuschauen.

Fotos: Landratsamt

Die Anmeldung ist denkbar einfach:

Auf: <http://www.bildungsmarkt-sachsen.de/berufsorientierung/schau-rein-sachsen.php> mit gültiger E-Mail-Adresse (auch die deiner Schule ist möglich) registrieren, anmelden, Plätze buchen.

Hinweise und Anfragen an:

Landratsamt Vogtlandkreis, Amt für Wirtschaftsförderung  
Daniela Zobel (Tel.: 03741 300-1079,  
E-Mail: [zobel.daniela\(at\)vogtlandkreis.de](mailto:zobel.daniela(at)vogtlandkreis.de))

Bustransfer etc. zusammenlaufen.

Sie ruft daher auf: „Entdeckt selbst was euch interessieren würde. Praxisnah könnt ihr euch über Ausbildungsmöglichkeiten, Arbeitsabläufe und Tätigkeitsprofile sowie berufliche Anforderungen in Unternehmen, Handwerksbetrieben und sozialen Einrichtungen informieren.“

## Berufs- und Studienorientierungsmessen an Oberschulen und Gymnasien im Vogtlandkreis

Bei diesen können sich Schülerinnen und Schüler mit ihren Eltern über breitgefächerte und interessante regionale Ausbildungsangebote sowie Möglichkeiten und Wege nach dem Abitur informieren. Wirtschafts- und Industriekontaktmesse – Leipzig



Wirtschafts- und Industriekontaktmesse – Chemnitz



Zwickauer Wirtschafts- und Kontaktmesse



Das Amt für Wirtschaftsförderung präsentierte Stellenangebote verschiedener vogtländischer Unternehmen.

Der „Kampf um kluge Köpfe“ ist bereits in vollem Gange und die Vorteile liegen bei den Unterneh-

men, die Kontakt zu dem Studierenden oder dem Absolventen aufbauen und versuchen, ihn frühzeitig an ihr Unternehmen zu binden.

Oft sind regionale kleine und mittelständige Unternehmen, die auch auf dem Weltmarkt agieren, weitgehend bei den angehenden jungen Akademikern unbekannt.

Neben konkreten Anfragen zu Praktika, Bachelor-, Masterarbeiten und

Akademikerstellen weckten die Angebote der Jobbörse des Vogtlandes [www.vogtlandjob.de](http://www.vogtlandjob.de) das Interesse der angehenden Absolventen.

Die Präsentation des Vogtlandkreises wurde von den jungen Leuten positiv aufgenommen, weil sie dadurch die Verbindung zu einem kompetenten Partner der vogtländischen Wirtschaft knüpfen konnten.

### Anmeldung am Julius-Mosen-Gymnasium Oelsnitz

**Termine:** NEU! (kurzfristige Änderungen vom SMK)

- 01.03. Ausgabe der Bildungsempfehlung
- 01.03. – 08.03. Anmeldung  
(MO, MI, DO bis 16:00 Uhr;  
DI bis 18:00 Uhr, FR bis 12:00 Uhr)

#### Folgende Unterlagen benötigen wir von Ihnen:

- Bildungsempfehlung (Original)
- Halbjahresinformation (Kopie)
- Geburtsurkunde (Kopie)
- Entscheidung für Ethik oder Religion
- Entscheidung für die Aufnahme in die Bläserklasse
- Private Telefonnummer für Rückfragen



**Julius-Mosen-Gymnasium**  
Melanchthonstraße 11  
08606 Oelsnitz/V.  
Tel.: 037421 22572  
Internet: [www.mosen-gymnasium.de](http://www.mosen-gymnasium.de)

## Vogtland-Cup – Unternehmensplanspiel

Ein Projekt der Stiftung Zukunft Vogtland, initiiert durch das Amt



für Wirtschaftsförderung des Landratsamtes Vogtlandkreis für Gymnasiastinnen, Gymnasiasten und Auszubildende aus dem Vogtlandkreis. Organisiert und wissenschaftlich betreut wird das Angebot von dem Steinbeis-Transferzentrum Unternehmensentwicklung an der Hochschule Pforzheim.



Beim alljährlich stattfindenden Vogtland Cup haben gemischte Teams aus Gymnasiasten und Auszubildenden die Möglichkeit, in einer fiktiven Firma ein Produkt herzustellen und zu vermarkten.

Bereits das fünfte Jahr in Folge fand am 18. Oktober 2016 das Un-

ternehmensplanspiel „Vogtland-Cup“ statt. Dabei kamen insgesamt 60 Schülerinnen, Schüler vogtländischer Gymnasien und Auszubildende vogtländischer Unternehmen in das „Gefühl“, ein eigenes Unternehmen zu führen. Elf gemischte Teams bestehend aus fünf bis sechs Personen traten gegeneinander an. Der Termin für den CUP 2017 wird noch festgelegt.

Das Planspiel ermöglicht den Teilnehmern die Chance, in die Rolle eines Unternehmers zu schlüpfen und im Team unternehmerische Entscheidungen zu treffen. Dabei müssen die Teams ein Unternehmen, das auf einem geschlossenen Markt Split-Boards (ein Mix aus Snowboards und Skiern) vertreibt,

erfolgreich durch die Höhen und Tiefen der Konjunktur führen. Die Entscheidungen der Teams wirken sich dabei direkt aufeinander aus. Die Komplexität des Planspiels steigt mit zunehmender Spieldauer, im Laufe derer verschiedenste wirtschaftliche Themen abgedeckt werden: Von Beginn an wird der Preis der Split-Boards festgesetzt, das Budget für Werbung und die F&E-Abteilung bereitgestellt und Vertriebsmitarbeiter eingestellt oder auch entlassen. Später müssen die Teams zusätzlich festlegen, welche Mengen an Bauteilen sie für ihre Produktion kaufen und ob sie eine zusätzliche Aktion zur Sales-Promotion starten. Für alle Beteiligten ist es spannend die Unternehmerwelt nachzuentdecken.

## Seit 2004: Durchführung „Tag der Gymnasien – Medizin“

Diese Initiative der Landkreisverwaltung soll helfen, ärztlichen Berufsnachwuchs zu gewinnen und Vogtländer nach dem Studium zurück in die Heimat zu holen. Alle Gymnasiasten der Klassenstufen 9–12 des Vogtlandkreises, die ein Studium in medizinischen Fachrichtungen anstreben, werden zum „Tag der Gymnasien – Medizin“ eingeladen.

Den Gymnasiasten soll Gelegenheit gegeben werden, sich selbst am Beispiel der Entwicklung des Klinikums und durch Berichte über persönlich gemachte Erfahrungen junger Ärzte (u. a. *Praktika, Medizinstudium, Facharzt Ausbildung*)

ein Bild von der Attraktivität und den modernen Möglichkeiten des Arztberufes zu machen und sie in ihrer Berufswahl weiter bestärkt werden. Hervorgehoben wird das besondere Engagement und die Unterstützung durch die Klinik, insbesondere die Ärzte, die persönlich den jungen Leuten Rede und Antwort stehen werden und selbst ihre Arbeit vorstellen.

Eine weitere Initiative der Landkreisverwaltung mit dem „Tag der Gymnasien – Technik“ dient der Gewinnung ingenieurtechnischen Berufsnachwuchses. Den Gymnasiasten soll Gelegenheit gegeben werden, sich selbst am

Beispiel der jeweiligen Unternehmen ein Bild über die beruflichen Chancen und Entwicklungsmöglichkeiten bei technischen Studienrichtungen zu machen. Dazu dient auch immer wieder der Austausch mit jungen Absolventen und Berufsstartern in den Unternehmen.

Gymnasiasten der 9. bis 12. Klassen haben dabei eine gute Möglichkeit, berufliche Entwicklungschancen eines Ingenieurs hier vor Ort im Vogtlandkreis zu erkunden. Diese Form der Werbung für den beruflichen Nachwuchs wird von den Unternehmen des Vogtlandkreises gerne genutzt und gut angenommen.



Der Tag der Gymnasien Medizin und Technik soll dazu dienen, einerseits medizinisches Personal und andererseits ingenieurtechnisches Personal für unsere Region zu gewinnen. Fotos: Landratsamt

## Asylbilanz 2016

### Zuweisungen gehen deutlich zurück – Integrationsteam hat Arbeit begonnen

Dem Vogtlandkreis sind 2016 843 Asylbewerber zugewiesen worden. Nach Einschätzung von Asylkoordinator Volker Neef, der dazu im Kreistag umfassend informierte, waren es im Jahr 2015 noch doppelt so viele, so dass sich die Situation 2016 deutlich entspannt hat. Aktuell befinden sich 1.546 Asylbewerber im Landkreis.

Mit über 1.200 Personen lebt die Mehrzahl in privaten Wohnungen und angemieteten Unterkünften des Landkreises. In Heimen leben lediglich rund 250 Personen. Seit der Schließung der letzten Notunterkunft des Vogtlandkreises, dem Elfelder Hof, erfolgt die Unterbringung nun ausschließlich in Wohnungen, Gemeinschaftsunterkünften oder WG-Häusern. Aktuell steht dem Landkreis dafür eine Kapazität von 2.800 Plätzen zur Verfügung. Rund 500 Plätze wurden abgebaut – weitere folgen.

Zusätzlich werden 140 unbegleitete minderjährige Asylbewerber, sogenannte umAs, untergebracht und betreut. Im letzten Jahr ist diese Zahl von 117 im Januar auf 152 Ende Dezember gestiegen. Volker Neef sprach von einer gewissen Konstanz, da die umAs bis zur Volljährigkeit, betreut durch das Jugendamt, in Zuständigkeit des

Landratsamtes, verbleiben. Die jungen Leute sind in mehreren von Trägern betriebenen Objekten im gesamten Vogtlandkreis untergebracht.



Zugenommen haben die Zahl der Abschiebungen und der freiwilligen Rückkehrer. Waren es im Jahr 2015 nur elf Abschiebungen, so hat sich diese Zahl mit 94 Abschiebungen 2016 deutlich erhöht. Hinzu kommen 66 Personen, die im Ergebnis der Rückkehrberatung freiwillig in ihr Heimatland zurück gereist sind. Die Zahlen werden relativiert im Hinblick auf 451 Personen, die momentan vollziehbar ausreisepflichtig sind. Allerdings besaßen 354 davon eine Duldung, weshalb die Ausreisepflicht nicht vollzogen werden konnte.

Im Jobcenter waren zum Jahresende 839 Asylbewerber registriert. Eine Zahl, die 2016 stetig anstieg und weiter ansteigen wird. Grund ist, dass mit Anerkennung des Flüchtlingsstatus ein behördlicher Wechsel von der Zuständigkeit des Landratsamtes zum Jobcenter eintritt. Volker Neef lobte das Jobcenter, das die Herausforderung souverän erfüllte. Innerhalb kurzer Zeit konnten 66 Asylbewerber in eine sozialversicherungspflichtige Ausbildung oder Arbeit integriert werden. Schwierig genug, denn vor allem sind fehlende Sprachkenntnisse das Haupthindernis für Integration. Schwerpunkt bleibt daher, ausreichend und intensiv Deutsch- und Integrationskurse anzubieten. Einen offiziellen Dank sprach Neef den Bildungsträgern aus, die die große Anzahl an bisher 54 Kursen geschaffen haben.

Integration beschränkt sich aber nicht allein auf die Probleme der Sprache, sondern auf viele Veränderungen, die die jeweilig Betroffenen zu meistern haben: u. a. Wohnungssuche, Abschluss Mietvertrag, Kita-Platz, Schule, Ausbildung etc. Aus diesem Grund wurde zum 1. Januar 2017 eine Integrations Servicestelle einge-

richtet. Sie hat ihre Arbeit mit zehn Mitarbeitern aufgenommen. Leiterin ist die Integrationsbeauftragte des Vogtlandkreises Veronika Giltzner. Zum Team gehören vier Sozialarbeiter, die für und mit den Flüchtlingen die Dinge des Alltags helfen zu erledigen und

damit konkrete Hilfe vor Ort anbieten. Weiterhin gehören drei kommunale Integrationskoordinatoren zum Team. Diese unterstützen u. a. organisatorisch die Arbeit der Sozialarbeiter, arbeiten mit den Kommunen, Ehrenamtlichen, Vereinen und Verbänden zusammen. Zwei Bildungskordinatorinnen kümmern sich um Asylbewerber und anerkannte Flüchtlinge und halten einerseits Kontakt zu Kitas, Schulen und Bildungseinrichtungen sowie andererseits zu den Unternehmen bezüglich der Arbeits- und Ausbildungsmöglichkeiten. Bei der Koordinierungskraft Integration laufen die behördlichen Richtlinien und Fördermöglichkeiten gebündelt zusammen und werden aus einer Hand organisiert.

Auch eine finanzielle Bilanz zog Asylkoordinator Volker Neef mit dem Fazit, dass keine Landkreismittel zur Asylfinanzierung eingesetzt werden. Landrat Rolf Keil dankte dem Freistaat Sachsen, der den Landkreisen die zur Finanzierung notwendigen Mittel zur Verfügung stellt.

Den gesamten Asylbericht finden Sie unter [www.vogtlandkreis.de/asyl](http://www.vogtlandkreis.de/asyl)



## RATGEBER Vogtlandkreis Februar

Anfragen/  
Lesermeinungen  
richten Sie bitte an  
**LRA Vogtlandkreis/Pressestelle**  
Postplatz, 08523 Plauen  
Tel. 03741 300-1041 / Fax 300-4004  
E-Mail [presse@vogtlandkreis.de](mailto:presse@vogtlandkreis.de)

**Arbeitsloseninitiative  
Sachsen e. V.  
Soziales  
Kompetenz-Centrum  
Auerbacher  
Begegnungs-Centrum**  
Altmarkt 9, 08209 Auerbach  
Tel.: 03744 81799 Fax: 182999  
PC-Fax: 03744 223609  
E-Mail: [abcauerbach@t-online.de](mailto:abcauerbach@t-online.de)  
Angebote / Schulungen unter  
[www.abcauerbach.de](http://www.abcauerbach.de)

## Dank der großen Beteiligung führt DRK-Blutspendendienst die Aktion „Spender werben Spender“ weiter: Zahl der Erstspender konnte 2016 gesteigert werden

Seit Februar 2016 läuft beim DRK-Blutspendendienst Nord-Ost die Aktion „Spender werben



Spender“. Bei der Aktion unterstützten Stammspender die dringend notwendige Gewinnung von Neuspendern im vergangenen Jahr erfolgreich. Jährlich scheiden viele Spender krankheits- oder altersbedingt aus. Nur wenn genügend Menschen kontinuierlich Blut spenden, ist die Patientenversorgung mit lebensnotwendigen Blutpräparaten gesichert.

Dabei spielt das Werben neuer Spender eine entscheidende Rolle und der DRK-Blutspendendienst bedankt sich ab März bei jedem Spender, der einen oder mehrere Erstspender zu einem DRK-Blutspendetermin mitbringt, mit einer

Handyhalterung fürs Auto. Und jeder so geworbene Erstspender erhält ebenfalls ein kleines Geschenk für seinen Einsatz als Lebensretter. Seit Februar dieses Jahres werden so die Erstspender mit dem Blutspende-Begleitheft „Meine Blutspende“, begrüßt. Mit diesem Informationsheft werden für die ersten zwei Blutspenden innerhalb von zwölf Monaten als Dankeschön kleine Überraschungen bereitgehalten. Bei der dritten Blutspende in diesem Zeitraum erhält der Spender einen Gesundheitscheck, bei dem zusätzliche Blutwerte untersucht werden, über deren Ergebnisse der Spender informiert wird (*regulär für jeden Blutspender bei drei Spenden in zwölf Monaten*).

**Alle DRK-Blutspendetermine finden Sie unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de) oder über das Servicetelefon 0800 11 949 11 (kostenlos erreichbar aus dem Dt. Festnetz). Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!**

Zum 01. 01. 2017

## Blindengelderhöhung

Der Sächsische Landtag hat am 13. 12. 2016 das Gesetz zur Änderung des Landesblindengeldgesetzes (LBlindG) beschlossen.

Das volle Landesblindengeld beträgt seit 01. 01. 2017 monatlich 350 Euro, für Berechtigte vor dem vollendeten 14. Lebensjahr 263 Euro. Blinde Heimbewohner erhalten nun 175,00 Euro ausgezahlt. Neben der Anhebung des Leistungsbetrages wurde das Landesblindengeldgesetz an das Pflege-Stärkungsgesetz II, welches u. a. die Einführung der fünf Pflegegrade beinhaltet, angepasst. Die Anrechnungsbeträge wurden neu festgelegt. Danach wird das Landesblindengeld bei Bezug von Leistungen aus der Pflegeversicherung bei einem Pflegegrad 2 in Höhe von 224 Euro, beim Pflegegrad 3 in Höhe von 187 Euro und bei den Pflegegraden 4 und 5 in Höhe von 175 Euro ausgezahlt.

Die Anpassung der laufenden Zahlung und die Auszahlung einer gegebenenfalls zustehenden Nachzahlung erfolgt mit Erlass eines Änderungsbescheides, der jedem der 392 Blindengeldberechtigten des Vogtlandkreises in der nächsten Zeit zugehen wird. Die Mitarbeiter des

Sachgebietes Schwerbehindertenrecht/Landesblindengeld im Amt für Jugend und Soziales tun ihr Möglichstes, alle Änderungsbescheide bis Ende Februar zu erteilen.

Ihre Rückfragen beantworten die Mitarbeiter während der Öffnungszeiten des Landratsamtes von Montag bis Freitag in der Zeit von 9 Uhr bis 12 Uhr, sowie zusätzlich Dienstag von 13 Uhr bis 16 Uhr und Donnerstag von 13 Uhr bis 18 Uhr persönlich im Zimmer 2.3.11 oder telefonisch unter der Rufnummer 03741 300-3923.

Die anderen Nachteilsausgleiche nach dem Landesblindengeldgesetz für die 267 hochgradig Sehbehinderten, 115 Gehörlosen und 91 schwerstbehinderten Kinder mit einem Grad der Behinderung von jeweils 100 werden in unveränderter Höhe weitergezahlt (52 Euro, 103 Euro bzw. 77 Euro).

**Kontakt:**  
**Kerstin Seypt,**  
**Sachgebietsleiterin SG V,**  
**Amt für Jugend und Soziales**  
**Tel.: 03741 300-3140**  
**Fax: 03741 300-4063**  
**E-Mail:**  
[seypt.kerstin@vogtlandkreis.de](mailto:seypt.kerstin@vogtlandkreis.de)

### Amt für Abfallwirtschaft

## Kommunale Straßensammlung für Grüngut im Vogtlandkreis 2017

In der Zeit vom **27. März bis 07. April 2017** findet die Frühjahrs-sammlung für Grüngut im Vogtlandkreis (mit Ausnahme der Stadt Plauen) statt.

Dabei kann im Rahmen der Straßensammlung folgendes Grüngut ohne zusätzliche Gebühren bereit-

gestellt werden:

- Baum- und Strauchschnitt (gebündelt),
- Baumstümpfe und -stämme mit einer Länge von maximal 2 m und einem Durchmesser von maximal 20 cm.

Die Entsorgung von in Säcken ver-

packtem Grüngut erfolgt nicht. Das Gleiche gilt für lose bereitgestellte Abfälle.

Dort, wo die Entsorgung des Restabfalls mit dem Kleinmüllfahrzeug erfolgt oder Sammelplätze für Restabfallbehälter eingerichtet wurden, wenden Sie sich zum Abstim-

men des Bereitstellungsplatzes bitte an die **Kreisentsorgungs GmbH Vogtland – Rufnummer: 03745 749200**.

Dies gilt auch, wenn Sie Grüngut an Plätzen (z. B. bei Gartensparten, Garagensiedlungen etc.) bereitstellen, an denen grundsätzlich keine

Entsorgung von Restabfällen stattfindet.

Die Termine entnehmen Sie bitte der Übersicht auf Seite 35 im Abfallwegweiser. Die entsprechende Tour finden Sie in der Spalte *Grüngut, Weihnachtsbaum* in der Tourenplanübersicht (Seite 19 bis 33).

### Termine der Integrationsbeauftragten Veronika Glitzner

**Donnerstag, 02. März 2017, 13:00 Uhr**  
**Netzwerktreffen „Migration und Flüchtlinge“**

im Landratsamt Vogtlandkreis, Postplatz 5, 08523 Plauen  
Komplex 1, Ebene 3, Zimmer 3.1.26

Tel. 03741 300-1060 • Handy 0151-27632374

Fax 03741 300-4007

E-Mail: [glitzner.veronika@vogtlandkreis.de](mailto:glitzner.veronika@vogtlandkreis.de)



Natur- und Umweltzentrum  
Vogtland e. V.

**NUZ Oberlauterbach**

Treuener Straße 2 • 08239 Oberlauterbach,  
Telefon 03745 75105-0 • Fax 03745 75105-35  
[www.nuz-vogtland.de](http://www.nuz-vogtland.de) • [nuz@nuz-vogtland.de](mailto:nuz@nuz-vogtland.de)

### Veranstaltungen März 2017

Weitere Details zu allen Veranstaltungen finden Sie im Internet oder Sie rufen uns an!

**18. März, 08:00 – 14:30 Uhr**

**Obstbaumschnitt und Veredlung**

Treffpunkt: Rittergut in Oberlauterbach, Herrenhaus

Wer in seinem Garten regelmäßig gesundes Obst ernten möchte, muss seine Obstbäume und Beerenträucher regelmäßig und fachgerecht schneiden. Für den fortgeschrittenen Hobbygärtner ist auch die Veredlung interessant. Tipps und Tricks mittels Vortrag und praktischen Vorführungen dazu bekommen Sie von unserem Referenten: Obstbauer und Pomologe Horst Prager

**Anmeldung bis zum 16. 03. 2017 erwünscht!**

**Teilnehmerbeitrag: 10,00 Euro**

Wenn Sie rund um das NUZ immer auf dem neuesten Stand sein möchten:  
Abonnieren Sie unseren kostenlosen Newsletter!

## Die Impfsprechstunde des Gesundheitsamtes und die Hausärzte wissen Rat Grippeerkrankungen weiter auf dem Vormarsch

Derzeit ist immer noch ein weiterer Anstieg der Grippeerkrankungen zu beobachten. Die Aktivität der akuten Atemwegserkrankungen (ARE) ist in der 5. Kalenderwoche 2017 im Vergleich zur Vorwoche bundesweit gestiegen. Die Werte des Praxisindex lagen insgesamt im Bereich stark erhöhter ARE-Aktivität. Die Werte der Konsultationsinzidenz sind in allen Altersgruppen im Vergleich zur Vorwoche gestiegen. Die Grippe-welle in Deutschland hält bei steigender

Influenza-Aktivität an, was sich in einer hohen Influenza-Positivenrate (59 Prozent), steigender ARE-Aktivität und einem weiteren Anstieg der wöchentlichen Influenzameldungen gemäß Infektionsschutzgesetz (IfSG) widerspiegelt. Es ist weiterhin eine deutliche Zirkulation von RS-Viren zu verzeichnen, die insbesondere in der Altersgruppe der 0- bis 1-Jährigen zu Arztbesuchen führt, teilt die Arbeitsgruppe Influenza des Robert Koch Institutes mit.

Ob eine Impfung gegen Influenza noch empfohlen wird, erfahren Sie bei Ihrem Hausarzt und unter 03741 300-3521 in unserem Gesundheitsamt. Der Impfschutz wird nach 10 bis 14 Tagen wirksam. Nutzen Sie deshalb möglichst noch das Angebot der Grippeimpfung beim Hausarzt oder in der Impfsprechstunde des Gesundheitsamtes, Plauen, Postplatz 5, dienstags und donnerstags von 13:00 bis 15:00 Uhr.

### Regionale Servicestelle Betriebliche Gesundheit Vogtlandkreis

**neutral –  
unabhängig –  
unentgeltlich –**

**Information, Begleitung,  
Beratung und  
Vernetzung für kleine  
und mittelständische  
Unternehmen**

[www.rsbg-vogtland.de](http://www.rsbg-vogtland.de)

Tel.: 03741 279 57 50

Fax: 03741 279 69 52

**Geschäftsstelle:**

IHK Regionalkammer Plauen, Friedensstr. 32, 08523 Plauen

**Koordinatorinnen:**

Jana Gleißner und Caroline Peinl

E-Mail: [jana.gleissner@rsbg-vogtland.de](mailto:jana.gleissner@rsbg-vogtland.de),

E-Mail: [caroline.peinl@rsbg-vogtland.de](mailto:caroline.peinl@rsbg-vogtland.de)

### Veranstungshinweis

14. 03. 2017 16:00 Uhr – 19:30 Uhr

Frühjahrsforum –  
nähere Informationen dazu  
erhalten Sie über die Servicestelle



## Wasserbehörde ist für die Herstellung rechtmäßiger Verhältnisse zuständig Große Mehrheit hält sich an gesetzliche Vorgaben

Nach aktuellen Information der Aufgabenträger der Abwasserbeseitigung (ZWAV, AZV Reichenbacher Land und RZV Zwickau/Werdau) und eigenen Erhebungen gab es Anfang 2017 im Vogtlandkreis insgesamt 14.134 Grundstücke mit dezentraler Abwasserbehandlung. 1.592 Grundstücke sollen noch zentral erschlossen werden. Demzufolge verbleiben 12.542 Grundstücke, die dauerhaft dezentral entwässern. 10.676 Grundstücke hatten im Januar 2017 ihre Anlagen an den spätestens seit 01.01.2016 gesetzlich einzuhaltenden Stand der Technik entweder durch Sanierung oder Neubau der Kleinkläranlage oder durch Sammlung des gesamten häuslichen Abwassers in einer abflusslosen Grube angepasst. Somit entsprachen ein Jahr nach Fristablauf etwas über 85 Prozent der dezentralen Abwasserbehandlungsanlagen dem Stand der Technik.

Stand Anfang 2016 die Sanierung noch auf 4.020 Grundstücken aus, hat sich die Anzahl im Laufe des letzten Jahres auf 1.866 Grundstücke verringert. Die Auftragsüberhänge aus 2015 konnten die meisten Firmen in 2016 weitestgehend abarbeiten. Bei den verbleibenden 1.866 unsanierten Abwasserleitungen handelt es sich um etwa 1.600 Direkt-einleiter (auch Kleineinleiter genannt) die ihr Abwasser noch rechtswidrig versickern oder in ein Gewässer einleiten. In diesen Fällen ist das Landratsamt als zuständige Wasserbehörde für die Herstellung rechtmäßiger Zustände zuständig. Bei den 266 noch zu sanierenden Teilanschlüssen ergreifen die Verbände geeignete Maßnahmen zur Unterbindung rechtswidriger Einleitungen in ihre Anlagen.

Wie im vergangenen Jahr angekündigt, hat das Landratsamt als zuständige Wasserbehörde im Laufe des Jahres 2016 nachdem die zahlreichen Erlaubnis-anträge vom Jahresende 2015 abgearbeitet waren, begonnen, die Grundstückseigentümer zu ermitteln, die noch keine Maßnahmen zur Sanierung eingeleitet haben bzw. die Sanierung nicht mit dem erforderlichen Nachdruck betrieben. In 630 Fällen mussten bisher Sanierungsanordnungen erlassen werden. Diese erfolgen regelmäßig unter Fristsetzung und Androhung von Zwangsgeld. In 32 Fällen wurde bisher nach Fristablauf ein Zwangsgeld festgesetzt und unter erneuter Fristsetzung ein weiteres angeordnet.

Sanierungsanordnungen wurden vorrangig in den Fällen erlassen, in denen bisher keine Sanierungsmaßnahmen von den Grundstückseigentümern eingeleitet wurden. Dies ist nicht bei 1600 Grundstücken der Fall. Unter ihnen befinden sich auch Grundstückseigentümer, die bereits entsprechende Maßnahmen wie Erlaubnisbeantragung, Auftragserteilung veranlassten; die Maßnahme allerdings noch nicht abgeschlossen haben. In diesen Fällen konnte zunächst auf die Erteilung einer Sanierungsanordnung verzichtet werden. Wir werden die Umsetzung allerdings weiterhin kontrollieren. In Fällen, in denen die Sanierung nicht mit dem erforderlichen Nachdruck verfolgt wird, ist auch weiterhin mit dem Erlass einer Sanierungsanordnungen zu rechnen.

Wie auch bereits Anfang 2016 angekündigt wird bei den Säumigen parallel die Einleitung von Ordnungswidrigkeitsverfahren geprüft. Dies halten wir nicht zu zuletzt auch im Hinblick auf Gleichbehandlung mit den inzwischen über 10.000 Grundstückseigentümern, die ihre Abwasseranlagen auf den Stand der Technik gebracht haben, und der überwiegenden Mehrheit von Bürgern, die ihre Grundstücke an öffentliche Anlagen angeschlossen haben, dafür oft nicht unerhebliche Baukostenzuschüsse

zu leisten hatten und teilweise seit über 25 Jahren regelmäßig Gebühren für die Abwasserbeseitigung entrichten, für erforderlich und angemessen. Bisher wurden 120 Bußgeldbescheide erlassen. Die bisher ausgesprochenen Bußgelder bewegen sich zwischen 150 und 750 Euro.

Anträge auf Härtefallregelung wurden noch nicht alle abschließend geprüft. In einigen wenigen begründeten Fällen wurden Vollzugsmaßnahmen befristet ausgesetzt. Die Erteilung einer Erlaubnis für den Fortbestand rechtswidriger Einleitungen ist jedoch nicht möglich.

### Sprechzeiten der Beauftragten für Menschen mit Behinderung und Seniorenbeauftragten Dagmar Nauruhn

dienstags (außer 02.02.2017) 09:00 bis 12:00 Uhr und  
donnerstags 13:00 bis 17:00 Uhr  
im Landratsamt Vogtlandkreis, Postplatz 5, 08523 Plauen  
und zu vereinbarten Terminen, auch Hausbesuche  
Tel. 03741 300-3399 • Handy 01515-8262301  
E-Mail: nauruhn.dagmar@vogtlandkreis.de

### Pflegenetzwerk Vogtlandkreis

info@pflegenetz-vogtland.de

www.pflegenetz-vogtland.de

03741 300-1503 (Frau Silke Schwabe)

Landratsamt Vogtlandkreis - Sozialamt  
Bahnhofstraße 8 a  
08209 Auerbach



Pflegefall-  
wohnortnahe Hilfe,  
Beratung und  
Unterstützung für  
Pflegebedürftige  
und Ihre  
Angehörigen.

### Unsere Termine im März 2017

#### Trauercafés:

- Montag, 06. 03. 2017** 15:00 – 17:00 Uhr  
im Café Nebenan in Auerbach, Goethestraße 7
- Dienstag, 07. 03. 2017** 15:00 – 17:00 Uhr  
in der Begegnungsstätte in Klingenthal,  
Markneukirchner Straße 2
- Donnerstag, 09. 03. 2017** 14:00 – 16:00 Uhr  
im AWO-Pflegeheim in Treuen, Kastanienweg 2

#### Termine in Treuen unter dem Thema „Am Lebensende gut geborgen“ (gemeinsames Projekt Hospiz- und Beratungsdienst VS, Demenzfachstelle, Sparkasse und Pflegenetzwerk Vogtlandkreis)

- Donnerstag, 09. 03. 2017** 19:00 Uhr Beginn, Goethehalle,  
Abend mit Interviews von betroffenen Angehörigen  
von Demenzkranken,  
anschl. Möglichkeit individueller Fragen  
(Veranstaltung wird von der Stadt Treuen unterstützt)
- Donnerstag, 16. 03. 2017** 15:00 Uhr, Pflegeheim, Kastanienweg 2  
**Demenzfachtag**  
Vortrag einer Maltherapeutin  
Vortrag CHA, Dr. Hügler:  
„Palliative Schmerztherapie bei Demenz“

Vom 8. März bis 31. Mai 2017 können in der Sparkasse in Treuen Bilder von Demenzkranken besichtigt werden.

#### Beratungsangebote – auch zu Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht

- Montag, 06. und 20. 03.** jeweils von 9:00 – 11:00 Uhr  
in Treuen, Rathaus, Zimmer 21
- dienstags** von 09:00 – 11:00 Uhr im Büro in Klingenthal und  
von 15:00 – 18:00 Uhr im Büro in Auerbach
- donnerstags** von 09:00 – 11:00 Uhr im Büro in Auerbach und  
von 15:00 – 18:00 Uhr im Büro in Klingenthal

Auf Wunsch kommen wir auch zu Ihnen nach Hause.

#### Kurs zur Ausbildung für ehrenamtliche Hospizhelfer (EAHH) in Klingenthal

Am 7. April 2017 beginnt um 18 Uhr in Klingenthal ein neuer Kurs zur Ausbildung EAHH. Interessenten können sich ab sofort im Büro in Klingenthal, Markneukirchner Straße 2 oder unter Tel. 037467 23108 sowie 0176 567-23108 melden. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Der Kurs gliedert sich in Theorie und Praktikum. Wir freuen uns auf Sie.

#### Ausbildung Palliative Care 40 Stunden und 160 Stunden im Vogtlandkreis

Auch in diesem Jahr findet in Zusammenarbeit mit der Akademie Medipolis und der Paracelsusklinik Adorf/Schöneck wieder für Pflegenden und Assistenzberufe je ein Kurs in Palliative Care statt. Nähere Auskünfte erteilt bei Interesse Petra Zehe – Koordinatorin Hospiz- und Beratungsdienst. Erreichbar direkt 24 Stunden täglich unter 0176 567-23108.

#### Aktion „Teddybär“ vom Bundesverband Kinderhospiz

Wir haben uns an dieser Aktion beteiligt und in die Stadtverwaltungen Teddybären gebracht, um auf schwer kranke Kinder und deren Familien aufmerksam zu machen. Gern helfen wir auch in solchen Krisensituationen.

Haben Sie sonst Fragen zur Versorgung Ihrer schwer kranken Angehörigen, wir helfen gern kostenlos und unverbindlich. Auch Vorsorgevollmacht oder Patientenverfügung gehören zu unseren Themen. Sie erreichen uns unter 0176 567-23108. Gern kommen wir auf Wunsch auch zu Ihnen nach Hause. Unsere Büros befinden sich in Klingenthal, Markneukirchner Straße 2, und in Auerbach, Altmarkt 6.

Petra Zehe, Koordinatorin Hospiz- und Beratungsdienst, Master Palliative Care

Lokale Allianz für  
Menschen mit Demenz

## Themenwoche "Am Lebensende GUT geborgen"

Ausstellung in der Sparkasse Treuen  
„Leg einen Mantel um mich der mich hält“  
Gedanken von Sigrid Penz, Bilder von Christine Schröter  
Datum: 08.03. - 31.05.2017

Themenabend „Interview mit Angehörigen, die Menschen mit Demenz bis zum Lebensende begleitet haben“  
Datum: 09.03.2017 Beginn: 19.00 Uhr  
Ort: Goethehalle Treuen, Johann-Seb.-Bach Str. 28 A

Interview mit Angehörigen, anschließende Gesprächsmöglichkeit über Hilfsangebote mit Pflege Netzwerk Vogtlandkreis, Caritasverband Vogtland e.V., Demenzfachstelle, Hospiz- und Beratungsdienst der Volksolidarität Klingenthal / Auerbach.  
**Eintritt ist frei!**

Themenabend „Demenz - am Lebensende gut geborgen“  
Datum: 16.03.2017 Beginn: 15.00 Uhr  
Ort: AWO Seniorenzentrum Neue Welt, Kastanienweg 2, Treuen

15.00 Uhr Eröffnung  
15.45 Uhr Programm der Demenzgruppe  
16.30 Uhr Vortrag durch Frau Viehweg zu Kunsttherapie mit Menschen mit Demenz  
18.00 Uhr Vortrag durch Dr. Hügler zum Thema „Palliative Schmerztherapie bei Menschen mit Demenz“

Im Haus ist eine Ausstellung von Bildern zu sehen, die von Menschen mit Demenz gestaltet wurde.  
Für einen kleinen Imbiss ist gesorgt. **Eintritt ist frei!**

Wir unterstützen  
Menschen mit Demenz  
Mehr unter [www.lokale-allianzen.de](http://www.lokale-allianzen.de)

Der Hospizverein Vogtland e. V. unterstützt schwerstkranken Menschen und ihre Angehörigen.

#### Wir bieten regelmäßig Beratung und Unterstützung in:

**Reichenbach**, Büro Hospizverein, Nordthorner Platz 1 zu den Büroöffnungszeiten  
**Auerbach**, Bebelstraße 13, zu den Büroöffnungszeiten  
**Auerbach**, Büro Hospizverein, Ausstellung Meeresimpressionen mit Bildern von Frau Simone Dette  
**Lengenfeld**, Rathaus, an jedem 1. Do. im Monat von 13:00 bis 16:00 Uhr,  
**Elsterberg** an jedem 2. Donnerstag im Monat von 14:30 bis 17:30 Uhr sowie nach Vereinbarung eine Sprechstunde an.  
Wir hören zu, beraten zur Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung und zeigen auf, wie wir Sie unterstützen können.  
Wir laden Sie und Ihre Angehörigen recht herzlich dazu ein.  
**Die Beratung ist kostenlos.**  
Wir wollen unsere Hospizgruppen verstärken, um wohnortnah schwerkranke Menschen und ihre Angehörigen besser zu unterstützen.  
Dafür suchen wir interessierte Menschen. Wenn Sie Interesse haben sprechen Sie uns an. Wir freuen uns auf Sie.  
Informationen und Kontakt unter:  
Hospizverein Vogtland e. V.  
Telefon: 03765 612888 und 03744 3098450 • Mobil: 0174 71 25 976  
[www.hospizverein-vogtland.de](http://www.hospizverein-vogtland.de) • [hospizverein-vogtland@online.de](mailto:hospizverein-vogtland@online.de)

#### Trauersebsthilfegruppe für Angehörige um Suizid

Wenn Sie betroffen sind und den Austausch mit anderen suchen, dann laden wir Sie herzlich ein. Regelmäßig treffen sich 8 bis 13 betroffene Angehörige unter Anleitung und Moderation einer erfahrenen Trauerbegleiterin in einem geschützten Raum. Datenschutz und Schweigepflicht sind Grundlage unserer gemeinsamen Treffen. Ziele sind der Austausch, die Gemeinschaft und die Stabilisierung der Gesundheit. Einzelgespräche sind jeder Zeit möglich.

**Termin:** nächster Treff Montag, 06. 03. 2017, 17:00 bis 19:00 Uhr  
**Ort:** Begegnungsstätte **Reichenbach**, Nordthorner Platz 3

#### Trauercafé

Wenn Sie nicht mehr mit Ihrer Trauer allein sein möchten, dann kommen Sie ins Trauercafé, wir laden Sie herzlich ein.

Unsere **Trauercafés** öffnen regelmäßig:  
In **Reichenbach**, Begegnungsstätte Nordthorner Platz 3, jeden 1. Montag im Monat von 15:00 bis 17:00 Uhr.  
In **Auerbach**, Bebelstraße 13, Büro Hospizverein, jeden 3. Montag im Monat von 15:00 bis 17:00 Uhr.

Gut ist es festzustellen, dass trauern „normal ist“ und individuell sein darf, dass es kein „richtig“ oder „falsch“ gibt im Trauerprozess. Diese Erfahrungen bestärken und entlasten Trauernde sehr. Sie sind herzlich willkommen. Wir freuen uns auf Sie.

Das Trauercafé ist kostenfrei, unabhängig von Glaube und Religion.  
Wir bieten auch Mitfahrgelegenheiten an.

Informationen und Kontakt unter:

Hospizverein Vogtland e. V.  
Telefon: 03765 612888 und 03744 3098450 • Mobil: 0174 71 25 976  
[www.hospizverein-vogtland.de](http://www.hospizverein-vogtland.de) • [hospizverein-vogtland@online.de](mailto:hospizverein-vogtland@online.de)





Rettungszweckverband  
„Südwestsachsen“

## Öffentliche Bekanntmachung des Rettungszweckverbandes „Südwestsachsen“

Die Verbandsversammlung des Rettungszweckverbandes „Südwestsachsen“ hat in ihrer öffentlichen Sitzung am 22. November 2016 die Haushaltssatzung und den dazugehörigen Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2017 beschlossen.

Mit Bescheid vom 22. Dezember 2016 (AZ: C21-2217/38/8) hat die Landesdirektion Sachsen die Haushaltssatzung und den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2017 des Rettungszweckverbandes „Südwestsachsen“ rechtsaufsichtlich genehmigt.

Die ausgefertigte Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht:

### Haushaltssatzung zum Wirtschaftsplan 2017 des Rettungszweckverbandes „Südwestsachsen“

Auf der Grundlage von § 58 des Sächsischen Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (Sächs-KomZG) in der Fassung vom 3. März 2014 (SächsGVBl S. 196) in Verbindung mit § 74 Abs. 1 und § 95 a der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. März 2014 (SächsGVBl. S. 146), zuletzt geändert durch Artikel 18 des Gesetzes vom 29. April 2015 (SächsGVBl. S. 349), §§ 11 ff. der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern über kommunale Eigenbetriebe im Freistaat Sachsen (SächsEigBVO) vom 16. Dezember 2013 (SächsGVBl. S. 941) sowie § 7 Abs. 2 Ziff. 12 der Verbandssatzung des Rettungszweckverbandes „Südwestsachsen“ vom 23. Oktober 2012 (SächsABl. S. 1575) wird durch die Verbandsversammlung am 22. 11. 2016 die folgende Haushaltssatzung für das Wirtschaftsjahr 2017 erlassen:

<b>1. Erfolgsplan</b>	
Erträge in Höhe von:	47.885.039,66 EUR
Aufwendungen in Höhe von:	47.885.039,66 EUR
Gewinn/Verlust:	0 EUR
<b>2. Liquiditätsplan</b>	
Mittelzu-/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit:	6.413.328,39 EUR
Mittelzu-/Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit:	-7.173.400,00 EUR
Mittelzu-/Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit:	4.018.411,74 EUR

<b>3. Kreditermächtigung</b>	
Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen wird festgesetzt auf:	4.583.000,00 EUR
<b>4. Verpflichtungsermächtigungen</b>	
Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf	6.380.000,00 EUR
davon: für das Wirtschaftsjahr 2018	4.310.000,00 EUR
für das Wirtschaftsjahr 2019	1.160.000,00 EUR
für das Wirtschaftsjahr 2020	910.000,00 EUR
<b>5. Kassenkredite</b>	
Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf:	3.960.000,00 EUR
<b>6. Verbandsumlage</b>	
für den Erfolgsplan	2.261.196,51 EUR
für den Liquiditätsplan	250.000,00 EUR

#### Ausfertigungsvermerk:

Plauen, den 11. 01. 2017

  
Dr. Christoph Scheurer  
Landrat des Landkreises Zwickau  
und Verbandsvorsitzender

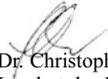


#### Hinweis:

Der Wirtschaftsplan 2017 des Rettungszweckverbandes „Südwestsachsen“, welcher Bestandteil der Haushaltssatzung 2017 ist, liegt ab dem Tage nach dieser öffentlichen Bekanntmachung für eine Woche zur kostenlosen Einsicht durch jedermann in den beiden Geschäftsstellen des Rettungszweckverbandes „Südwestsachsen“ zu den üblichen Geschäftszeiten, welche telefonisch abzufragen sind, aus.

Rettungszweckverband „Südwestsachsen“ Geschäftsstelle Plauen Poepfigstraße 6 08529 Plauen Tel. 03741 457-0	Rettungszweckverband „Südwestsachsen“ Geschäftsstelle Zwickau Breithauptstraße 3-5 08056 Zwickau Tel. 03741 457-0
--	---

Plauen, am 11. 01. 2017

  
Dr. Christoph Scheurer  
Landrat des Landkreises Zwickau  
und Verbandsvorsitzender



## Bekanntmachung des Zweckverbandes Öffentlicher Personennahverkehr Vogtland über die öffentliche Auslegung der Haushaltssatzung

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes ÖPNV Vogtland hat in öffentlicher Sitzung am 05. 01. 2017 die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017 beschlossen (Beschluss Nr. 746/17/01).

Die Landesdirektion Sachsen hat mit Bescheid vom 23. 01. 2017 die Gesetzmäßigkeit nachstehender Haushaltssatzung bestätigt.

Die Satzung wird nachfolgend bekannt gegeben

### Haushaltssatzung des Zweckverband ÖPNV Vogtland für das Haushaltsjahr 2017

Aufgrund von § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils geltenden Fassung hat die Verbandsversammlung in der Sitzung am 05. 01. 2017 folgende Haushaltssatzung erlassen:

#### § 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird

im Ergebnishaushalt mit dem	
- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	47.788.200,00 EUR
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	47.788.200,00 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	0,00 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0,00 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes ordentliches Ergebnis) auf	0,00 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0,00 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0,00 EUR
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	0,00 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	0,00 EUR
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes Sonderergebnis) auf	0,00 EUR
- Gesamtbetrag des veranschlagten ordentlichen Ergebnisses auf	0,00 EUR
- Gesamtbetrag des veranschlagten Sonderergebnisses auf	0,00 EUR

- Gesamtergebnis auf	0,00 EUR
im Finanzhaushalt mit dem	
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	47.698.400,00 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	47.397.600,00 EUR
- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	300.800,00 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	286.400,00 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	961.600,00 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-675.200,00 EUR
- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-374.400,00 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00 EUR
- Saldo aus Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag und Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit als Änderung des Finanzierungsmittelbestandes auf	-374.400,00 EUR

#### § 2

Kredite für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen werden nicht veranschlagt.

#### § 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

#### § 4

Kassenkredite werden auf 2.000.000,00 EUR veranschlagt.

Auerbach, den 26. 01. 2017

  
Landrat Rolf Keil, Verbandsvorsitzender



(Siegel)

#### Hinweis

nach § 4 Absatz 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzungen von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung

als von Anfang gültig zustande gekommen.

Das gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Verbandsvorsitzende dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
  - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
  - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber dem Zweckverband ÖPNV Vogtland unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Ziffer 3 und 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

#### Auslegungshinweis

Die bestätigte Haushaltssatzung, einschließlich des Haushaltsplanes und der Anlagen wird ab dem 27. Februar 2017 eine Woche während der Dienststunden (7:30 Uhr – 16:00 Uhr, freitags bis 13:00 Uhr) im Sekretariat der Geschäftsstelle des Zweckverbandes Öffentlicher Personennahverkehr Vogtland, Göltzschtalstr. 16, 08209 Auerbach, zu jedermanns Einsicht niedergelegt.

Auerbach, den 26. 01. 2017



Rolf Keil  
Landrat und Verbandsvorsitzender

## Dritte Runde für die forstliche Förderung in Sachsen

**Ab sofort können wieder Förderanträge nach Teil 1 der Förderrichtlinie Wald und Forstwirtschaft (RL WuF/2014) gestellt werden – Antragsstichtag für alle Vorhaben ist der 31. März 2017.**

Alle förderfähigen Vorhaben werden in ein Auswahlverfahren einbezogen. Nach Prüfung der Anträge und Abschluss des Auswahlverfahrens erhalten die Antragsteller die Bewilligungsbescheide. Die Aufrufe zur Antragstellung und die Antragsunterlagen stehen über das Förderportal des Freistaates Sachsen zur Verfügung (<http://www.smul.sachsen.de/foerderung/3527.htm>).

Erster Ansprechpartner für alle Fragen der Waldbewirtschaftung ist der örtliche Revierförster ([www.sachsenforst.de/foerstersuche](http://www.sachsenforst.de/foerstersuche)):

Forstrevier Schöneck Herr Stengel (0173) 5776 506  
Forstrevier Adorf Herr Biedermann (0173) 3717 176

Weiterführende Fragen zum Förderverfahren können an die Bewilligungsbehörde gestellt werden:  
Staatsbetrieb Sachsenforst  
Obere Forstbehörde – Außenstelle Bautzen  
Tel.: 03591 216 0  
e-mail: [poststelle.sbs-glbautzen@smul.sachsen.de](mailto:poststelle.sbs-glbautzen@smul.sachsen.de)

Informationen zur Forstförderung und zu den übrigen Angeboten von Sachsenforst für Waldbesitzer finden Sie auch unter [www.sachsenforst.de](http://www.sachsenforst.de).

### Stellenausschreibung

In der Finanzverwaltung, Sachgebiet Vollstreckung, des Landratsamtes Vogtlandkreis ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle eines/einer

#### Sachbearbeiters/Sachbearbeiterin Vollstreckung Außendienst

zu besetzen.

##### Aufgabenschwerpunkte:

- Ausführung der Vollstreckungsanordnungen im Außendienst
- Beitreibung öffentlich-rechtlicher Forderungen nach dem SächsVwVG
- Ermittlung / Kontrolle von Sachständen und Informationen zum Schuldner
- Einholung und Überwachung der Bareinzahlungen von Verpflichteten

##### Anforderungsprofil:

- abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r bzw. ein vergleichbarer oder höherwertiger Abschluss
- PKW-Führerschein mit entsprechender Fahrpraxis
- Einsatzbereitschaft, ergebnisorientiertes Handeln, Gewissenhaftigkeit und Teamfähigkeit
- Erfahrung im Umgang mit moderner Büro- und Kommunikationstechnik
- Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung

Sitz: Außenstelle Reichenbach  
Eingruppierung: Entgeltgruppe E 5 TVöD  
Arbeitszeit: 40 Wochenstunden

Die Rahmenbedingungen des Arbeitsverhältnisses richten sich nach dem Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst (TVöD).

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis **07. 03. 2017** (im Landratsamt vorliegend) an das Haupt- und Personalamt des Landratsamtes Vogtlandkreis, Postplatz 5, 08523 Plauen.

Für die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen ist ein ausreichend frankierter Rückumschlag beizulegen, ansonsten werden nicht berücksichtigte Unterlagen nach drei Monaten vernichtet.

**Im Internet finden Sie uns unter [www.vogtlandkreis.de](http://www.vogtlandkreis.de)**

### Stellenausschreibung

In der Finanzverwaltung des Landratsamtes Vogtlandkreis ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle eines/einer

#### Sachbearbeiters/Sachbearbeiterin Haushalt

zu besetzen.

##### Aufgabenschwerpunkte:

- Erstellung des Haushaltsplanes inklusive der Finanzplanung
- Erstellung der Jahresabschlüsse
- Erstellung der Gesamtabschlüsse
- Erledigung steuerrechtlicher Belange
- Unterstützung der Amtsleitung während der örtlichen und überörtlichen Prüfungen, u. a. Gesamtabschlüsse, Jahresabschlüsse usw.

##### Anforderungsprofil:

- abgeschlossene Ausbildung als Steuerfachangestellte/r und geprüfte/r Bilanzbuchhalter/in (IHK) bzw. ein vergleichbarer oder höherwertiger Abschluss
- erforderlich: Erfahrungen im Bereich Finanzen der öffentlichen Verwaltung
- wünschenswert: Kenntnisse im HKR-Programm der Firma H+H
- Gewissenhaftigkeit, Belastbarkeit, Fachwissen und Sachlichkeit
- Erfahrung im Umgang mit moderner Büro- und Kommunikationstechnik
- Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung

Sitz: Dienststelle Plauen  
Eingruppierung: Entgeltgruppe E 9 a TVöD  
Arbeitszeit: 40 Wochenstunden

Die Rahmenbedingungen des Arbeitsverhältnisses richten sich nach dem Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst (TVöD).

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis **07. 03. 2017** (im Landratsamt vorliegend) an das Haupt- und Personalamt des Landratsamtes Vogtlandkreis, Postplatz 5, 08523 Plauen.

Für die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen ist ein ausreichend frankierter Rückumschlag beizulegen, ansonsten werden nicht berücksichtigte Unterlagen nach drei Monaten vernichtet.

**Im Internet finden Sie uns unter [www.vogtlandkreis.de](http://www.vogtlandkreis.de)**

### Stellenausschreibung

Im Amt für Jugend und Soziales, Sachgebiet Vormundschaft/Beauftragung/UVG, sind ab Mai 2017 Stellen einer/eines

#### Sachbearbeiterin/Sachbearbeiters Unterhaltsvorschuss/Rückgriff

in Teilzeit mit 36 Wochenstunden zu besetzen.

##### Aufgabenschwerpunkte:

- Geltendmachung der von den Unterhaltsvorschussbearbeitern ermittelten Forderungen sowie anschließender außergerichtlicher Schriftverkehr mit Schuldern, Anwälten und Behörden;
- Gerichtliche Geltendmachung der auf das Land Sachsen übergegangenen Unterhaltsansprüche, Einleitung und Durchsetzung gerichtlicher Mahnverfahren, Vorbereitung von Klageverfahren, Zwangsvollstreckungsverfahren;
- Geltendmachung und Kontrolle von Forderungen im Insolvenzverfahren der Schuldner.

##### Anforderungsprofil:

- Abgeschlossenes Studium als Bachelor of Laws (B.LL.) – allgemeine Verwaltung Diplom-Verwaltungswirt/in, Verwaltungsfachwirt/in bzw. Angestelltenlehrgang II oder ein vergleichbarer bzw. höherwertiger Abschluss;
- Wünschenswert: Erfahrungen im Umgang mit dem Fachprogramm Prosoz 14plus sowie Erfahrungen im Bereich der sozialen Arbeit;
- Kommunikationsfähigkeit, Flexibilität und Teamfähigkeit;
- Erfahrungen im Umgang mit moderner Büro- und Kommunikationstechnik;
- PKW-Führerschein mit entsprechender Fahrpraxis;
- Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung.

Die Rahmenbedingungen des Arbeitsverhältnisses richten sich nach dem Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst (TVöD). Die Vergütung entspricht bei Vorliegen der tariflichen Bestimmungen der Entgeltgruppe E 9 b TVöD.

Ihre aussagekräftigen schriftlichen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis **07. 03. 2017** (im Landratsamt vorliegend) an das Landratsamt Vogtlandkreis, Haupt- und Personalamt, Postplatz 5, 08523 Plauen.

Für die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen ist ein ausreichend frankierter Rückumschlag beizulegen, ansonsten werden nicht berücksichtigte Unterlagen nach drei Monaten vernichtet.

**Im Internet finden Sie uns unter [www.vogtlandkreis.de](http://www.vogtlandkreis.de)**

### Stellenausschreibung

Im Amt für Jugend und Soziales, Sachgebiet Vormundschaft/Beauftragung/UVG, sind ab Mai 2017 Stellen einer/eines

#### Sachbearbeiterin/Sachbearbeiters Unterhaltsvorschuss

in Teilzeit mit 36 Wochenstunden zu besetzen.

##### Aufgabenschwerpunkte:

- Sicherung des Unterhaltes von Kindern alleinstehender Mütter und Väter durch Gewährung eines Unterhaltsvorschusses;
- Feststellung des Unterhaltsanspruches nach den Bestimmungen des Unterhaltsvorschussgesetzes (UVG);
- Geltendmachung der auf das Land Sachsen übergegangenen Unterhaltsansprüche einschließlich der erforderlichen Berechnungen.

##### Anforderungsprofil:

- Abschluss als Verwaltungsfachangestellte/r bzw. Angestelltenlehrgang I oder ein vergleichbarer bzw. höherwertiger Abschluss;
- Wünschenswert: Erfahrungen im Umgang mit dem Fachprogramm Prosoz 14plus sowie Erfahrungen im Bereich der sozialen Arbeit;
- Kommunikationsfähigkeit, Flexibilität und Teamfähigkeit;
- Erfahrungen im Umgang mit moderner Büro- und Kommunikationstechnik;
- PKW-Führerschein mit entsprechender Fahrpraxis;
- Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung.

Die Rahmenbedingungen des Arbeitsverhältnisses richten sich nach dem Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst (TVöD). Die Vergütung entspricht bei Vorliegen der tariflichen Bestimmungen der Entgeltgruppe E 9 a TVöD.

Ihre aussagekräftigen schriftlichen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis **07. 03. 2017** (im Landratsamt vorliegend) an das Landratsamt Vogtlandkreis, Haupt- und Personalamt, Postplatz 5, 08523 Plauen.

Für die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen ist ein ausreichend frankierter Rückumschlag beizulegen, ansonsten werden nicht berücksichtigte Unterlagen nach drei Monaten vernichtet.

**Im Internet finden Sie uns unter [www.vogtlandkreis.de](http://www.vogtlandkreis.de)**

### Stellenausschreibung

Im Landratsamt Vogtlandkreis ist im Haupt- und Personalamt, Sachgebiet Zentrale Dienste, zum nächstmöglichen Zeitpunkt, befristet für 1 Jahr, die Stelle eines/einer

#### Mitarbeiter/Mitarbeiterin zentraler Service

mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 30 Wochenstunden zu besetzen.

##### Aufgabenschwerpunkte:

- Sicherstellung des Empfangs im teilsentralisierten Landratsamt
- Gewährleistung des Betriebs der Poststelle, Bearbeitung der Ein- und Ausgangspost
- Bearbeitung der Eingangspost elektronisch (vorsortieren und einscannen aufgrund der elektronischen Vorgangsbearbeitung)
- Absicherung der Arbeiten in der Kopierstelle, wie Erledigung anfallender Kopier- und Druckerarbeiten, Arbeiten mit Binde-technik, etc.

##### Anforderungsprofil:

- Abgeschlossene Ausbildung als kaufm. Assistent/-in oder mehrjährige Erfahrung in der Kundenbetreuung oder eine vergleichbare bzw. höherwertige Qualifikation
- Dienstleistungsorientiertes Auftreten
- Kommunikative freundliche Persönlichkeit mit Engagement und guter Auffassungsgabe
- Selbständige, proaktive und teamorientierte Arbeitsweise
- Erfahrung im Umgang mit moderner Büro- und Kommunikationstechnik
- PKW-Führerschein mit entsprechender Fahrpraxis

Die Eingruppierung erfolgt in Entgeltgruppe 3 TVöD-VKA. Arbeitsort ist die Dienststelle Plauen.

Die Rahmenbedingungen des Arbeitsverhältnisses richten sich nach dem Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst (TVöD).

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis **02. 03. 2017** (im Landratsamt vorliegend) an das Haupt- und Personalamt des Landratsamtes Vogtlandkreis, Postplatz 5, 08523 Plauen.

Für die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen ist ein ausreichend frankierter Rückumschlag beizulegen, ansonsten werden nicht berücksichtigte Unterlagen nach drei Monaten vernichtet.

**Im Internet finden Sie uns unter [www.vogtlandkreis.de](http://www.vogtlandkreis.de)**

## Haushaltssatzung des AZV „Reichenbacher Land“ für das Haushaltsjahr 2017

Aufgrund von § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils geltenden Fassung hat die Verbandsversammlung in der Sitzung am 06. 12. 2016 folgende Haushaltssatzung erlassen.

Mit Feststellbescheid des Landratsamt Vogtlandkreis vom 11. 01. 2017 wurde die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung bestätigt.

Die Haushaltssatzung wird hiermit bekannt gemacht.

### § 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017, der die für die Erfüllung der Aufgaben des Zweckverbandes voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie die eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

im Ergebnishaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	4.423.700 EUR
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	3.356.000 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	1.067.700 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes ordentliches Ergebnis) auf	1.067.700 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 EUR
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	0 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	0 EUR
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes Sonderergebnis) auf	0 EUR
- Gesamtbetrag des veranschlagten ordentlichen Ergebnisses auf	1.067.700 EUR
- Gesamtbetrag des veranschlagten Sonderergebnisses auf	0 EUR
- Gesamtergebnis auf	1.067.700 EUR

im Finanzhaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	3.174.700 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	1.836.000 EUR
- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	1.338.700 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	900.738 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.726.500 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-825.762 EUR
- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	512.938 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR

- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	1.136.860 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-1.136.860 EUR
- Saldo aus Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag und Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit als Änderung des Finanzmittelbestands auf festgesetzt.	-623.922 EUR

### § 2

Kredite für Investitionen werden nicht veranschlagt

0

### § 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt

### § 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf

650.000 EUR

### § 5

Umlagen werden wie folgt festgesetzt:

für Betriebskosten Straßenentwässerungskostenanteil

207.200 EUR

Hinweis:

Gemäß § 74 Abs. 2 Satz 2 SächsGemO können in die Haushaltssatzung weitere Regelungen aufgenommen werden, die sich auf Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie den Stellenplan beziehen.

Netzschkau, den 24. 02. 2017

Die Haushaltssatzung tritt mit Wirkung vom 01. 01. 2017 in Kraft.

Die öffentliche Auslegung des Haushaltsplans erfolgt in der Zeit vom 23. 02. bis einschließlich 03. 03. 2017 in den Geschäftsräumen des AZV „Reichenbacher Land“, Weidig 8, 08491 Netzschkau, während der üblichen Geschäftszeiten.



Raphael Kürzinger  
Verbandsvorsitzender  
AZV „Reichenbacher Land“



(Siegel)

### Hinweis bei der Bekanntmachung:

Nach § 4 Abs. 4 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach Ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Verbandsvorsitzende dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
  - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
  - b) die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschrift gegenüber dem Zweckverband unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Nummern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

## Der Doppelhaushalt des Vogtlandkreises ist bewilligt

Es liegt ein ausgeglichener Haushalt vor, der nur mithilfe eines Haushalts-Sicherungskonzeptes und damit der konsequenten Einsparung von 20 Millionen Euro bis 2020 machbar gewesen ist. Damit musste auch die Vorsorgerücklage aufgelöst werden, um langfristig den Haushalt zu gewährleisten. Wichtig bleibt es für Landrat Rolf Keil, dass diese Fest-

legungen zur Haushaltsicherung greifen und umgesetzt werden. Mit der Bewilligung für den Doppelhaushalt 2017/2018 besteht nun für die nächsten zwei Jahre für die Maßnahmen des Landkreises Rechtssicherheit, unter anderem für die Finanzierung des Fördermittelpogramms Brücken in die Zukunft, für Straßenbaumaßnahmen und

weitere Investitionen. Zudem besteht auch Rechtssicherheit für Einrichtungen des Vogtlandkreises, Vereine und Verbände, die auf Zuschüsse aus dem Landkreis-Haushalt angewiesen sind. Der Landkreis kann nun zum Beispiel für 2017 seine geplanten Investitionen in Höhe von zirka 18,8 Millionen Euro sowie auch freiwillige Leis-

tungen in Höhe von zirka 2,1 Millionen Euro tätigen. Damit verbindet Landrat Rolf Keil eine verlässliche Zusage und sieht diesen Haushalt als stabile Basis für die nächsten beiden Jahre zur Entwicklung des Wirtschafts- und Lebensstandortes Vogtland und für das soziale, kulturelle und sportliche Leben in der Region.

Die Haushaltssatzung wird mit der heutigen Veröffentlichung im Kreis-Journal, dem Amtsblatt des Vogtlandkreises, öffentlich bekanntgemacht. Danach kann jedermann innerhalb einer Woche den Haushaltsplan in der Finanzverwaltung einsehen. Nach Ablauf dieser Woche ist der Haushaltsplan rechtswirksam und die haushaltslose Zeit endet.

## Haushaltssatzung des Vogtlandkreises für die Haushaltsjahre 2017 und 2018

Aufgrund des § 61 SächsLKrO i. V. m. §§ 74 und 76 SächsGemO hat der Kreistag in seiner Sitzung am 08. 12. 2016 folgende Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2017 und 2018 beschlossen, die mit Schreiben der Landesdirektion Sachsen vom 13. 02. 2017 bestätigt wurde:

### § 1

Der Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2017 und 2018, der die für die Erfüllung der Aufgaben des Landkreises voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird

	(2017)	(2018)
im Ergebnishaushalt mit dem		
- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	299.399.104 EUR	306.384.858 EUR

	(2017)	(2018)
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	292.576.312 EUR	299.601.073 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	6.822.792 EUR	6.783.785 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0 EUR	0 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes ordentliches Ergebnis) auf	6.822.792 EUR	6.783.785 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	194.260 EUR	0 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	264.260 EUR	0 EUR
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	-70.000 EUR	0 EUR

	(2017)	(2018)
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	0 EUR	0 EUR
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes Sonderergebnis) auf	-70.000 EUR	0 EUR
- Gesamtbetrag des ordentlichen Ergebnisses auf	6.822.792 EUR	6.783.785 EUR
- Gesamtbetrag des Sonderergebnisses auf	-70.000 EUR	0 EUR
- Gesamtergebnis auf	6.752.792 EUR	6.783.785 EUR
im Finanzhaushalt mit dem		
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	284.639.433 EUR	290.768.001 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	274.913.827 EUR	281.596.430 EUR
- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	9.725.605 EUR	9.171.571 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	16.236.908 EUR	21.792.368 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	18.810.643 EUR	26.617.216 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-2.573.735 EUR	-4.824.848 EUR
- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	7.151.870 EUR	4.346.723 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR	0 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	4.109.036 EUR	4.580.514 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-4.109.036 EUR	-4.580.514 EUR
- Saldo aus Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag und Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit als Änderung des Finanzierungsmittelbestandes auf	3.042.833 EUR	-233.791 EUR

## § 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

## § 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, der in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf 38.341.361 EUR (2017)

und 3.576.533 EUR (2018) festgesetzt.

## § 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf 20.000.000 EUR (2017) und 20.000.000 EUR (2018) festgesetzt.

## § 5

Für die landkreisangehörigen Städte und Gemeinden wird ein Kreisumlagesatz für das Jahr 2017: 35,49 %  
für das Jahr 2018: 36,67 %  
festgelegt.

## § 6

Zweckgebundene Erträge und Einzahlungen dürfen für entsprechende Mehraufwendungen und -auszahlungen verwendet werden.

Ansätze des Finanzhaushaltes werden im Rahmen der gesetzlichen vorgeschriebenen Bildung von Rückstellungen gemäß § 61 SächsLKrO i. V. m. § 85 a Abs. 1 SächsGemO und § 41 SächsKomHVO-Doppik für übertragbar erklärt.

Ansätze des Finanzhaushaltes für Verbindlichkeiten gemäß § 61 SächsLKrO i. V. m. § 85 a Abs. 1 SächsGemO und § 42 SächsKomHVO-Doppik werden ebenfalls für übertragbar erklärt.

Die Verwaltung wird ermächtigt, im Rahmen des Haushaltsvollzuges 2017 und 2018 Umverteilungen von Mittel aus finanzstatistischen Gründen sowie zur sachgerechten Zuordnung vorzunehmen, sofern der beschlossene Umfang und Verwendungszweck nicht geändert werden.

Die Haushaltssatzung tritt am 01. 01. 2017 in Kraft.

Plauen, den 14. 02. 2017

Rolf Keil  
Landrat



(Siegel)

Die öffentliche Auslegung des Haushaltsplanes für die Jahre 2017/2018 zur kostenlosen Einsichtnahme durch jedermann erfolgt ab der Veröffentlichung eine Woche entsprechend der Öffnungszeiten in der Dienststelle

Landratsamt Vogtlandkreis  
Finanzverwaltung (Zimmer 1.3.17)  
Postplatz 5  
08523 Plauen

Plauen, den 14. 02. 2017

Rolf Keil  
Landrat

## Nahezu 10 Millionen Euro für die vogtländische Kultur 2017

# Unterstützung des Kulturraumes Vogtland-Zwickau und des Vogtlandkreises für Einrichtungen und Projekte

Die Gesamtmittel des Kulturraumes Vogtland-Zwickau betragen in diesem Jahr 18,5 Mio. Euro als Zuwendung für regional bedeutsame kulturelle Einrichtungen und Projekte. Um die maximale Förderung durch den Freistaat Sachsen von über 12 Mio. Euro zu erreichen, tragen die beiden Städte Zwickau und Plauen sowie der Vogtlandkreis und der Landkreis Zwickau mit einer Umlage von 6,15 Mio. Euro bei. Mit über 1,8 Mio. Euro aus dem Kreishaushalt leistet

der Vogtlandkreis verlässlich seinen Anteil am Gesamtpaket des Kulturraumes. Zusätzlich zur investiven Förderung des Kulturraumes zahlt der Landkreis aus seinem Haushalt weitere 50 T€ hinzu, so dass ein Betrag von 165 T€ für bauliche Maßnahmen in den Kultureinrichtungen des Vogtlandkreises wie 2016 ausgegeben werden kann. Weitere 256.160 Euro beträgt der Kulturhaushalt des Vogtlandkreises für Zuschüsse: u. a. für Kulturvereine, für die Vogtland

Philharmonie Greiz-Reichenbach, Musikwettbewerbe, für das Gelände der Göltzschtalbrücke, für das Kulturprogramm des Europäischen Bauernmarktes, für das Schalmeeinspektakel und für die Kultur GmbH sowie das Freilichtmuseum Eubabrunn. Zudem hat der Kulturraum die Mittel für die Musikschulen in diesem Jahr nochmals erhöht. Aus dem Kreishaushalt fließen weitere rund 245 T€ in die Musikschulen.

In der Summe finanziert der Vogt-

landkreis jährlich über zwei Millionen Euro für die Kultur im Vogtlandkreis. Im nächsten Jahr werden zur Ausrichtung des Tags der Vogtländer zusätzlich 36 T€ zur Verfügung gestellt.

Hinzu kommt ein stattlicher Eigenanteil der Städte und Gemeinden und das beachtenswerte Engagement von Vereinen, die weitere Kulturangebote, Veranstaltungen und Ausstellungen im Ehrenamt organisieren. Dies ist für Landrat Rolf

Keil ein enormer finanzieller Kraftakt des Freistaates, des Landkreises und der Kommunen diese Förderungsumme aufzubringen und zu gewährleisten. Sie trägt bei, die Vielfalt der kulturellen Angebote auch weiterhin zu ermöglichen.

*In einer Übersicht sind nach Kommunen die Zuschüsse des Kulturraumes für Einrichtungen und Projekte zusammengefasst. Darin nicht enthalten sind die Eigenanteile/Zuwendungen der Kommunen.*

Zuwendungsempfänger	I / P*	Einrichtung/Projekt	Zuwendung 2017	Zuwendungsempfänger	I / P*	Einrichtung/Projekt	Zuwendung 2017
<b>Stadt Adorf</b>							
Stadt Adorf /Vogtl.	I	Museum Adorf	56.980 €	Churs. Veranstaltungen GmbH	P	Bühnenmaschinerie Theater	10.000 €
Klassische Musik Adorf/V. e. V.	P	Kantaten anl. Reformation	4.000 €	Ev.-Luth. KG Bad Elster	P	Reformationskonzert	3.500 €
			<b>60.980 €</b>	Stadt Bad Elster	P	Medien Stadtbibliothek Bad Elster	1.960 €
<b>Stadt Auerbach</b>				<b>285.400 €</b>			
Vogtland Kultur GmbH	I	Göltzschtalgalerie Nicolaikirche	91.300 €	<b>Stadt Klingenthal</b>			
Stadt Auerbach	I	Stadtbibliothek Auerbach	64.145 €	FV Int. Akkordeonwettbewerbe	P	54. Intern. Akkordeonwettbewerb	51.400 €
St. Laurentius-KG Auerbach	I	Auerbacher Kirchenmusiken 2017	10.000 €	„Mundharmonika-live“ e. V.	P	Festival „Mundharmonika-live“	2.000 €
Förderverein JBO Auerbach	I	Jugendblasorchester Auerbach	5.000 €	Stadt Klingenthal	P	Medien Stadtbibliothek	600 €
			<b>170.445 €</b>	<b>54.000 €</b>			
<b>Stadt Bad Elster</b>				<b>Stadt Markneukirchen</b>			
Chursächs. Veranstaltungen GmbH	I	König Albert Theater mit Projekten	270.000 €	Stadt Markneukirchen	I	Musikinstrumenten-Museum	155.535 €
				Vogtland Kultur GmbH	I	Vogtl. Freilichtmuseum Landwüst	144.628 €

Zuwendungsempfänger	I / P*	Einrichtung/Projekt	Zuwendung 2017	Zuwendungsempfänger	I / P*	Einrichtung/Projekt	Zuwendung 2017
Int. Instrumentalwettbewerb e. V.	P	52. Intern. Instr.-Wettbewerb	109.150 €	Alte Kaffeerösterei e. V. Plauen	P	Rampa-Zampa-Openair	3.000 €
1. FV Vogtl. Freilichtmuseum e. V.	I	Vogtl. Freilichtmuseum Eubabrunn	83.000 €	Theater Plauen-Zwickau gGmbH	P	Strukturmaßnahmen	2.635 €
Stadt Markneukirchen	P	Malerarb./Fußboden Musikschule	25.000 €	Bund Bildender Künstler Vogtland	P	Ausstellungen Galerie des BBKV	1.830 €
LPV „Oberes Vogtland“ e. V.	P	FLUR 2017	8.900 €	Goethekreis Plauen	P	Lese- und Vortagsreihe	1.450 €
Musikhalle Markneukirchen	P	Anschaffung von Bühnenpodesten	6.000 €	FV Trampeliorgel Straßberg e. V.	P	Straßberger Konzerte 2017	1.200 €
1. Vogtl. Gitarre-Förderverein e. V.	P	Meisterkurse Gitarre/Mandoline	2.500 €	Klaus und Karin Helbig, Plauen	P	Katalog Ausstellung	800 €
Landfilm im Dreiländereck e. V.	P	Filmreihe 2017	1.052 €	Erlöserkirche Plauen	P	Konzert am Buß- und Bettag	700 €
			<b>535.765 €</b>				<b>5.227.369 €</b>
<b>Gemeinde Muldenhammer</b>				<b>Gemeinde Pöhl</b>			
Vogtland Kultur GmbH	I	TOPASWELT Schneckenstein	140.080 €	pro musica trinitatis e. V.	P	Sommermusiken Kirche Jocketa	983 €
Dt. Raumfahrt Ausstellung e. V.	P	16. Raumfahrttage	6.400 €				
			<b>146.480 €</b>	<b>Stadt Reichenbach</b>			
<b>Stadt Netzsckau</b>				Vogtland Philharmonie e. V.			
FV Schloss Netzsckau e. V.	P	KrimiLiteraturTage Vogtland	3.000 €	Musikschule Vogtland e. V.	I	Musikschule Vogtland	1.428.450 €
				Vogtland Kultur GmbH	I	Neuberinhaus Reichenbach	176.750 €
<b>Gemeinde Neuensalz</b>				Stadt Reichenbach			
Vogtland Kultur GmbH	I	Kapelle Neuensalz	60.954 €	Stadtrium Vogtland e. V.	I	Jürgen-Fuchs-Bibliothek	55.241 €
				Stadt Reichenbach	I	Museum Burg Mylau	84.100 €
<b>Stadt Oelsnitz</b>				Stadt Reichenbach			
Oelsnitzer Kultur GmbH	I	Museen auf Schloss Voigtsberg	105.350 €	ars popularis e. V.	P	Soziokulturelle Ganzjahresarbeit	20.050 €
Oelsnitzer Kultur GmbH	I	Stadtbibliothek Oelsnitz	22.500 €	Stadt Reichenbach/Museum	P	Außenfassade/Dachfenster	15.000 €
Oelsnitzer Kultur GmbH	P	Museum trifft Schule	11.300 €	Ev.-Luth. KG Reichenbach	P	Reichenbacher Kirchenmusik	3.600 €
Oelsnitzer Kultur GmbH	P	Konzertreihe Katharinenkirche	3.000 €	Saruhi Stamboltsyan	P	„Calliope“ Kammermusikreihe	3.000 €
Ev.-Luth. KG Oelsnitz	P	Rosenmüller/ Olsnicensis Variscus	3.000 €	Uwe Treitinger	P	„Art-Rock-Festival V“ Reichenbach	2.500 €
Freundeskreis Mosen-Gymnasium	P	150. Todestag Julius Mosen	1.605 €	FV Kunsthalle Vogtland e. V.	P	Ausstellungstätigkeit	1.500 €
			<b>146.755 €</b>				<b>2.160.541 €</b>
<b>Stadt Pausa</b>				<b>Stadt Rodewisch</b>			
Pausaer Heimatverein e. V.	P	Musikalische Reihe	380 €	Musikschule Rodewisch e. V.	I	Musikschule Rodewisch	130.000 €
				Stadt Rodewisch	I	Museum Göltzsch Rodewisch	37.965 €
<b>Stadt Plauen</b>				Musikschule Rodewisch e. V.			
Theater Plauen-Zwickau gGmbH	I	50%iger Anteil am Theater Plauen-Zwickau	3.785.000 €	KUNSTWagen e. V.	P	LITERATURwagen	7.500 €
Kulturbetrieb der Stadt Plauen	I	Vogtlandmuseum Plauen	388.000 €	Vogtland Kultur GmbH	P	Medien Stadtbibliothek Rodewisch	2.000 €
Kulturbetrieb der Stadt Plauen	I	Vogtlandbibliothek Plauen	327.625 €	Kultur- und Heimatverein e. V.	P	Konzertreihe Schlößchen Rodew.	1.000 €
Kulturbetrieb der Stadt Plauen	I	Vogtlandkonservatorium	250.534 €				<b>187.465 €</b>
Malzhaus e. V.	I	Malzhaus Plauen	183.000 €	<b>Gemeinde Rosenbach</b>			
Theater Plauen-Zwickau gGmbH	P	Sanierung des Innenhofes	59.150 €	Freunde des Leubnitzer Schlosses	P	Leubnitzer Konzerte 2017	3.000 €
Theater Plauen-Zwickau gGmbH	P	Sanierung Kleine Bühne	59.150 €				
Unikat e. V.	I	Kinderkunstzentrum Plauen	54.078 €	<b>Stadt Treuen</b>			
Verein vogtl. Textilgeschichte e. V.	I	Schaustickerei Plauen	26.200 €	Stadt Treuen	P	Medien Stadtbibliothek Treuen	2.925 €
Erich Ohser-e.o.plauen Stiftung	P	Ausstellungen Galerie e.o.plauen	16.000 €				
Forum Kunst/Plauen e. V.	P	Betreibung Galerie Forum K	14.000 €	<b>Vogtlandkreis</b>			
Stadt Plauen	P	e.o.plauen Preis 2017	10.100 €	Restbetrag			
Ev. Luther-KG Plauen	P	Kirchenmusik in der Mitte Plaueus	8.795 €	Vogtland Kultur GmbH	I	Kreisbibliothek Vogtlandkreis	99.483 €
Initiative Kunstschule Plauen	P	XXIII. Int. Sommerakademie	8.050 €	Landratsamt Vogtlandkreis	P	Investive Förderung der Kultureinrichtungen	115.000 €
Kunstverein Plauen-Vogtland e. V.	P	Kunstschulprojekt	7.392 €				<b>214.483 €</b>
art kollektiv Plauen	P	Kurskurs 2017	6.075 €	<b>SUMMEN:</b>			
Unikat e. V.	P	Brandschutzmaßnahmen	4.500 €	<b>Institutionelle Förderung (28 Einrichtungen)</b>			<b>8.599.248 €</b>
Kunstverein Plauen-Vogtland e. V.	P	Ausstellungen Galerie im Malzhaus	4.400 €	<b>Projektförderung (44 Projekte)</b>			<b>359.302 €</b>
Verein der Freunde Plaueus e. V.	P	Lichtspiele	3.705 €	<b>Investive Projektförderung (10 Maßnahmen)</b>			<b>305.435 €</b>
				<b>INSGESAMT</b>			<b>9.260.985 €</b>

I/P: I = institutionell geförderte Einrichtung, P = Projektförderung (auch investive Förderung)

## Verein Vitale e. V. führt Projekt zur Inklusion weiter Gute Idee: Kreativität für Menschen mit und ohne Behinderung

Mit dem Projekt „Inklusionskultur“ will der Verein Vital e. V. Menschen dazu ermutigen, selbst kreativ zu werden. Es dient dazu, bei der gemeinsamen Beschäftigung mit Kunst und Kultur vorhandene Fähigkeiten weiterzuentwickeln oder neue Fähigkeiten zu entdecken und auszuprobieren. Außerdem sollen Teilnehmer Gelegenheit bekommen, ihre Fähigkeiten und Werke auch der Öffentlichkeit zu zeigen. Die erste Hälfte des Projektes, welches noch bis Juni 2018 andauert, ist bereits vorüber, Bergfest konnte bereits gefeiert werden.

Kunst und Kultur durchgeführt. Viele Angebote sind auch für Familien mit Kindern geeignet. Das Besondere an den Aktivitäten des Vital e. V. ist, damit möglichst viele Menschengruppen anzusprechen. Gleichzeitig sind die Angebote so barrierearm wie möglich gestaltet, so dass auch Menschen mit Behinderung problemlos daran teilnehmen können. Davon soll insbesondere die Hauptzielgruppe des Vital e. V., Menschen mit erworbenen Hirnschäden, profitieren. Aber auch alle anderen Menschen mit

und ohne Behinderung will das Projekt erreichen. Besonders am Herzen liegen dem Verein inklusive Aktionen, bei denen Menschen mit und ohne Behinderung gemeinsam etwas erleben und voneinander lernen. Den Inklusionsgedanken weiter in die Öffentlichkeit zu tragen, ist eine Hauptaufgabe des Projektes. Ein weiteres Ziel ist es, den Zugang zu Kunst und Kultur zu prüfen und herauszufinden, wo eventuell die Barrieren sind und wie diese beseitigt oder verringert werden können. **Interessenten melden sich direkt beim Verein Vital e. V. unter [info@vital-vogtland.de](mailto:info@vital-vogtland.de) oder unter 03741 719096.**



Zum Bergfest des Projektes konnte bereits einiges gezeigt werden. Singen und Musizieren gehörte dazu. Foto: Verein

Auch aktuell können sich interessierte Menschen aus dem Vogtlandkreis weiterhin an den Projektangeboten beteiligen. Alle sind herzlich eingeladen zum Beispiel bei Malerei, Keramik und Gesang selbst aktiv zu werden und Neues auszuprobieren. Außerdem werden regelmäßig kulturelle Ausflüge, Workshops und weitere Angebote rund um

## 22. EUROPÄISCHER BAUERNMARKT VOM 04.-11. MÄRZ 2017 IN PLAUEM

Täglich von 10 - 18 Uhr geöffnet. (Samstag, 11.03. nur bis 16 Uhr) · Möbel biller Veranstaltungshalle

DATUM	ZEIT	ORT	VERANSTALTUNG (EINTRITT FREI)
Fr. 03.03.17	15:00 - 15:30 Uhr 15:30 - 16:00 Uhr	Kolonnaden Stadt-Galerie	Musikalischer Auftakt im Stadtzentrum zum 22. Europäischen Bauernmarkt mit griechischen Tänzen und Musikern
Sa. 04.03.17	10:00 - 11:15 Uhr 11:45 Uhr bis 16:00 Uhr	Panorama-Restaurant biller's Showbühne	Agrarpolitisches Gespräch mit musikalischer Umrahmung durch das Lessing-Gymnasium Plauen Eröffnung des Marktes mit anschl. Programm der griechischen Tanzgruppe DODONI und der Musikgruppe DUO ZORBAS
So. 05.03.17	10:45 - 11:45 Uhr 12:15 - 13:15 Uhr 14:00 - 14:45 Uhr 15:00 - 15:30 Uhr 16:00 - 17:00 Uhr	biller's Showbühne biller's Showbühne biller's Showbühne biller's Showbühne biller's Showbühne	Auftritt: Wernesgrüner Blasmusikanten (kleine Formation) Auftritt: De Schönecker Lausbaum Auftritt: Blaskapelle junges Egerland (kleine Formation) Auftritt: 1. Tanzstudio Plauen 1967 e.V. Auftritt: Lace Town Jazzband
Mo. 06.03.17	10:30 - 11:00 Uhr 14:00 - 14:30 Uhr 14:00 - 16:00 Uhr 16:30 - 17:30 Uhr	biller's Showbühne biller's Showbühne Veranstaltungshalle biller's Showbühne	Programm durch die Kindertagesstätte Am Fuchslöch Programm durch den Hort Wirbelwind Bewertung der Produkte durch die Jury Programm mit der Tanzgruppe Vergissmeinnicht
Di. 07.03.17	10:30 - 11:00 Uhr 15:00 - 15:30 Uhr	biller's Showbühne biller's Showbühne	Programm durch die Kindertagesstätte Friesenzwerge Programm durch den Hort der Ev. Montessori GS Plauen
Mi. 08.03.17	10:30 - 11:00 Uhr 15:00 - 15:30 Uhr 16:00 - 16:30 Uhr	biller's Showbühne biller's Showbühne biller's Showbühne	Programm durch die Kindertagesstätte Wirbelwind Programm durch die Karl-Theodor-Golte-Schule Syrau Programm durch die Tanzwerkstatt Plauen
Do. 09.03.17	10:30 - 11:00 Uhr 11:30 - 12:00 Uhr 15:00 - 16:00 Uhr	biller's Showbühne biller's Showbühne biller's Showbühne	Programm durch die Kinderhaus Westend Programm durch die Kindertagesstätte Sonnenkäfer Auszeichnung der besten Produkte des Marktes mit kultureller Umrahmung durch die Grundschule Neundorf
Fr. 10.03.17	10:30 - 11:00 Uhr 16:00 - 16:30 Uhr	biller's Showbühne biller's Showbühne	Programm durch das Kinderhaus Sankt Martin Programm durch die Kindertanzgruppe Topolino
Sa. 11.03.17	10:30 - 11:30 Uhr 12:30 - 13:30 Uhr 14:00 - 15:00 Uhr	biller's Showbühne biller's Showbühne biller's Showbühne	Auftritt: 1. Tanzstudio Plauen 1967 e.V. Auftritt: Drachenburg-Musikanten Auftritt: Solist Markus Hoffmann

### TÄGLICH - ATTRAKTIONEN FÜR DIE GANZE FAMILIE:

- **Lernerlebnis Bauernhof** (Erzeuger-Verbraucher-Dialog) und Verbraucherquiz mit Hauptgewinn: 1 Reise für 2 Personen nach Straßburg (gestiftet vom Europabüro Dr. Peter Jahr) an der Informations- und Servicestelle Plauen des Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie. Verlosung am Samstag, den 11.3.2017 gegen 15 Uhr auf der Bühne.
- **Landtechnik HEUTE & DAMALS zum Anfassen** - Mechelgrüner Technikzentrum Handels und Service GmbH - PARTNER DER LANDWIRTSCHAFT
- **Geben Sie Ihre Stimme für den schönsten Stand** vom 4.3. - 8.3.17 ab und Gewinnen einen Präsentkorb mit leckeren Produkten des Marktes. Verlosung am 9.3.17 zwischen 15 und 16 Uhr!
- **Minibaggern - KOSTENLOS** - täglich bis 18:00 Uhr für Groß und Klein! Sandbaggern & verschiedene Geschicklichkeitsspiele mit dem Bagger. (Sa. + So. ab 10:00 Uhr und Mo.-Fr. ab 13:00 Uhr)

Änderungen vorbehalten! Veranstalter: Verein Vogtländischer Bauernmarkt e.V., Vorsitzender: Michael Bresschneider, Mitorganisatorin: Landratsamt Vogtlandkreis, Stadt Plauen, Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie mit ISS Plauen, Möbelhaus biller, Europabüro Dr. Peter Jahr, Absolventenverein der landw. Fachschule Plauen

## www.freizeitkalender.eu für den Vogtlandkreis im März 2017

Termin	Ort	Veranstaltung	Termin	Ort	Veranstaltung
<b>Party/Tanz</b>					
03.+04.03./20:00	Leubnitz, Bürgerhaus	Faschingsparty in Leubnitz	31.03./19:30	Bad Elster, König Albert Theater	Mozuuart & Ambassade Streichquartett, Zulu meets Mozart
04.03./13:30/20:00	Heinsdorfergrund, Gemeindezentrum	Fasching, Deutschland – ein Volk der Dichter und Denker	31.03./20:00	Plauen, Festhalle	David Knopfler
04.03./18:30-21:30	Schönheide, Kunsteisstadion	Eisdisco Saisonklang, mit 70er, 80er und 90er Hits	31.03./20:00	Plauen, Malzhaus	Elizabeth Lee & Cozmic Mojo, T exas Roots Rock'n'Blues
04.03./20:00-02:30	Pöhl, Sport- und Mehrzweckhalle	Abendveranstaltung Jocketaer Carneval Club e. V.	<b>Bühne</b>		
10.03./19:00	Pöhl, Gaststätte „dr Moosmaa-Wirt“	Musiker Session Night beim Moosmaa-Wirt Talsperre Pöhl	03.03./19:30	Bad Elster, König Albert Theater	Slawische Meisterschaft, 6. Symphoniekonzert 2016/2017
11.03./22:00-05:00	Plauen, Alte Kaffeerösterei	INDEPENDANCE	04.03./19:30	Plauen, Vogtlandtheater	15. Theaterball Plauen – Von Babelsberg nach Hollywood
11.03./22:00	Reichenbach, Diskothek E-Werk	Project E-Werk!, Rave auf 4 Floors	05.03./10:00	Bad Elster, Königl. Kurhaus	Meisterschüler-Podium 2017, Kammerkonzert
17.03./19:30	Reichenbach, Neuberinhaus	St. Patrick's Day – Irish Folk	05.03./17:00-19:00	Neuensalz, Kapelle	Prämierung der Gewinner von „Vogtlands Lieblingsbuch 2015“
18.03./20:00	Plauen, Festhalle	Ü30-Party	05.03./19:00	Bad Elster, König Albert Th.	Körper, Tanztheater & Musik
18.03./21:00	Bad Elster, Königl. Kurhaus	7. Nachtschwärmerei Bad Elster	05.03./19:30	Reichenbach, Neuberinhaus	ARD Star Michael Trischan „Sex am Sabbat“ (Kabarett)
18.03./22:00-05:00	Plauen, Alte Kaffeerösterei	Light it up!, [Dancehall & Reggae]	05.03./20:00	Plauen, Vogtlandtheater	Vogtland Latenight Show
25.03./19:00	Reichenbach, Neuberinhaus	„ROCKWURST“ 20 Jahre	07.03./19:30	Plauen, Vogtlandtheater	Identität/Identity (Junge Choreografen), Tanztheater
31.03.-02.04.	Plauen, Funkhaus VogtlandRadio	10. Internationales Tango- Camp 2mal Milonga	08.03./09:30	Plauen, Vogtlandtheater	Eine Woche voller SAMStage, Puppentheater
<b>Konzert</b>					
01.03./19:30	Bad Elster, KunstWandelhalle	Viva la Vita!, Ital. Klavierabend, 225. Geb. G. Rossini	08.03./17:00	Plauen, Jugendherberge	Buchpräsentation, „Von Budapest nach Paris“
03.03./19:30	Bad Elster, König Albert Th.	Slawische Meisterschaft, 6. Symphoniekonzert 2016/2017	09.03./09:30	Plauen, Vogtlandtheater	Eine Woche voller SAMStage, Puppentheater
03.03./20:00	Plauen, Malzhaus	Pasch, Blues Rock	09.03./19:30	Plauen, Vogtlandtheater	Männer und andere Irrtümer, Komödie
04.+05.03./09:00	Klingenthal, Musikschule Vogtland	45. Kleine Tage der Harmonika	10.03./18:00	Auerbach, Göltzschtalgalerie	Frauentagsveranstaltung – DieMamaMänner
04.03./19:30	Bad Elster, König Albert Th.	Schulz, Sachse, Bruns, Professorenkonzert	10.03./18:00-21:00	Oelsnitz, Voigtsberger Schlossstube	Vogtländischer Abend mit dem Kottengrüner Trämpele und Menü,
04.03./20:00	Plauen, Malzhaus	Helene Blum & Harald Haugaard 5-tett	10.03./19:30	Bad Elster, König Albert Th.	La Cenerentola – Aschenputtel, Märchenoper
04.03./20:00	Markneukirchen, Warwick	Knorkator	11.03./19:00	Plauen, Hotel Alexandra	KRIMI total DINNER
04.03./21:00	Schöneck, Musikkneipe Zausel	Live-Musik in der Musikkneipe	11.03./19:30	Plauen, Vogtlandtheater	Medea, Tragödie von Euripides
05.03./10:00	Bad Elster, Königl. Kurhaus	Meisterschüler-Podium 2017, Kammerkonzert	12.03./15:00	Plauen, Vogtlandtheater	Eine Woche voller SAMStage, Puppentheater
05.03./17:00	Plauen, Paulushaus (Goethestraße)	Konzert für Sopran & Holzbläserquartett mit dem „ensemble diX“ (Gera)	12.03./15:00	Bad Elster, König Albert Theater	Johann von Bülow: Der ganz offene Brief, Heitere Loriot-Lesung
08.03./19:30	Bad Elster, König Albert Th.	Applaus, Support: Lukas Meister	12.03./15:15-18:00	Weischlitz, „Goldener Löwe“	Kottengrüner Trämpele
10.03./19:30	Plauen, Vogtlandtheater	5. Sinfoniekonzert – Klassik in Hollywood	12.03./18:00	Plauen, Vogtlandtheater	Die Welt auf dem Monde (Il mondo della luna), Komische Oper
10.03./20:00-23:00	Bad Brambach, „Grenzland“	Markus Rill live in concert, „Dream Anyway“-Tour 2017	13.03./15:00+18:30	Plauen, Vogtlandtheater	The American Drama Group Europe
10.03./20:00	Plauen, Malzhaus	Sarah Lesch, Support: Lukas Meister	15./17./18.03./16:00	Heinsdorfergrund, Gemeindez.	Marionettentheater Dombrowsky
11.03./15:00-17:00	Reichenbach, Rathaus	Preisträgerkonzert „Jugend musiziert“	16.03./10:00	Plauen, Vogtlandtheater	Bei der Feuerwehr wird der Kaffee kalt, Kinderstück
11.03./19:00	Markneukirchen, Schuster Villa	Abschlusskonzert zum Meisterkurs für Fagott	16.03./18:00	Plauen, Vogtlandtheater	Nathan der Weise, Ein dramatisches Gedicht
11.03./19:30	Treuen, Schloss unteren Teils	Frühlingskonzert mit Simone Ditt und Irina Trojan	16.03./19:00	Plauen, Vogtlandtheater	Der Förderverein lädt ein: Lutz de Veer
11.03./19:30-22:00	Leubnitz, Schloss	Konzert mit Nico Müller, Leubnitzer Konzerte	16.03./20:00	Plauen, Malzhaus	Till Reiners, Auktion Mensch
11.03./19:30	Bad Elster, König Albert Th.	Original Budapest Zigeunerorchester	17.03./19:30	Bad Elster, König Albert Th.	Eine Nacht in Venedig, Operette v. Joh. Strauß
11.03./20:00	Plauen, Malzhaus	Hans Well und Wellbappn, Das Multitalent der Biermösl Blosn	17.03./19:30	Plauen, Vogtlandtheater	Sommer, Sonne, Kaktus, Ein musikalischer Familienurlaub
11.03./20:30	Wernesgrüner, Brauerei-Gutshof	THE FIREBIRDS BURLESQUE SHOW, Tour 2017	17.03./20:00	Plauen, Festhalle	Wladimir Kaminer
11.03./21:00	Klingenthal, Tanzcenter Gambirinus	The Reverend Andrew James Gang und Big Fat Shakin	18.03./18:00-20:00	Netzschkau, Kräutergärtnerei Sagan	Hutzenobnd Unterhaltung: vogtländische Mundart mit Doris Wildgrube,
12.03./16:00-18:00	Lengenfeld, Lengenfelder Hof	Frühlingskonzert, Mit Musik in den Frühling	18.03./19:30	Wernesgrün, Brauerei-Gutshof	GRUSELDINNER „JACK THE RIPPER“
12.03./19:00	Markneukirchen, Warwick	The Magic Of Santana, ft. Alex Ligertwood & Tony Lindsay	18.03./19:30	Bad Elster, König Albert Theater	Jasmin Tabatabai & David Klein Quartett, Jazz & Chansons in Concert
14.03./20:00	Bad Bramb., Gesundheitsresort	Ich hätt' getanzt, Serenade	18.03./19:30	Plauen, Vogtlandtheater	Medea, Tragödie von Euripides
15.03./10:00	Plauen, Vogtlandtheater	2. Familien- und Schulkonzert: Die Schneekönigin	19.03./15:00	Plauen, Vogtlandtheater	Pettersson und Findus – Ein Feuerwerk für den Fuchs, Puppentheater
16.03./19:30	Bad Elster, Königl. Kurhaus	Ave Maria, Konzert	19.03./18:00	Plauen, Vogtlandtheater	Sonnenallee, Ein Theaterstück
16.03./19:30	Greiz, Vogtlandhalle	Stefanie Hertel & Anita u. Alexandra Hofmann	19.03./19:00	Bad Elster, König Albert Theater	Gisela Oechelhaeuser, politisch-satirisches Kabarett
17.03./19:30	Plauen, Vogtlandtheater	1. Liederabend – Johanna Brault	20.03./18:15	Plauen, Vogtlandkonservatorium	Goethekreis, Lars Jung und Ulrich Thiem (Dresden)
17.03./19:30	Bad Elster, König Albert Th.	Eine Nacht in Venedig, Johann Strauß	20.03./19:30-20:30	Auerbach, Stadtbibliothek	„Die Mutter des Satans“, Lesung mit den Beinert-Schwestern
17.03./20:00	Plauen, Malzhaus	Kapelle Petra	21.03./10:00	Plauen, Vogtlandtheater	Bei der Feuerwehr wird der Kaffee kalt, Kinderstück
18.03./15:00	Klingenthal, Musik- und Wintersportmuseum	Musik im Museum – „Klavierromantik im Quartett“	21.03./19:30	Bad Elster, KunstWandelhalle	Accordéon a la Musette, Die Melodien von Paris ...
18.03./19:30-22:00	Neuensalz, Kapelle	„Zudritt verboten!“, Stellmücke & Band	23.03./19:00	Plauen, Vogtlandtheater	Yukon-Abend mit Driftwood Holly und Mario Goldstein
18.03./19:30-21:00	Erlbach, Altes Schloss	Frühlingskonzert des Handwerker-Blasorchesters Migma	23.+24.03./19:30	Bad Elster, König Albert Theater	Räuberpistolen, Theaterabend Mosen-Gymnasiums Oelsnitz
18.03./20:00	Oelsnitz, Katharinenkirche	The Stringladies, Elektro-Akustik von Klassik bis Pop	23.03./21:00	Plauen, Vogtlandtheater	nachtschicht – the d'artist
18.03./20:00	Auerbach, Göltzschtalgalerie	Uli Kirsch, Irish Folk	24.03./19:30	Plauen, Vogtlandtheater	Identität/Identity (Junge Choreografen), Tanztheater
18.03./20:00	Plauen, Malzhaus	Ulla Meinecke, Wir waren mit Dir bei Rigoletto, Boss	25.03./15:00	Pausa, Ratsaal	Frühjahrsmodenschau – aktuelle Mode
19.03./15:00	Bad Elster, KunstWandelhalle	Michèle Rödel, Konzert aus Oper, Operette & spanische Zarzuelas	25.03./18:00	Wernesgrün, Brauerei-Gutshof	KOTTENGRÜNER TRÄMPELE in Wernesgrün
19.03./15:00	Bad Brambach, Festhalle	Vom Egerland einmal um die ganze Welt, Blaskapelle Junges Egerland	25.03./19:30	Plauen, Vogtlandtheater	Der Vorname, Komödie
19.03./16:00	Plauen, Festhalle	Anita & Alexandra Hofmann u. Stefanie Hertel	25.03./19:30	Bad Elster, König Albert Theater	Hannelore Elsner: Harlekin sucht Colombine, Musikalische Lesung
22.03./19:30-21:30	Reichenbach, Neuberinhaus	7. Sinfoniekonzert	26.03./11:00	Plauen, Vogtlandtheater	Einführungsmatinee zu Die Perlenfischer Oper von Georges Bizet
22.03./19:30	Bad Elster, KunstWandelhalle	Blasmusik a. d. Dreiländereck, Folkloreabend	26.03./15:00	Bad Elster, König Albert Theater	Die Perlenfischer Oper von Georges Bizet
24.03./20:00	Plauen, Malzhaus	Dekadance, Relax, du Luder – Tour 16/17	26.03./15:00	Plauen, Vogtlandtheater	Beethoven: In Freud für Freunde!, 7. Symphoniekonzert 2016/2017
25.03./17:00	Plauen, Malzhaus	Ein Fachbereich stellt sich vor! – Rock, Pop und Jazz	26.03./17:00	Reichenbach, Neuberinhaus	Der Feuervogel, Ballett
25.03./20:00	Markneukirchen, Warwick	AXXIS – Retrolution Tour 2017	26.03./17:00	Reichenbach, Neuberinhaus	Größenwahn – Das Kabarettical, Explosivkabarett
26.03./15:00	Bad Elster, König Albert Theater	Beethoven: In Freud für Freunde!, 7. Symphoniekonzert 2016/2017	27.03./10:00+14:00	Plauen, Vogtlandtheater	Bei der Feuerwehr wird der Kaffee kalt, Kinderstück
29.03./19:30	Bad Elster, König Albert Th.	Concilium Musicum Wien, Serenadenkonzert	28.03./10:00	Plauen, Vogtlandtheater	Bei der Feuerwehr wird der Kaffee kalt, Kinderstück
30.03./19:00-21:00	Plauen, Quartier 30	„Nett so laut“, Muttersprache-Konzert in Wort und Ton	28.03./19:30	Bad Elster, Königl. Kurhaus	Island – Symphonie aus Feuer und Eis, Dia-Multivisionsschau
30.03./19:30	Bad Elster, König Albert Th.	40 Jahre Mosen's Brass Band Oelsnitz/V.	28.03./19:30	Plauen, Vogtlandtheater	Still im Aug' erglänzt die Träne, Ein Küchenliederabend
30.03./20:00	Plauen, Malzhaus	Pippo Pollina, & Palermo Acoustic Quintet			
31.03./19:00	Reichenbach, Neuberinhaus	ARTROCK Festival V			
31.03./19:30-22:00	Neuensalz, Kapelle	ABERLOUR'S DUO, Celtic Folk'n'Beat			

Termin	Ort	Veranstaltung	Termin	Ort	Veranstaltung
29.03./18.00	Plauen, Vogtlandtheater	Sommer, Sonne, Kaktus, Ein musikalischer Familienurlaub ohne Sicherheitsgur	23.03./19:30	Pausa, Heimateck	Vortrag – Vorstellung des Jahresvogels 2017
30.03.	Reichenbach, Unterer Volksfestplatz	Zirkus Williams	24.-26.03.	Plauen, Festhalle	FREI TRÄUMER FESTIVAL 2017
30.03./19:00-21:00	Plauen, Quartier 30	„Nett so laut“, Muttersprache – ein Konzert in Wort und Ton	25.03./15:00	Pausa, Rathaus	Modenschau Frühjahr/Sommer 2017
30.03./19:30	Plauen, Vogtlandtheater	Frau Müller muss weg, Schauspiel von Lutz Hübne	<b>Ausstellung/Messe</b>		
31.03./19:30	Plauen, Vogtlandtheater	Körper, Eine Tanz-Produktion des Mondstaubtheaters	noch bis 26.02.	Auerbach, Museum	Auerbacher Weihnachts-Wunder-Lego-Welt
31.03./19:30	Plauen, Vogtlandtheater	Medea, Tragödie von Euripides	noch bis 26.02./Di-So 11:00-17:00	Oelsnitz, Schloss Voigtsberg	„Das wollte ich auch! – Spielzeug aus dem Westen
<b>Sport/Aktiv</b>			noch bis 01.03.	Auerbach, Modellbahnausst.	Modellbahnausstellung, private H0-Modellbahnanlage
04.03./10:00-15:00	Rodewisch, Göltzschtalhalle	Hallensportfest der VSG Rodewisch, KiLa-Cup 2017	noch bis 03.03.	Auerbach, Filiale Sparkasse	8. Briefmarkenausstellung
04.03./10:00	Schöneck, Skiwelt	Skitty-Cup, Alpin-Wettbewerb	noch bis 05.03./Mi-So 14-17:30, WE/Feiertag + 9:30-12:00	Bad Elster, KunstWandelhalle	Otto Scheuch zum 100. Geburtstag
04.03./16:00	Schöneck, Bürgerhaus	Skat-Turnier um den Pokal der Bürgermeisterin	noch bis 24.03.	Oelsnitz, Zoephelsches Haus	Maler/Grafiker geb. am 15. 12. 1916 in Adorf
04.03./18:30-21:30	Schönheide, Kunsteisstadion	Eisdisco Saisonklang, mit 70er, 80er und 90er Hits	noch bis 31.03.	Plauen, Rathaus	Malings, Krakeleien u. geknipste Foddos, Ausst. Denkmale gemeinsam erhalten – Projekte im Arboretum Plauen
05.03./10:00	Schöneck, Skiwelt	SVS U12 Cup Finale Alpin-Wettbewerbe	noch bis 02.04.	Plauen, Galerie e.o. plauen	Erich Ohser – e.o.plauen, Der Zeichner auf Lebensreise
08.03./08:00	Pausa, ALI	Badefahrt nach Bayreuth, Anm. 037432 7765	noch bis 10.04.	Leubnitz, Schloss	Balance-AKT, Ausstellung in der Galerie Schloss Leubnitz
10.-12.03./08-19:00	Hof, Freiheitshalle	Deutsche Meisterschaft im Bogenschießen	1.+2.3./10:00-16:00	Zwota, ehemalige Schule	Klingenthal in den 1960...er Jahren, Sonderausstellung
11.+12.03./09:00	Klingenthal, Skistadion Mühlleithen	45. Internationaler Kammlauf – Euroloppet	03.03.	Plauen, Festhalle	Vogtland BAU 2017
11.03./10:00-16:00	Erlbach, Skigeb. E.-Kegelberg	Sachsenmeisterschaften im Riesenslalom	03.03./19:00-21:00	Neuensalz, Kapelle	„Träume brauchen Flügel“, Vernissage
11.03./10:00	Schöneck, Kleiner Lift	Stadtmeisterschaften Alpin	<b>04.03.-11.03.</b>	<b>Plauen, Möbelcenter Biller</b>	<b>22. Europäischer Bauernmarkt, mehr als 60 Aussteller aus 12 Ländern</b>
<b>11.03./19:00</b>	<b>Plauen, Festhalle</b>	<b>SPORTGALA VOGTLAND</b>	4.+5.3./10:00-18:00	Mühltruff, Schloss	Modellbahnausstellung 2017 im Schloss
19.03./10:00-15:00	Erlbach, Skigeb. E.-Kegelberg	Offene Vereinsmeisterschaften i. Riesenslalom	04.+05.03./10:00	Wernesgrün, Brauerei-Gutshof	5. MOTORRADMESSE
20.03.-29.04.	Pausa, Kegelbahn	Offene Stadtmeisterschaft im Kegeln	7.-9.3./10:00-16:00	Zwota, ehemalige Schule	Westachsen - Vogtland
24.03./17:00	Plauen, Vogtlandstadion	Plauener Frühlings-Wurf, Diskus/Hammer/Kugel	10.03./18:00	Bad Elster, Königl. Kurhaus	Klingenthal in den 1960...er Jahren, Sonderausstellung
25.03./09:00-17:00	Pausa, Schulturnhalle	26. KSV – Pokal, Jubiläumswettkampf Ringen	11.03./10:00	Bad Elster, KunstWandelhalle	Holz als Gut, Ausstellung, Fakultät für Angewandte Kunst Schneeberg
25.03./09:00	Treuen, Fr.-L.-Jahn Stadion	Offene Treuener Stadtmeisterschaften im Straßenlauf	11.03./11:00	Bad Elster, KunstWandelhalle	Interpretationen, Ausstellung Künstlergruppe »exponaRt«
29.03./09:30	Pausa, Warte	Wandertag der ALI	11.03./14:00	Bad Elster, Königl. Kurhaus	Aus Holz wird Skulptur, Schau-Sägen für Groß & Klein
<b>Wissen/Bildung</b>			11.03./14:15	Bad Elster, Königl. Kurhaus	Holzwege, Ausstellung – Werke von Thomas Thiele, Plauen mit Künstlergespräch
01.03./14:00	Pausa, ALI	Gesprächsnachmittag Südafrika-im Land der Zulu, 3D-Multivisionsshow	11.+12.03./10-18:00	Mühltruff, Schloss	Verschmitzt geschnitzi!, Schau-Schnitzen
03.03./19:30	Oelsnitz, Katharinenkirche	Chic und Trendy – Modenschau	12.03./11:00	Bad Elster, Königl. Kurhaus	Modellbahnausstellung 2017 im Schloss
04.03./10:00	Reichenbach, Neuberinhaus	Vortrag „Unbekanntes Rumänien“, Eine Männertour	12.03./12:00	Bad Elster, KunstWandelhalle	Holzwege, Ausstellung – Werke von Thomas Thiele, Plauen mit Künstlergespräch
04.03./15:00	Mühltruff, Landhotel Villa am Gutsweg	Workshop	12.03./13:00	Bad Elster, Königl. Kurhaus	Aus Holz wird Skulptur, Schau-Sägen
05.03./10:00-13:00	Netzschkau, Kräutergärtnerei Sagan	Ganzheitlicher Obstbaumschnitt	14.-16.03./10-16:00	Zwota, ehemalige Schule	Verschmitzt geschnitzi!, Schau-Schnitzen
07.03./09:00	Plauen, Tagestreff d. ALI	Verbraucherschutz aktuell mit Frau Teubner von der VZS	18.03./10:00-18:00	Grünbach, Kinderspielhaus	Klingenthal in den 1960...er Jahren
07.03./18:00	Plauen, Forum k	Gesellschaftsspielchen, Thema Fußball	18.+19.03./14-17:30	Pausa, Heimateck	Zuckertütenmesse im Kispi Grünbach, Alles für den Schulanfang
08.03./18:00-21:00	Neuensalz, Kapelle	Lesung, Diskussion, R. Blaschke	18.03./14:00-17:00	Vogelsgrün, Haus des Gastes	Ausstellung „Ein Modell – Zwanzig Augen“, Ausstellung
10.03./19:00	Pausa, Heimateck	FRAUENPOWER, Bilder, Musik, Emotionen und kulinarisches Angebot	21.-23.03./10-16:00	Zwota, ehemalige Schule	Walderlebnisausstellung eröffnet! Klingenthal in den 1960...er Jahren
10.03./18:00-21:00	Neuensalz, Kapelle	Vortrag „Frauenpower“, ... Filmemacher Rischer	25.+26.03./14-17:30	Pausa, Heimateck	Ausstellung „Ein Modell – Zwanzig Augen“, Ausstellung
11.03./09:00-17:00	Markneukirchen, Gläserner Bauernhof	Gospelworkshop mit CLAES WEGENER aus Dänemark	28.-30.03./10-16:00	Zwota, ehemalige Schule	Klingenthal in den 1960...er Jahren
12.03./15:00-17:00	Netzschkau, Kräutergärtnerei Sagan	Tagesseminar „Ganz schön wild“, Hausapotheke selbstgemacht	30.03./18:00	Plauen, Quartier 30	Vernissage „Erblühen“ Cathrin Peritz, Plauen
15.03./10:00	Plauen, Festhalle	Seminarreihe: „Die Würze des Lebens“, Gewürze und Würzkräuter	<b>Feste/Markt</b>		
15.03./16:00-17:30	Neuensalz, Kapelle	TAB-Fachtagung	04.03./08:00	Plauen, Altmarkt	Trödelmarkt
16.03./19:00	Oelsnitz, Zoephelsches Haus	TAB-Fachtagung LandLust – die Kreativangebote auf d. Land	04.+05.03./10-18:00	Unterheinsdorf, Alte Spinnerei	Antik-,Floh-,Sammler- und Trödelmarkt
17.03./19:30-22:00	Neuensalz, Kapelle	Von Budapest nach Paris, Autorenlesung mit Dia-Show	05.03./12:00-18:00	Plauen, Innenstadt	Verkaufsoffener Sonntag in Plauen, anlässlich d. 22. Europäischen Bauernmarktes
18.03./9-11:45	Plauen, Aula Friedenschule	„Kamtschatka – zu Fuß durch Russlands große Wildnis“, Multivisionsshow	11.03./09:00	Unterreichenau, Agrargen.	Markttag, Handelsplatz für jedermann
20.03./19:30	Plauen, Malzhaus	„Ich krieg' die Krise – und dann?“, Frühstückstreffen für Frauen, Anmeldung 03741 224055	11.+12.03./10-18:00	Unterheinsdorf, Alte Spinnerei	Antik-,Floh-,Sammler- und Trödelmarkt
21.03./14:30	Pausa, Rathaus	Bernard Jakoby, Keine Angst vorm Sterben	18.03./09:00-12:00	Pausa, Bürgerhaus	Kindersachenmarkt, An- und Verkauf
22.03./19:30	Pausa, Restaurant „Am Freibad“	Seniorenachmittag, Dia-Vortrag „Unbekanntes Rumänien“	18.+19.03./10-18:00	Unterheinsdorf, Alte Spinnerei	Antik-,Floh-,Sammler- und Trödelmarkt
		Öffentliche Verkehrsteilnehmerschulung des ADAC	25.+26.03./10-18:00	Unterheinsdorf, Alte Spinnerei	Antik-,Floh-,Sammler- und Trödelmarkt
			26.03./13:00-17:00	Neuensalz, Kapelle	Hobbymarkt

Ergänzungen und Änderungen vorbehalten!  
Weitere Termine/Informationen unter [www.freizeitkalender.eu/](http://www.freizeitkalender.eu/)

Anzeige

## Regionale Handwerksbetriebe modernisieren für die Sparkasse Vogtland

# Sparkasse Vogtland: Komplett-Umbau von zwei Filialen

Ausgezeichnete Beratung, moderne Technik und ein angenehmes Ambiente. Diese Qualitätsmerkmale will die Sparkasse Vogtland auch in Zukunft beweisen und investiert aktuell in den Komplett-Umbau zweier Filialen. Bereits seit einigen Wochen wird die Sparkassen-Filiale im Plauener Westend umgebaut. Die Filiale wird umfassend modernisiert – während des Umbaus ist auch die SB-Technik vor Ort nicht nutzbar. „Der Umbau beider Filialen erfolgt ausschließlich mit regionalen Handwerksbetrieben. Die neue Filiale wird durchgängig in rot, weiß und grau ge-



Die Filiale im Plauener Westend wird seit einigen Wochen komplett umgebaut.  
Foto: Sparkasse Vogtland

staltet sein. Außerdem werden wir weitere Beratungszimmer schaffen“, erklärt Anja Stein, Pressesprecherin der Sparkasse Vogtland. Zudem werden moderne, funktionale Büromöbel von regionalen Lieferanten bezogen. Die Modernisierungsarbeiten werden bis voraussichtlich Anfang März andauern. Ein genauer Eröffnungstermin steht noch nicht fest. Das Team der Filiale Westend ist in dieser Zeit in der Filiale Rathaus für die Sparkassen-Kunden da.

Auch in Netzschkau wird für die Sparkassen-Kunden fleißig moder-

nisiert. Vorrübergehend ist das Team der Filiale Netzschkau nun in der ehemaligen Sparkasse in Mylau zu finden. Auch in Netzschkau wird die Sparkasse nach neuen Design-Standards gestaltet und ausgestattet. Auch hier werden zusätzliche Beratungsräume geschaffen, die eine diskrete und persönliche Beratung ermöglichen. Eigens für die neu gestaltete Sparkasse in Netzschkau hat Architekt Harald Radüchel gemeinsam mit dem Halbmond Teppichwerken Oelsnitz einen Bodenbelag gestaltet. Mitte April sollen die Bauarbeiten abgeschlossen sein.

# Bad Elster verwandt im Geiste Mozarts!

ANZEIGE

**Bad Elster/CVG.** Die Kultur- und Festspielstadt Bad Elster, Sachsens traditionsreichstes Staatsbad würdigt zu Saisonbeginn traditionell das

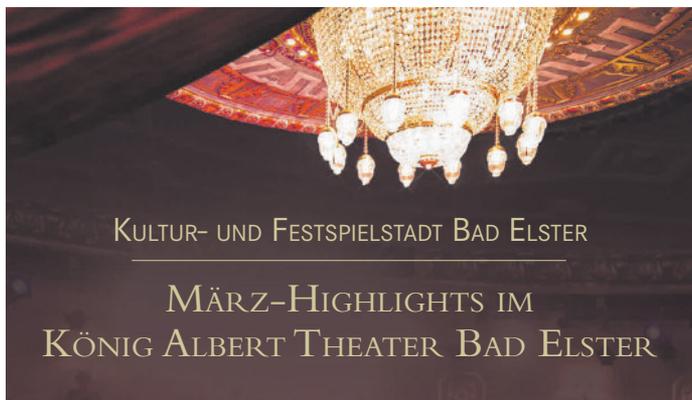
künstlerische Werk Wolfgang Amadeus Mozarts. Die nunmehr 13. Chursächsischen Mozartwochen finden vom 25. März bis zum 9. April

2017 statt und widmen sich ganz dem Thema „Mozart und ... Verwandtschaften“ mit einem abwechslungsreichen Erlebnismix aus Klassik, Unterhaltung, passenden Rahmenprogrammen und attraktiven Aufenthaltsangeboten. Hauptaustragungsort des Mozartfestivals ist das prachtvolle historische König Albert Theater in Bad Elster.

Eröffnet werden die Elsteraner Mozartwochen mit einer **musikalischen Lesung von Schauspielstar Hannelore Elsner** (25.03.), welche sich gemeinsam mit dem renommierten Pianisten Sebastian Knauer den Frauen in Mozarts Leben nähert. In Verwandtschaft zur Wiener Klassik gedenkt am darauffolgenden Tag ein festliches **Symphoniekonzert der Chursächsischen Philharmonie mit Hammerflügelvirtuose Tobias Koch** (26.03.) dem 190. Todestag von Ludwig van Beethoven im König Albert Theater. Weitere Höhepunkte der klangvollen Mozartwochen in Bad Elster sind eine „Township Serenade“ mit dem **Preisträgerensemble MoZuLuArt** (Foto) und dem **Ambassade Streichquartett** (31.03.), eine heitere Gesprächslesung mit **TV-Star Andrea Sawatzki** (01.04.), eine A-Cappella-Popshow mit den **MEDLZ** (02.04.) sowie die Aufführung der **Mozartkomödie „Die Weberischen“** (07.04.). Zum festlichen Abschluss dieses Mozartreignis in der Kultur- und Festspielstadt Bad Elster präsentiert der **Chor**



©LukasBeck-Presse



KULTUR- UND FESTSPIELSTADT BAD ELSTER

MÄRZ-HIGHLIGHTS IM KÖNIG ALBERT THEATER BAD ELSTER



MEISTERSTUNDE DER KAMMERMUSIK 04.03.

KÖRPER Tanztheater 05.03.



LA CENERENTOLA - ASCHENPUTTEL Oper 10.03.

ORIG. BUDAPESTER ZIGEUNERORCHESTER 11.03.



JOHANN VON BÜLOW Loriot-Lesung 12.03.

EINE NACHT IN VENEDIG Operette 17.03.



JASMIN TABATABAI Jazz & Chansons 18.03.

GISELA OECHELHAEUSER Kabarett 19.03.



HANNELORE ELSNER Mozart-Lesung 25.03.

CHURSÄCHSISCHE PHILHARMONIE 26.03.



CONCILIUM MUSICUM WIEN Konzert 29.03.

MOZULUART Zulu meets Mozart 31.03.



TOURIST INFORMATION BAD ELSTER

TICKETS & INFOS: +49 (0)37437 / 53 900  
www.koenig-albert-theater.de

Chursächsische Veranstaltungen GmbH

**der Frauenkirche Dresden** gemeinsam mit der Chursächsischen Philharmonie eine klangvolle „**Heiligmesse**“ (08.04.) im glanzvollen Theaterambiente Bad Elsters. Abgerundet wird das Festivalprogramm mit einer Serenade des international erfolgreichen **Concilium Musicum Wien** (29.03.), einer unterhaltsamen Jubiläumsshow der **Mosens Brass Band** (30.03.) und einem leidenschaftlichen **Klavierabend** des renommierten **Pianisten Dinis Schemann** (05.04.). Insgesamt wird das kulturelle Angebot im Sächsischen Staatsbad Bad Elster aber auch wieder mit verschiedenen Kammermusikprogrammen von Ensembles der Chursächsischen Philharmonie und sehenswer-

ten Kunstausstellungen abgerundet. Die Kombination der Angebote macht dabei den besonderen Flair Bad Elsters aus: Heute eine Wanderung durch eine der reizvollsten Naturgegenden Sachsens, morgen die große Welt der Oper im König Albert Theater und danach Entspannung pur mit den hervorragenden Wohlfühlangeboten im hist. Albert Bad bzw. der neuen Soletherme & Saunawelt Bad Elster - so schweben Körper und Geist auf anspruchsvoller Weise!

**Alle Infos zum Festivalprogramm, Spielpläne und Tickets erhalten Sie in der Touristinformation Bad Elster im Kgl. Kurhaus, unter 037437/ 53 900 oder unter www.chursaechsische.de**

**GOLD & SILBER Ankauf**

Der **FACHMANN** für Gold- und Silberschmuck, Barren, Münzen, Zahngold, Uhren, Tafelsilber, Besteck

**Antikhandel Gehlert**  
Straßberger Straße 7  
Plauen · 03741-227770  
- gegenüber dem Ärztehaus -

**Blutplasma-Spender gesucht!**

Werden auch **SIE** zum Lebensretter!

- ab 18 Jahre
- vorherige Prüfung des Gesundheitszustandes durch unseren Arzt
- regelmäßige Blutkontrolle
- Bitte den Personalausweis mitbringen!

Sie sind uns herzlich willkommen!

**Deutsches Rotes Kreuz**

DRK-Blutspendedienst Nord-Ost  
gemeinnützige GmbH, Röntgenstr. 2a, 08529 Plauen  
**Informationen und Termine:**  
Tel.: 03741/4070

**VOGTLAND PHILHARMONIE** ausgewählte Highlights Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

**6. SINFONIEKONZERT**  
22.02., 19.30 Uhr, Reichenbach, Neuberinhaus (03765 12188)  
24.02., 19.30 Uhr, Greiz, Vogtlandhalle (03661 62880)

**BURG CLASSICS**  
HIGHLIGHTS AUS KLASSIK, FILM, ROCK & POP  
Jeannette Wernecke, Nico Müller, Judith Lefebvre, Voc A Bella, GMD Stefan Fraas

**Galakonzert mit Adorostar Nico Müller & Jennette Wernecke**  
25.02., 17.00 Uhr, Reichenbach, Neuberinhaus  
Benefizkonzert der Lebenshilfe Reichenbach  
Ausschnitte aus der Musical- und Filmgeschichte  
GMD Stefan Fraas / Dirigent & Moderation

**„Wie viel Farben hat die Welt“**  
11.03., 17.00 Uhr, Greiz, Stadtkirche St. Marien  
Benefizkonzert des Diakonieverein Carolinenfeld  
Werke von Händel, Rheinberger, Schubert u. a.  
Mitarbeiter- und Schülerkonzert Nr. 1 b-Moll  
Ralf Schädlich / Orgel, Lothar Seyfarth / Dirigent

**ABBA-TRIBUTE IN SYMPHONY**  
Die größten ABBA-Hits mit Revivalband und Sinfonieorchester

**SOUNDS OF HOLLYWOOD**  
Berühmte Filmmusiken mit Großbildleinwand  
MIT STARGAST **TOM BECK**

**7. Sinfoniekonzert**  
22.03., 19.30 Uhr, Reichenbach, Neuberinhaus  
24.03., 19.30 Uhr, Greiz, Vogtlandhalle  
F. Delius: On hearing the first Cuckoo in Spring  
L. v. Beethoven: Sinfonie Nr. 6 F-Dur "Pastorale"  
P. Tschaikowski: Klavierkonzert Nr. 1 b-Moll  
Alessandro Taverna / Klavier, David Marlow / Dirigent

**Galakonzert mit Gunther Emmerlich und Corinna Ruba**  
26.03. 17.00 Uhr, Rodewisch, Ratskellersaal  
Stargast Gunther Emmerlich / Bass & Moderation  
Corinna Ruba / Sopran, GMD Stefan Fraas / Dirigent

01.07.17, 20.30 Uhr, Reichenbach, Park d. Gener.  
Tickets: Freie Presse Shops, www.freiepresse.de/meinticket

26.08.17, 20.00 Uhr, Plauen, Parktheater  
Tickets: Freie Presse Shops, www.freiepresse.de/meinticket

Wiesenstraße 62 • 08468 Reichenbach • Tel.: 03765 13470 alle Termine und Infos: www.vogtland-philharmonie.de Mit freundlicher Unterstützung von besico & K

## Touran ist erstmals meistverkaufter Van Europas

2016 entwickelte sich der Touran zur Nr. 1 aller Van-Klassen.

Mit neuem ACC automatisch durch den Stop-and-Go-Verkehr.

Wolfsburg – Der Touran von Volkswagen ist erstmals der erfolgreichste Van Europas.

Wie das renommierte Marktforschungsunternehmen IHS Automotive ermittelt hat, setzte sich

der Touran im abgeschlossenen Jahr 2016 mit über 112.000 Neuzulassungen auf dem europäischen Kontinent als meistverkaufter Van durch. Die neueste Generation des Allrounders mit

ihren innovativen Assistenz- und Infotainmentsystemen wird in über 40 Ländern weltweit verkauft. Dank der Fold-Flat-Sitzanlage (mit bis zu sieben Sitzplätze und 834 Litern Kofferraumvolumen) gilt der Touran als eines der variabelsten MPV

einem Doppelkupplungsgetriebe (DSG) erstreckt sich dieses Spektrum von 0 bis 210 km/h. Mit ACC plus DSG bewegt sich der Van nun nahezu automatisch durch den Stop-and-Go-Verkehr, da er im Rahmen der Systemgrenzen selbstständig bis zum

**AUTOHAUS**  
**SCHÜLER** Ihr Partner im Vogtland  
und in Wilkau-Haßlau

**Mehrfach ausgezeichnete Service**  
Falkenstein · Oelsnitz · Plauen · Wilkau-Haßlau






Nutzfahrzeuge

**autohaus-schueler.de**




Beliebter Europäer: der Touran in Amsterdam

(Multi Purpose Vehicle) aller Klassen.

Vor kurzem erst hat Volkswagen eines der wichtigsten Assistenzsysteme des Touran aktualisiert: das ACC (inklusive Umfeldbeobachtungssystem Front Assist und City-Notbremsfunktion). Die automatische Distanzkontrolle deckt fortan den Geschwindigkeitsbereich von 30 bis 210 km/h ab (zuvor 30 bis 160 km/h). In Verbindung mit

Stillstand bremst und wieder anfährt. Zu den weiteren Highlights des Family-Spezialisten zählen Technologien wie die 3-Zonen-Climatronic (hohe Luftqualität durch Aktiv-Biogen-Filter) und das Kamerasystem „Car-Net Cam Connect“ – hier ersetzt eine „GoPro®“ den Blick der Eltern in den Fond, denn das Kamerabild der Kinder wird auf den Monitor des Infotainmentsystems übertragen. (VW)

ZWAV Weltwassertag am 22. März

## Tolles Programm zum Wasser-Wahnsinns-Spaß-Tag in Grünbach

ANZEIGE

Zum „Tag des Wassers“ am 22. März 2017 laden Zweckverband Wasser und Abwasser Vogtland, KISPI Grünbach und Freizeitzentrum Falkenstein Groß und

Klein zu einem spannenden Nachmittag rund ums Wasser herzlich ein. Die Teilnahme ist dabei kostenlos. Besonders für Gruppen wird um eine Anmeldung gebeten, denn die Plätze sind begrenzt. Jeder ist herzlich willkommen!

Die Vereinten Nationen haben den 22. März zum Weltwassertag ausgerufen. Die Bedeutung des Wassers für unser Leben verdient mehr Aufmerksamkeit. Ob Alt oder Jung, Wasser soll am 22. März 2017 im Focus stehen. Deshalb laden wir recht herzlich zu einem spannenden, lehrreichen und für alle kostenlosen Wasser-Wahnsinns-Spaßtag“ in das KISPI

Grünbach ein. Die Organisatoren ZWAV, KISPI und Freizi Falkenstein habe sich eine Menge ausgedacht: Werpumpen, Geschicklichkeitsspiele, Knobelrunden, Technisches und Wissenswertes rund ums Wasser. Auch ein kleiner Imbiss, Vitamin- und Trinkwasserbar warten auf die Kinder. Los geht es 13:30 Uhr mit einer Eröffnung durch die Veranstalter. Bis 18:00 Uhr steht das Wasser im Mittelpunkt.



Es gibt viele Aktionen und Spiele. Werpumpen ist nur eine davon. Damit täglich sauberes und trinkbares Wasser durch die Leitungen gepumpt wird, ist viel Arbeit notwendig. Das wissen

die Verantwortlichen des ZWAV am besten. Der Pumpwettbewerb



„Mensch gegen Maschine“ veranschaulicht das allen beim großen Pumpwettbewerb.

Für einen Einblick hinter die Kulissen in die Arbeit der Wasserunternehmen werden die Mitarbeiter mit technischen Anlagen vor und im KISPI sorgen. Wie funktioniert eine Wasseruhr? Was hat es mit Hydrant und Co. auf sich und wozu sind die Rohre gut? Und viele weitere Aktionen erwarten Euch.



**Viele Spielaktionen erwarten Euch für einen tollen Wasser-Spaß-Tag:**  
Werpumpen • Wissensquiz • Wasserdart • Wasserfilm • Hindernisparcour • Technischer Erlebnisstand • Wasser- und Vitaminbar • Imbiss

Kommt zum Kinderspiel Vogtland Grünbach e. V.  
Siedlichfürer Straße 2 a, 08223 Grünbach

**Wahnsinns Wasser Spaß-Tag**

**Grünbach Kinderspiel Vogtland**



**KISPI** **ZWAV** **Freizeit Falkenstein**

Mittwoch, 22.3.2017 • 13:30 -18:00 Uhr

## Im Altenheim leben – Mit anderen aktiv sein

lps/Mo. Leider ist der Begriff Altenheim immer noch negativ besetzt und lässt an arme alte Menschen denken, die von ihren Angehörigen abgeschoben wurden. Glücklicherweise hat sich viel verändert und Altenheime bieten älteren, mitunter pflegebedürftigen Menschen einen würdigen Lebensabend.

Es ist verständlich, wenn ältere Menschen in ihrer gewohnten Umgebung bleiben möchten. Sind sie allerdings nicht mehr mobil und nicht mehr in der Lage, selbstständig Freunde zu treffen oder den Haushalt zu erledigen, wird es schwierig. Es besteht die Gefahr einer Vereinsamung, die mit Depressionen, einer potentiellen Alkoholabhängigkeit und Suizidgedanken einhergehen können.

Nur wenn Freunde und Verwandte sich ausreichend kümmern, ist es möglich, in den eigenen vier Wänden zu bleiben. Der Vorteil eines Altenheims besteht darin, rund um die Uhr von fachkundigem Personal betreut zu werden. Geführt werden die meisten Altenheime von kirchlichen oder staatlichen Trägern, privaten Betrieben und Stif-

tungen oder gemeinnützigen Organisationen. Ein Altenheim unterliegt einer strengen Kontrolle, wobei es nicht nur um die richtige Pflege und deren Dokumentation geht, sondern auch um den geistigen, seelischen und körperlichen

zeitangebote wie gemeinschaftliches Singen, Basteln und Spielen halten die grauen Zellen fit und die Gemeinsamkeit bereitet den meisten Senioren sehr viel Freude. Oft stehen auch Ausflüge in die nähere Umgebung zur Auswahl, die von



lps/Mo. Keiner muss im Altenheim allein sein. Foto: DAK-Gesundheit

Zustand. Doch es geht nicht nur um eine ausreichende körperliche Pflege und die Selbstständigkeit.

Wichtig ist, auch weiterhin den Geist zu fordern. Zahlreiche Frei-

willigen Helfern unterstützt werden. Niemand braucht sich in einem Altenheim vor Einsamkeit zu fürchten, denn als oberste Priorität steht die Gemeinschaft.



Sie benötigen Hilfe bei Fahrten zum Arzt, beim Einkaufen, im Haushalt oder Garten? Oder Sie möchten helfen? Wir sind für Sie da!

**Seniorengemeinschaft „Oberes Vogtland“ e. V.**

**Dienstag: 16 bis 18 Uhr und Donnerstag: 10 bis 12 Uhr**

**Telefon 037423 300065 oder persönlich in der Schillerstraße 23, 4. OG WE Nr. 27 (Aufzug) in Adorf/V.**

Internet: [www.seniorengemeinschaft-ovl.de](http://www.seniorengemeinschaft-ovl.de)

E-Mail: [info@seniorengemeinschaft-ovl.de](mailto:info@seniorengemeinschaft-ovl.de)



### SuedOstLink vor Ort

50Hertz informiert zum Antrag auf Bundesfachplanung

Der SuedOstLink ist eine geplante Gleichstromverbindung zwischen Sachsen-Anhalt und Bayern. Sie wird Wolmirstedt bei Magdeburg mit dem Kraftwerksstandort Isar bei Landshut verbinden. 50Hertz möchte Ihnen die Ergebnisse der frühen Öffentlichkeitsbeteiligung sowie mögliche Trassenkorridorverläufe vorstellen. Das DialogMobil macht Station

auf dem **Marktplatz in Plauen** am **Freitag, 17. März 2017**, von **13:00 Uhr bis 15:00 Uhr**.

Wir freuen uns auf Sie!

Weitere Informationen finden Sie unter [50hertz.com/SuedOstLink](http://50hertz.com/SuedOstLink)



**Kreis-Journal 037435 5710**

[redaktion@kreisjournal.de](mailto:redaktion@kreisjournal.de)

Marienstift Oelsnitz

LEBENS RÄU M E F Ü R V I E L E

*Lieber gemeinsam statt einsam*

Wir bieten Ihnen unter dem Leitprinzip „Lebensräume für viele“ sowie auf der Basis christlicher Werte Beratung, Unterstützung sowie Angebote zur Pflege zugeschnitten auf die individuelle Lebenssituation ihrer Familie.

**So viel Selbstständigkeit wie möglich, so viel Hilfe wie nötig!**

**Altenpflegeheim Betesda**  
Pestalozzistraße 30  
08606 Oelsnitz  
Tel.: 03 74 21 - 5 42 16  
Fax: 03 74 21 - 5 41 76  
Ansprechpartner:  
Frau Wiedemann

**Altenpflegeheim ELIM**  
Am Sohr 91a  
08261 Schöneck  
Tel.: 03 74 64 - 33 20  
Fax: 03 74 64 - 33 21 11  
Ansprechpartner:  
Frau Wiedemann

**Ambulanter Pflegedienst**  
Dr.-Fickert-Str. 5  
08606 Oelsnitz  
Tel.: 03 74 21 - 5 43 84  
Fax: 03 74 21 - 5 43 87  
Ansprechpartner:  
Frau Rudisch

**Betreute Wohnanlage & Tagespflege „An der Katharinenkirche“**  
Dr.-Fickert-Str. 5  
08606 Oelsnitz  
Tel.: 03 74 21 - 5 43 43  
Fax: 03 74 21 - 5 44 50  
Ansprechpartner:  
Frau Martin

**Betreute Wohnanlage „An der Sommerleithen“**  
Sommerleithen 4  
08626 Adorf  
Tel.: 03 74 23 - 7 81 23  
Fax: 03 74 21 - 5 44 50  
Ansprechpartner:  
Frau Martin

**Neu!**

**Obervogtländischer Verein für Innere Mission Marienstift e.V.**  
Pestalozzistraße 30 • 08606 Oelsnitz, Tel.: 037421 - 540 • Fax: 037421 - 54450  
E-Mail: [sekretariat@marienstift-oelsnitz.de](mailto:sekretariat@marienstift-oelsnitz.de), [www.marienstift-oelsnitz.de](http://www.marienstift-oelsnitz.de)



## Bauen mit Holz für mehr Lebensqualität

lps/Cb. Weil Holz von Natur aus ein schlechter Wärmeleiter ist, liegt der Aufwand für die hohe Energieeffizienz eines Holzhauses vergleichsweise niedrig. Die durchschnittliche Gesamtnutzungsdauer eines Holzhauses liegt heute bei immerhin 80 bis 100 Jahren. Tatsächlich können Holzhäuser bei guter Pflege 125 Jahre und älter werden. Im Holzbau gibt es unterschiedliche Bauweisen. Mit 85 Prozent Marktanteil ist der Holzrahmen- oder Holztafelbau die häufigste Art. Dazu kommen Holzskelett- oder Holzständerbau und der Holzmassivbau. Allen diesen Bauweisen gemeinsam ist ihre günstige Energiebilanz. Die Ausdruckskraft von Holz in Innenräumen ist sinnlich erfahrbar und wirkt sich offensichtlich positiv auf das menschliche Wohlbefinden aus. Holz erhält sogar Bestnoten, wenn es um die Wohngesundheit geht. Es lädt sich nicht statisch auf

und zieht keinen Staub an, was besonders für Allergiker von Vorteil ist. Weiterhin fungiert es als Feuchtigkeitsregulator, indem es Feuchtigkeit aus der Raumluft aufnimmt und bei trockener Luft wieder abgibt. Das dient auch der Vermeidung von Schimmel in Feuchträumen. Durch die verschiedenen Eigenschaften und die optischen

Variationen der unterschiedlichen Laub- und Nadelbaumarten können Wünsche der Verbraucher gezielt erfüllt werden. Beispiele dafür sind die Festigkeit und Tragfähigkeit von Bauholz, die Langlebigkeit von Fassaden und Fenstern, Farbe und Maserung bei Möbeln sowie die Härte von Parkett.



lps/Cb. Einfamilienhaus aus Holz

Foto: Holzabsatzfonds

Wir laden ein zur  
**FRÜH-  
JAHRSSCHAU**

4. / 5. März 2017  
von 9.30 - 16.30 Uhr



Große Technikausstellung  
mit Forstgerätevorführung

- Sägespaltautomaten
- Holzspalter
- Holzhäcksler
- Kreissägen
- uvm.

**NEU**  
T 6.175 AC



Hartmannsgrüner Waldweg 1a  
08606 Oelsnitz

03 74 21 / 7 07 89 - 0  
www.dus-agri.de

## Die vielseitige Birke – Freundliches Furnier

lps/Cb. Schon der Ötzi trug zwei kleine Behälter mit Birkenrinde bei sich. Beilklinge und Pfeilspitzen des Gletschermannes waren mit Birkenpech aus verschwefelter Rinde im Schaft festgeklebt. In seinem Gepäck fanden sich auch Teile des antibakteriell und blutstillend wirkenden Birkenporlings. Birken gelten bis heute als genügsame und anpassungsfähige Bäume. Ihre rund

50 Arten besiedeln die gemäßigten und kühlen Gegenden der nördlichen Hemisphäre, wo sie oft bis zur Waldgrenze zu finden sind. Als idealer Pionierbaum begrünt die Birke häufig Industriebrachen, kann aber auch als unerwünschter Bewuchs auf Gründächern lästig werden. Die Rolle der Birke als Nutzbaum hat sich gewandelt. Es existieren immer weniger

zusammenhängende Birkenwälder. Ihr leichtes Holz wird nur noch selten für edle Furniere und Schmuckelemente geschätzt. Tischler und Wagner verwenden sie kaum noch. Sperrholz, Spanplatten und gut riechendes Brennholz, zu so profanen Zwecken ist das Birkenholz weiter im Einsatz. Es wäre an der Zeit, das helle Birkenholzfurnier für freundliche Möbel wieder zu fördern.

# ACHTUNG!!! WALDBESITZER

WALD IST LEBEN!



**NUTZEN SIE IHREN WALD!**



**Bieten regional Höchstpreise.**

**Wir suchen Nadelholz in allen Stärken und übernehmen für Sie die Holzernte und den Verkauf.**

**Wir sind ein führendes, seriöses Unternehmen in der Forstwirtschaft mit viel Erfahrung.**



**Kostenfreie Beratung**



**WALDWIRTSCHAFT  
JACOB**  
die Forstprofis

Neue Breitenfelder Straße 11  
08258 Markneukirchen OT Wohlhausen  
Telefon: 037422 / 58 70 Fax: 037422 / 58 750  
E-Mail: info@wwjacob.de Internet: www.wwjacob.de



**DOLMAR**

Abb. nur Anhaltspunkt

**MOTORSÄGEN**  
in großer Auswahl  
ab 179,- €

**Heiner Jacob**

GmbH

Forst- und Gartentechnik  
08606 Tirpersdorf  
Hauptstraße 38 A  
Tel. 037463 88682

## BRUNNER Holz solarhaus Faszination aus dem Vogtland

Das äußerst energieeffiziente Holzhaus produziert mit seiner Solarstromanlage deutlich mehr Energie als es selbst verbraucht! Der überschüssige Strom wird thermisch und elektrisch gespeichert.

Damit kann bereits jetzt ein Elektroauto 15 000 km kostenlos gefahren werden. Bei entsprechendem Batteriespeicher wird das Haus energetisch autark. Damit ist der Hausherr unabhängig und genießt

kostenlos Strom + Wärme + Behaglichkeit, OHNE Oel, OHNE Gas! Das Haus wird in nachhaltig hoher Passivhausqualität gebaut und mit KfW Sonderkredit staatlich gefördert als KfW-40plus Passivhaus.

Modern, behaglich und gesund wohnen, immer frische Luft, tatsächlich keine Energiekosten, das begeistert die zufriedenen Kunden besonders.

Info unter: Tel. 037465 41752 und [www.brunner-holzhaus.de](http://www.brunner-holzhaus.de)

# BRUNNER HOLZSOLARHAUS



**www.brunner-holzhaus.de**

ANZEIGE

Vrrääähm!



Aktionspreis

**199€\***

\*UVP des Herstellers.  
Aktionspreis, solange  
Vorrat reicht.

**STIHL®**

Die STIHL Benzin-Motorsäge MS 170:

- leistungsstarker und kraftstoffsparender 2-MIX-Motor
- leicht und handlich in neuem Design
- ideal zum Brennholzsägen und zum Bauen mit Holz

Wir beraten Sie gern:

**HEINZ SCHMIDT**

Motorgeräte · Pumpen  
Metallbau · Schärfdienst

08606 OELSNITZ/V.  
Schmidtstraße 3, Tel.: 2 23 50

## Neues Wohngefühl in der Küche

Vieles will geplant werden, wenn es um die Renovierung der Küche geht



Ips/Jk. Kücheninseln sind voll im Trend, sorgen für ein optisches Highlight und bieten viel Stauraum.

Foto: Bulhaupt

Ips/Jk. Eine umfassende Renovierung der Küche ist kein Pappentier, nimmt sie doch einige Zeit in Anspruch und ist in der Regel nicht gerade kostengünstig. Zudem muss man Lärm und Schmutz in Kauf nehmen. Dennoch lohnt eine solche Neugestaltung, da man dadurch in der Regel mehr Stauraum gewinnt und zudem durch die neuesten Designs optische Highlights setzen kann. Im Voraus gilt es daher, sich mit einigen ganz unterschiedlichen Aspekten auseinanderzusetzen.

Zum einen sollte man sich darüber klar werden, ob der Raum als solcher erhalten bleiben soll oder ob man beispielsweise eine Wand durchbrechen möchte, um einen großen Küchen- und Essbereich zu schaffen. Gerade in älteren Reihenhäusern ist das oft empfehlenswert, da die Küchen hier normalerweise eher klein ausfielen. In diesem Fall sollte man jedoch frühzeitig einen

Statiker hinzuziehen, um zu prüfen, was machbar ist und welcher Aufwand dafür in Kauf genommen werden muss.

Wer bereits eine geräumige Küche hat, kann sich hingegen überlegen, ob er diese durch eine Kücheninsel in der Mitte des Raumes aufwerten möchte. Die sehen nicht nur schön aus, sondern bieten Platz für allerlei Küchenutensilien und -geräte. Zu guter Letzt gilt es sich natürlich zu entscheiden, welchen Stil man bevorzugt: Soll es lieber eine moderne Variante der Landhausküche sein oder ein puristischer Großküchenlook mit Mobiliar aus Edelstahl? Und muss man unter Umständen auf ältere Bewohner Rücksicht nehmen und entsprechend seniorengerecht planen? Küchenprofis können zu all diesen und vielen weiteren Fragen kompetent beraten, weitere Hinweise und Tipps geben und einen unverbindlichen Kostenvoranschlag machen.

## Neuer Boden in der Küche

Viele Möglichkeiten zur Auswahl

Ips/Jk. Wenn man sich im Eigenheim an die Renovierung der Küche macht, wird man sich zunächst mit der Farbe und dem Material der Einbauküche und mit den Details der technischen Geräte befassen – und aller Wahrscheinlichkeit erst mal keinen Gedanken an den Bodenbelag verschwenden.

Dabei hat dieser – wie auch in allen anderen Räumen des Hauses oder der Wohnung – einen nicht unerheblichen Einfluss auf das Ambiente und sollte in der Küche zudem besonders strapazierfähig und robust sein. Nach wie vor sehr beliebt sind PVC-Böden, die dank neuester Technologien mittlerweile von ihrem Billig-Image losgekommen sind und optisch einiges hermachen. Zudem lassen sie sich, je nach Größe der Küche, aus einem einzigen Stück verlegen. Allerdings muss das vom Fachmann gemacht werden, sonst schlägt das Material schnell unschöne Wellen. Ein Klas-

siker in der Küche sind zudem Fliesen, die es in zahlreichen Farbtönen und Designs gibt. Wichtig: Entscheidet man sich für Fliesen, sollte man unbedingt auf glasierte Exemplare setzen, da nicht glasierte Fliesen schnell Flecken davontragen können, die sich dann nicht mehr entfernen lassen.

Besonders beliebt waren in den letzten Jahren übrigens Fliesen im XXL-Format. Eine tolle Option für Naturliebhaber sind Holzdielen, die nicht nur durch angenehme Haptik überzeugen, sondern eine Küche auch gleich viel gemütlicher wirken lassen und beispielsweise hochmoderne Einbauküchen ideal ergänzen. Auch hier gilt es aber darauf zu achten, dass das Material einer schützenden Oberflächenbehandlung unterzogen wurde. Profis im Fachhandel können über weitere Optionen informieren und die Preise der verschiedenen Materialien vergleichen.

# BESTE KÜCHEN ZUM HEISSEN PREIS



DIE  
AKTUELLSTEN  
**KÜCHEN  
TRENDS**  
ZUM SPAR-  
PREIS!

Gutes günstig - moebel-kuenzel.de - Böhler Str. 13-17 - Plauen

**Miele SIEMENS AEG**

## Wohnstil auf Terrasse und Balkon

(spp-d) Als Belagsmaterial auf Terrasse und Balkon erfreut sich Outdoor-Keramik steigender Beliebtheit bei Bauherren und Sanierern. Denn die neue Generation von Terrassenfliesen deutscher Markenher-

steller sorgt in XL-Formaten und mit wohnlich anmutenden Oberflächen für modernen Wohnstil und Wohlfühl-Flair auf den beliebten Außenflächen. In Kombination mit hochwertigem Mobiliar erzielt der

beliebte Natursteinlook eine zeitlos-schöne, repräsentative Anmutung, während Outdoor-Fliesen im sogenannten Zement- oder Betonlook urbanen Chic auf die Terrasse bringen. Der angesagte keramische Holzlook ist in frostbeständiger Ausführung eine weitere Lieblingsoptik für den Außenbereich, denn er verbindet die Gemütlichkeit von Echtholz mit den vielen funktionalen Vorzügen der robusten, langlebigen und pflegeleichten keramischen Oberfläche (www.deutsche-fliese.de). Im Alltag bieten Terrassenfliesen und -platten viele praktische Vorzüge: Sie sind kratzfest und dicht geschlossen, Moos und Algen können sich auf keramischen Oberflächen ebenso wenig festsetzen wie Rotwein und Fettspritzer beim Grillen. Für den Außenbereich eignen sich prinzipiell alle Fliesen in frostsicherer und rutschhemmender Ausführung. Witterungseinflüsse wie Sonne, Feuchtigkeit und Frost sowie teils extreme Temperaturschwankungen stellen Terrasse und Balkon täglich auf die Belastungsprobe. So ist ein sachkundig geplanter und fachgerecht ausgeführter Unterbau entscheidend für die Haltbarkeit von Außenflächen – ebenso wie eine perfekte Gesamtkonstruktion.



**EINLADUNG ZU DEN TERRASSENTAGEN.**



*Ihr Terrassendach – jetzt informieren.*

18. & 19. März · 10 - 16 Uhr



www.meineGLASOASE.de

Markersdorf 20 · 07980 Berga / Elster  
T 036623 25613 · markersdorfer.de

## DDR-Feststoffkessel ersetzen

ANZEIGE

Veraltete Heizkessel für feste Brennstoffe müssen stillgelegt werden. Mit der Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (2.BImSchV) verschärfte Grenzwerte für Staub und Kohlenmonoxid sowie Anforderungen an dem Mindestwirkungsgrad von Feuerstätten. Die Übergangsfristen für Anlagen, die vor dem 31.12.1994 errichtet wurden, endet am 31.12.16. Betroffen

sind alle klassischen Feststoffkessel für Braunkohle, Steinkohle und Koks, wie z.B. GK 20/21, K-30, Forster Heizkessel und ähnliche Modelle mit einer Nennleistung von größer 4 kW, die älter als 20 Jahre sind. Wer weiterhin mit Feststoff heizen möchte, wird um einen Austausch des Kessels nicht umhin kommen. Es muss aber nicht gleich ein Holzvergaserkessel sein. Mittlerweile gibt es alter-

native Gussgliederkessel auf Naturzugbasis ohne elektrische Energie zur Verbrennung von Holz und Kohle, welche die Anforderungen der 2.BImSchV erfüllen. Eine Schornsteinsanierung ist nicht nötig und ein Pufferspeicher muss nur nach Bedarf eingebaut werden. Damit ergibt sich eine preisgünstige Variante für Kunden mit geringem Holzanfall.

Rebesgrün  
Hauptstr. 132a



**DDR-Kessel raus – Neuer Gusskessel nach 2.BImSchV rein**



Mein Bad | Meine Wärme | Mein Klima  
*Bad- & Energietechnik*

**Heizen mit Holz und Sonne**

*Holzvergaser Kessel/ Kamin und Solar - bei uns sind Sie richtig  
Beratung - Verkauf - Installation - Service  
damit Sie auch morgen noch eine Heizung haben, die nicht von gestern ist*

**Rufen Sie uns an: 03744 217080**

[www.walther-energietechnik.de](http://www.walther-energietechnik.de)

**Wir bezahlen 0,08 EUR/kg auf Ihr**

**ALTPAPIER** + Bonuspunkte  
= extra Geld

[www.schrott-peter-oelsnitz.de](http://www.schrott-peter-oelsnitz.de)

**Anhänger nach Wunsch**

**Stellen Sie sich jetzt Ihren Anhänger zusammen!**



z.B. **Brenderup**  
Kippi 200 - 750 kg  
aufstellbar  
**499,-** ab €



**haengermarkt24**  
Willy-Brandt-Ring 6 - 08606 Oelsnitz  
☎ 037421 / 724 244 [haengermarkt24.de](http://haengermarkt24.de)

**Kreis-Journal** 037435 5710

**Der Held was er verspricht.**

- **Premium-Heizöl thermoplus** heizt effizienter und schont die Anlage
- **TOTAL Holzpellets** in zertifizierter Qualität nach DINplus und ENplus A1

**Ihr TOTAL Kundenzentrum in Hof**  
Einfach anrufen: **09281 - 7 16 20**  
oder gebührenfrei: **0800 - 11 34 110**




[www.heizoel.total.de](http://www.heizoel.total.de) TOTAL Mineralöl GmbH



sparkasse-vogtland.de/immobilien

**Zuhause ist einfach.**

**Wir suchen Einfamilienhäuser, Eigentumswohnungen und Baugrundstücke im Vogtland.**

André Glöckner ) 03741 123-6530  
Dirk Gruber ) 03741 123-6531  
Axel Rach ) 03741 123-6532  
Sven Buffo ) 03741 123-6533  
Werner Leucht ) 03741 123-6534

**Sparkasse Vogtland**  
Sparkassen-Immobilien  
Gottschaldstr. 1, 08523 Plauen



Steinbildhauermeister Johannes Fiederschlar  
gegr. 1955

**ANDREAS ZACHER**  
– Steinmetz –  
– Bildhauermeister –

Restauration · Treppen · Fußböden · Wandverkleidungen · Plastiken · Ausführungen in allen Gesteinsarten · Denkmalgestaltung · Holzkreuze

–

Nähe Hauptfriedhof, Darwinstraße 17,  
08529 Plauen · Tel./Fax (0 37 41) 44 31 16,  
Fax (0 37 41) 44 75 60  
Funk-Telefon 0173/3 93 03 16,

**DER MENSCH – SEIN GRABMAHL**

Ein Grabmal sollte personenbezogen sein und die Einmaligkeit des Verstorbenen erinnern. Deshalb legen wir großen Wert auf eine eingehende, persönliche Beratung – natürlich unverbindlich für Sie.

Das Grabmal wird individuell für Sie entworfen und selbstverständlich können Sie Ihre eigenen Ideen bzw. Vorstellungen einbringen.





# IHR PARTNER für Haus, Hof und Garten!



**HAUSMESSE ANGEBOT!**



**John Deere 5055E Allrad Kabine**  
Leistung: 40KW/55PS, 3-Zyl. Turbomotor, Kabine mit Lüftung und Heizung, Allrad, Zapfwelle 540/540E U/min  
ab **27.965 €** inkl. MwSt

**BGU Seilwinden**  
**FSW 3.5 M**, mechanische Steuerung, Zugkraft 3,5t, Seillänge 70m, Durchmesser 8 mm  
ab **1.950 €** inkl. MwSt

**FSW 5.5 M**, El. - hydr. Steuerung, Zugkraft 5,5t, Seillänge 100m, Durchmesser 10 mm, 4-Kanal Funksteuerung, Seilausstoß & Seileinlaufbremse, untere Umlenkrolle  
ab **6.400 €** inkl. MwSt

**Rückwagen 7 - CT4,6S**  
Prallgitter, 4 Rungenpaare, hydraulische Bremse auf 2 Räder, Beleuchtung klappbar, Kran mit 4,60 m Reichweite, Bereifung 11.5/80 - 15.3, Greifer mit Rotator, Mehrhebelkransteuerung  
ab **15.589 €** inkl. MwSt

**1-Achs Kipper Fliegl EDK 60**  
Zul. Gesamtgewicht 5.890 kg, 25 km/h, Auflaufbremse, Bordwandhöhe 500 mm, Plateaugröße 4000 x 2020 mm  
ab **7.400 €** inkl. MwSt

**Motorsäge 236**  
Allroundsäge, 1,9 PS, 38,2 ccm, Schwertlänge 36cm, Kettenteilung 3/8"  
ab **189 €** inkl. MwSt

**KRÄNZLE K 1050 TS**  
Arbeitsdruck 130 bar, Wasserleistung: 7,5 l/min, Motordrehzahl 2.800 U/min, 230 V  
ab **470 €** inkl. MwSt

**Holzverladezange HVZ 1300**  
Inkl. Greifer - Öffnungsweite 130 cm und Rotator, inkl. Umschaltventil, zzgl. Montage  
ab **2.500 €** inkl. MwSt

**Frontladerschaufel (Universal) 200 cm**  
ab **360 €** inkl. MwSt

**Rasenmäher RUN 41**  
John Deere Benzinrasenmäher mit Radantrieb, Stahlmähdeck, Arbeitsbreite 41 cm, Leistung 2,1 kW  
ab **444 €** inkl. MwSt

**Husqvarna SETPREIS -AKKU-**  
Akku Kettensäge 136 Li, Akku Heckenschere 136 Li HD 45, Akku Trimmer 136 LiL, inkl. einem Akku und Ladegerät  
ab **750 €** inkl. MwSt

**Husqvarna Rasenmäher TC141C**  
1800 Watt m. Stromkabel, Schnittbreite 41 cm, Fangbehälter 50 ltr.  
ab **2.399 €** inkl. MwSt

**Rasenmäher JX 90**  
John Deere Benzinrasenmäher mit Radantrieb, Aluminiummähdeck, Arbeitsbreite 54 cm, Leistung 2,8 kW  
ab **1.499 €** inkl. MwSt

**JD Rasentraktor X 115R**  
mit 92 cm Mähwerk, Schnitthöhe 25- 90 mm, Leistung 9 PS, Zweiradlenkung, Grasfangkorb 300 Ltr., 8,9 km/h, optional: Mulch-ausrüstung  
ab **3.049 €** inkl. MwSt

**WEIDEMANN HOFTRAC 1140 Basic-Line**  
3-Zylinder Perkins Dieselmotor 18,5 kW, Einhandsteuerung mit doppelter Schwimmstellung, hydraulischer Allradantrieb 0-12 km/h, Fahrerstand seitlich kippbar, Fahrerschutzdach, mechanisches Schnellwechselsystem für Arbeitswerkzeuge  
ab **17.731 €** inkl. MwSt

**Automower 105**  
dreirädriges Modell, Mähflächen 600 m²  
ab **1.299 €** inkl. MwSt

weitere Messeangebote unter [www.kotschenreuther.eu](http://www.kotschenreuther.eu)

Abbildungen können Sonderausstattungen zeigen und sind nicht verbindlich. Angaben ohne Gewähr.

**-60 JAHRE- KOTSCHENREUTHER**

Save the DATE

# HAUSMESSE 2017 bei KOTSCHENREUTHER



**4. - 5. März HAUSMESSE IN PLAUEN**

**18. - 19. März HAUSMESSE IN NEUFANG**

**1. - 2. April HAUSMESSE IN MÜNCHBERG**

**KOTSCHENREUTHER**  
Forst- & Landtechnik GmbH & Co.KG

Niederlassung Plauen | Findeisenstraße 1 | 08527 Plauen | Tel. 03741/1556-0  
Niederlassung Triebes | Adolph-Herbst-Str. 17 | 07950 Triebes | Tel. 036622/8298-0  
Niederlassung Münchberg | Kirchenlamitzer Str. 114 | 95213 Münchberg | Tel. 09251/437278-0  
Niederlassung Neufang | Neufang 153 | 96349 Steinwiesen | Tel. 09260/963064-0



VLH.

Beratungsstellen vor Ort:

08233 Treuen, Königstraße 19  
☎ 037468 4023  
08236 Ellefeld Alte Auerbacher Str. 51  
☎ 03745 7599880  
08248 Klingenthal, Parkstraße 2b  
☎ 037467 20025  
08499 Mylau, Markt 10  
☎ 03765 3808076  
08523 Plauen, Liebknechtstraße 35  
☎ 03741 131545  
08543 Pöhl, Altjocketaer-Straße 12  
☎ 037439 6402  
08606 Oelsnitz/V., Schmidtstraße 26  
☎ 037421 724090  
08626 Adorf, Goesmannstraße 38  
☎ 037423 509745  
08648 Oberbrambach, Am Wiesenhang 7  
☎ 037438 21891

Wir suchen für eine selbständige Tätigkeit

Beratungsstellenleiter/-innen

Bewerbungen bitte an Sabine Bley  
E.-Mühsam-Str. 32 · 08062 Zwickau  
☎ 0375 787685



Vereinigte  
Lohnsteuerhilfe e.V.  
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

## Pendlerpauschale Fahrkosten zwischen Wohnung und Arbeits- stätte

Ips/Cb. Für den Weg zwischen Wohnung und Arbeitsstätte können in der Einkommensteuererklärung je Kilometer 0,30 Euro für die jeweils kürzeste Entfernung als Werbungskosten abgesetzt werden. Dabei spielt es keine Rolle, ob der Weg mit dem eigenen Pkw, Taxi oder anderen öffentlichen Verkehrsmitteln, per Rad oder zu Fuß zurückgelegt wird.

Allerdings ist die Pendlerpauschale im Jahr auf 4500 Euro begrenzt. Sie wird nur wirksam, wenn die Entfernung mehr als 16 Kilometer beträgt. Anderenfalls liegt der ohnehin gewährte Pauschbetrag für Werbungskosten in Höhe von 1000 Euro höher, sofern nicht weitere Werbungskosten zu berücksichtigen sind. Das können zum Beispiel Kosten für Fachliteratur, Arbeitsmittel oder Beiträge zu Berufsverbänden sein.

Mit dem Pauschsatz sind sämtliche Kosten für die Nutzung eines Pkws abgegolten, einschließlich Finanzierungskosten, Parkgebühren, Reparaturen und Beiträge zu Autofahrerorganisationen.

## Aufbewahrung von Rechnungen

Ips/Cb. Rechnungen mit Zahlungsnachweis müssen von Privatleuten auch nach dem wirksam erteilten Steuerbescheid aufgehoben werden, wenn es sich um beruflich genutzte Anschaffungen mit langjähriger Nutzung handelt, die steuerlich berücksichtigt werden. Dazu gehören zum Beispiel Rechner und Arbeitszimmerausstattungen.

Solche Ausgaben werden steuerlich über mehrere Jahre verteilt und sollen deshalb nachweisbar bleiben. Wer Wohneigentum erwirbt, hat sämtliche Unterlagen

im Rahmen des Erwerbs und der Finanzierung aufzubewahren, weil diese Dokumente für die Ermittlung der steuerlichen Anschaffungskosten zur Berechnung der jährlichen Abschreibung notwendig sind.

Dazu zählen auch Unterlagen über die Nebenkosten wie Maklerprovisionen, Grunderwerbssteuer, Notarkosten, Grundbuch- und Katastergebühren, Erschließungs- und Finanzierungskosten. Einmalig ausgestellte Urkunden sind unbegrenzt aufzubewahren.

### Lohnsteuerhilfe Chemnitz e.V., Lohnsteuerhilfverein

kompetent – schnell – günstig  
erstellen wir für Rentner, Arbeitnehmer, Pensionäre  
die Einkommensteuererklärung.  
Ganzjährig helfen wir im Rahmen einer Mitgliedschaft  
bei Steuersachen nach § 4 Nr. 11 StBerG.

Die Nebeneinnahmen aus Überschusseinkünften, z.B. Vermietung, dürfen die Höhe von 13.000 €, im Falle der Zusammenveranlagung von 26.000 € nicht übersteigen.

08209 Auerbach, Elsterstraße 8 ☎ 03744/ 214712  
Berater zertifiziert nach DIN 77 700  
08468 Reichenbach, Schreiberstraße 2 ☎ 03765/ 15073

Wir suchen weitere örtliche Beratungsstellenleiter/in mit der erforderlichen fachlichen Eignung nach Par. 23(3) StBerG. Bewerbungen richten Sie bitte an die Geschäftsstelle  
09112 Chemnitz, Pornitzstr.1 ☎ Tel: 0371/3677683  
http://www.lohnsteuerhilfe-chemnitz.de E-Mail: kontakt@lohnsteuerhilfe-chemnitz.de

## Bürobedarf? Wir liefern frei Haus!

**OBS Büro-  
Centrum**  
GmbH

Böhlerstraße 35–37 ☎ Tel.: 03741/7017-0  
08527 Plauen ☎ Fax: 03741/7017-40  
E-Mail: kontakt@obs-plauen.de

### Verband der Lohnsteuerzahler e.V. - Lohnsteuerhilfverein -



Schlau sein &  
Steuern sparen



Wir erstellen Ihre Einkommensteuer-  
erklärung im Rahmen einer Mitgliedschaft  
und unserer Befugnisse nach § 4 Nr. 11 StBerG.

www.vdl-online.de

Plauen	• Weststr. 13	☎ 0 37 41 / 28 14 44
Plauen	• Seumestr. 76	☎ 01 60 / 96 24 16 33
Plauen	• Friesenweg 110	☎ 0 37 41 / 44 10 93
Muldenhammer	• Grabengasse 2 B	☎ 01 60 / 96 24 16 33
Heinsdorfergrund	• Buchenweg 12	☎ 03 76 00 / 24 50

Ihr Lohnsteuerhilfverein: kompetent • engagiert • günstig

## Brennpunkt elektronische Registrierkasse – Sind Sie auf dem Laufenden?

ANZEIGE

Unternehmer, die ihre Umsätze zum überwiegenden Teil bar vereinnahmen (z.B. Gastronomiebetriebe, Cafés, Bäckereien, Metzgereien, Blumenläden, Friseursalons oder Kioske), stehen

schon seit jeher im besonderen Fokus des Finanzamts. Hier kommen oftmals sog. elektronische Registrierkassen bzw. PC-Kassen zum Einsatz. So komfortabel diese in der Bedienung sind, so hoch liegen auch die technischen Anforderungen der Finanzverwaltung an diese. Alle in diesen Kassensystemen erfassten Einzelumsätze incl. der Journal-, Auswertungs-, Programmier- und Stammdatenänderungsdaten müssen innerhalb der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist (die „berühmten“ 10 Jahre) im Kassensystem selber oder auf einem externen Datenträger manipulationssicher gespeichert werden. Zudem wird verlangt, dass das Finanzamt für eine Betriebsprüfung diese Daten aus der Kasse

in einem lesbaren Datenformat via CD, DVD oder USB-Stick exportieren können muss. Hintergrund ist, dass das Finanzamt prüft, ob alle diese Daten überhaupt vorhanden

obliegt übrigens dem Unternehmer! Dieser sollte sich auf jedem Fall vom Kassensystemhersteller bzw. dem Softwareanbieter hierzu eine Bestätigung einholen (Stichwort: „GoBD-Konfor-

mität“). Diese technischen Anforderungen gelten übrigens schon seit längerem. Kassensysteme älterer Bauart, die dazu nicht in der Lage sind, müssen zum 1.1.2017 entweder umge-

rüstet oder durch ein neues Gerät ersetzt werden. Stellt später die Betriebsprüfung fest, dass ab 2017 die Kassensysteme nicht diesen technischen Anforderungen genügen, darf die

Kassenbuchführung komplett verworfen und Gewinne hinzugeschätzt werden, was i.d.R. immer mit Steuernachzahlungen einhergeht. Da die Finanzgerichte selbst die technischen Anforderungen als notwendig erachten, hat man hier im Klagefall schlechte Karten. Ab 2018 darf übrigens das Finanzamt auch unangemeldet beim Unternehmer erscheinen, um insbes. die Erfüllung der technischen Anforderungen zu überprüfen (sog. „Kassen-nachschau“). Werden dabei Unregelmäßigkeiten festgestellt, kann sofort in eine Betriebsprüfung übergegangen werden.

Noch ein Ausblick in die Zukunft: Ab 2020 müssen die elektronischen Registrierkassen bzw. PC-Kassen über eine Zertifizierung des Bundesamtes für

Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) verfügen. Dafür können auch technische Umrüstungen der bis dato eingesetzten Kassensysteme erforderlich werden. Ob schlimmstenfalls eine erst für 2017 angeschaffte neue Kasse (schon) wieder ersetzt werden muss, ist schwer abzuschätzen, da eine technische Umrüstung machbar sein sollte. Für den eher unwahrscheinlichen Fall, dass dies nicht ginge, müsste eine Neuananschaffung aber erst zum 1.1.2023 erfolgen.

Unser Rat ist, die Anforderungen an die Kassenführung nicht auf die leichte Schulter zu nehmen. Die Prüfer in den Finanzämtern sind angewiesen, hier noch stärker wie bisher Ihr Augenmerk darauf zu legen, was für den Unternehmer mit den bereits beschriebenen Risiken verbunden ist.

**Sollten Sie Fragen zu dieser Thematik haben, stehen wir gerne unter unserer Telefonnummer 03741 15350 und Mail-Adresse info@jfs-steuerkanzlei.de für Sie zur Verfügung.**



sind und ob der Unternehmer auch wirklich von keinen Manipulationsmöglichkeiten Gebrauch gemacht hat. Der Nachweis der Manipulationssicherheit der Kassendaten

manipulationssicher gespeichert werden. Zudem wird verlangt, dass das Finanzamt für eine Betriebsprüfung diese Daten aus der Kasse

sind und ob der Unternehmer auch wirklich von keinen Manipulationsmöglichkeiten Gebrauch gemacht hat. Der Nachweis der Manipulationssicherheit der Kassendaten



## FJS Wirtschaftsberatungs- und Steuerberatungsgesellschaft mbH

Geschäftsführer: Herr RA Geyer-Buntrock · Herr StB Rainer Schubert  
 Herr StB Franz J. Schweiger · Herr StB Patrick Kahrig  
 Hauptsitz: Plauen · Moritzstraße 53 · 08523 Plauen · Tel.: 03741 1535-0 · Fax: 03741 153535  
 Niederlassung Bad Elster\* · Roßbacher Straße 2 · 08645 Bad Elster · Tel.: 037437 5530 · Fax: 037437 55333  
 www.fjs-steuerkanzlei.de · E-Mail: info@fjs-steuerkanzlei.de

Unsere Dienstleistungen für **Gewerbetreibende, Freiberufler und Einzelpersonen aller Branchen, Rechtsformen und Größen**  
 Finanzbuchhaltung · Lohn- und Gehaltbuchhaltung · Beratung bei Immobilienankauf und -verkauf · Betriebswirtschaftliche Beratung  
 · Betriebswirtschaftliches Rechnungswesen/Steuerberatung

\* in Kooperation mit StB Wolfgang Krupke · Lessingstraße 11 · 08626 Adorf · Tel.: 037423 500374

## Anwaltskanzlei Geyer-Buntrock & Coll.



• **Wirtschaftsrecht · Arbeitsrecht · Verkehrsrecht · Steuerrecht**  
 • **Immobilien-, Wohneigentums- und Mietrecht · Erbrecht**

Moritzstraße 53 · 08523 Plauen · Telefon: 03741 - 15 35 22 · Telefax: 03741 - 15 35 26  
 www.anwaltskanzlei-gb.de · E-Mail: info@anwaltskanzlei-gb.de

## LOHNSTEUERHILFEVEREIN THÜ-SA E.V.

Verwaltung: **Morgenbergstraße 19** | 08525 Plauen | Tel./Fax: 03741 1208010/33 | service@thue-sa.de | www.thue-sa.de

**- WIR SIND UMGEZOGEN! -**

Wir leisten im Rahmen einer Mitgliedschaft **HILFE IN STEUERSACHEN** nach § 4 Nr. 11 Steuerberatergesetz

Beratung in Plauen und im vogtländischen Raum:

- **08523 Plauen, Oberer Graben 31**  
☎ 03741 1208020
- **08523 Plauen, Gneisenastraße 9**  
☎ 03741 470287
- **08529 Plauen, Apfelbaumweg 43**  
☎ 03741 444641
- **08547 Jößnitz, Röttiser Str. 8**  
☎ 03741 526872
- **08538 Reuth OT Dehles, Waldweg 3**  
☎ 037435 5217
- **08538 Weischlitz, Taltitzer Straße 19**  
☎ 037435 5217
- **08543 Jocketa, Bahnhofstr. 15**  
☎ 037439 6319
- **08606 Oelsnitz, Schulstr. 6**  
☎ 037421 28687
- **08606 Tirschendorf, Schönecker Str. 35**  
☎ 037421 21597
- **08626 Adorf, Markneukirchner Str. 89**  
☎ 037423 2297
- **08626 Adorf, Lessingstraße 11**  
☎ 037423 500374
- **08648 Bad Brambach, Wachtbergstr. 1**  
☎ 037438 20575
- **08209 Auerbach, Hainstraße 3**  
☎ 03744 80832
- **08223 Falkenstein, F.-Lassalle-Str. 12**  
☎ 03745 70058
- **08248 Klingenthal, Auerbacher Str. 188**  
☎ 037467 23338
- **08228 Rodewisch, Hans-Kühn-Str. 13**  
☎ 03744 32651
- **08228 Rodewisch, Schulstr. 2**  
☎ 03744 437323
- **08228 Rodewisch, Karlstraße 2**  
☎ 0172 6103334
- **08233 Treuen, Munzstr. 3**  
☎ 037468 3332
- **08485 Lengenfeld, Eicher Weg 5**  
☎ 037606 2186
- **08491 Netzschkau, Plauener Straße 15**  
☎ 03661 687613, 0171 8562249
- **08468 Reichenbach, Liebaustr. 34**  
☎ 03765 13984



**Akademie Schweiger & Schmitt**  
 Gute Bildung. Gute Arbeit.



Bildungsträger und Maßnahmen zertifiziert nach  
 AZAV und DIN EN ISO 9001:2008  
 vergleichbare Reha-Einrichtung nach § 35 SGB IX

**Weiterbildungen für Teilnehmer mit Bildungsgutschein, Rehabilitanden,  
 Firmenkunden und Selbstzahler**

### Kompetenz-Center kaufmännisch-verwaltend/neue Medien

- EDV-Anwendungen, z. B. MS Word, MS Excel, MS Powerpoint
- kaufmännische Qualifizierungen, z. B. Buchhaltung, Personalwesen
- Sprachkurse, z. B. Wirtschaftsenglisch (LCCI)
- Marketing und Kommunikation, z. B. Verkaufsgespräche
- Buchhaltung und Lohnrechnung mit DATEV, Lexware oder Sage
- Gestaltung und digitale Grafik, Digitale Bildbearbeitung, Media/Grafik

**Vorbereitung auf die Sachkundeprüfung nach § 34a Gewerbeordnung, inkl.  
 Waffensachkundeprüfung**



**Zur Kostenübernahme  
 beraten wir Sie gern!**

Telefon: 03741 7003-16  
 plauen@schweiger-schmitt.de

Ihre Fragen beantworten  
 Birgit Dohrenwendt und  
 Beatrice Dietz.

Akademie Schweiger & Schmitt  
 Morgenbergstraße 19  
 08525 Plauen



www.schweiger-schmitt.de  
 facebook.com/schweiger.schmitt

## BiZ-Plauen bietet größeren Service

Berufsinformationszentrum (BiZ) wurde modernisiert – Vier farbige Themeninseln erleichtern die Orientierung.

Nach den Umbaumaßnahmen im letzten Jahr präsentiert sich das Berufsinformationszentrum in Plauen optisch und inhaltlich in einem neuen Gewand. „Aus dem ehemaligen BiZ für Schüler ist ein Info-Punkt geworden, in dem sich alle Kunden in angenehmer Atmosphäre mit den Themen rund um Arbeitsmarkt und Weiterbildung sowie Berufs- und Studienwahl

beschäftigen können“, betont Bärbel Uebel, Geschäftsführerin Operativ der Agentur für Arbeit Plauen und lädt zu einem Besuch ein.

An vier Themeninseln können sich die Besucher zu „Arbeit und Beruf“, „Ausbildung und Studium“, „Ausland“ und „Bewerbung“ informieren. Alle Informationen zum jeweiligen Thema werden gebündelt und strukturiert angeboten.

Orientiert an den individuellen Bedürfnissen der Nutzer stehen im BiZ sowohl digitale als auch Printmedien zur Verfügung. Die 32 Internetarbeitsplätze ermöglichen einen schnellen Zugang zu den Portalen wie z.B. JOBBÖRSE, BERUFENET, KURSNET, und Co. An drei Bewerbungsterminals können professionelle Bewerbungsunterlagen erstellt, gespeichert und ausgedruckt werden. Die Mitarbeiterinnen im BiZ stehen dabei mit Rat und Tat zur Seite und freuen sich auf einen Besuch von Schülerinnen und Schülern.

Aberundet wird das neue BiZ mit einem Lesebereich und dem Gruppenraum für aktuell stattfindende Informationsveranstaltungen.

**Anmeldung wie gewohnt zu folgenden Zeiten nutzen:**

**Montag, Mittwoch, Donnerstag 7.30 Uhr bis 16.00 Uhr**

**Dienstag 7.30 Uhr bis 18.00 Uhr**

**Freitag 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr**

**Kontakt:**

**Telefon: 03741 23-2140 oder kostenfrei**

**Service-Rufnummer: 0800 4 5555 00**

**E-Mail: plauen.biz@arbeitsagentur.de**

**alles in Sachen Strom!**

**elektrotechnik Plauen GmbH**

**4 Ausbildungsplätze 2017  
als Elektroinstallateur/-in**



elektrotechnik Plauen GmbH  
08523 Plauen · Weststraße 63 · Tel. (037 41) 212-0



[www.elektrotechnik-plauen.de](http://www.elektrotechnik-plauen.de)

**Wir haben freie Ausbildungsplätze!**

Arbeiterwohlfahrt Auerbach  
Bereich Personalwesen  
Eisenbahnstraße 14 | 08209 Auerbach  
Telefon: 03744 / 272 2750  
[www.awo-auerbach.de](http://www.awo-auerbach.de)



AWO Kreisverband Auerbach/Vogtland e.V.  
AWO Soziale Dienste Vogtland gemeinnützige GmbH  
AWO Soziale Dienste Göltzschtal gemeinnützige GmbH

**Werde Teil unseres Teams!**

**Jetzt bewerben!**  
[bewerbung@awo-auerbach.de](mailto:bewerbung@awo-auerbach.de)



**TAG DER OFFENEN TÜR**  
Mittwoch, den 8.3.2017 ab 17.00 Uhr

**Fachhochschulreife**

(berechtigt zum Studium an Fachhochschulen, BA, ausgew. Unis)

**1 Jahr - Vollzeit** (mit Abschluss Klasse 10 + Lehre - Abschluss für neue berufliche Perspektiven)  
**2 Jahre - Vollzeit** (mit Abschluss Klasse 10)

**HANSA**  
Handelsschule gGmbH

Fachoberschule für Gesundheit + Soziales  
Fachoberschule für Wirtschaft + Verwaltung  
Staatlich anerkannte Ersatzschule

Schillerstraße 4 · 08468 Reichenbach · Tel. 03765/13056 · Frau Kögler/Herr Polster  
[www.fachoberschule-hansa.de](http://www.fachoberschule-hansa.de)

**Jugendliche und Erwachsene können das Angebot kostenlos und ohne Termin oder vorherige**

**KOPIERGERÄTE**  
(auch in Farbe und gebraucht)

**KAUF oder MIETE**

**OBS Büro-Centrum GmbH**

Böhlerstraße 35-37 Tel.: 03741/7017-0  
08527 Plauen Fax: 03741/7017-40  
E-Mail: [kontakt@obs-plauen.de](mailto:kontakt@obs-plauen.de)

**PTE FREUDE AM LERNEN**



**Wissen Sie Warum Ihr Kind Schulprobleme hat?**

Rechenschwäche? Lese-/Rechtschreibschwäche? Schulische Über- oder Unterforderung? Konzentrations-/Aufmerksamkeitsprobleme? Probleme mit Klassenkameraden? Schulangst? Aufmerksamkeitsstörung (ADHS)?  
Freundlich, effektiv und zielgerichtet engagieren wir uns als PTE Plauen seit 10 Jahren für den Erfolg Ihrer Kinder!

Rufen Sie uns an und vereinbaren ein kostenfreies Informationsgespräch!

PTE Plauen  
Nobelstraße 8  
08523 Plauen

Tel.: 03741 289453  
E-Mail: [pte-plauen@pte.de](mailto:pte-plauen@pte.de)  
[www.pte-plauen.de](http://www.pte-plauen.de)

**ERFINDE DICH NEU**

**GEPRÜFTER BETRIEBSWIRT (HwO)**

Gewerübergreifende Weiterbildung Unternehmensführung

■ **28.04.2017 – 15.12.2018**, Blended Learning  
(Fr/Sa) in Chemnitz

MEISTERKURS

**GEPRÜFTER FACHMANN FÜR KAUFMÄNNISCHE BETRIEBSFÜHRUNG (HwO)/ADA**

ersetzen die Teile III und IV der Meisterausbildung

■ **10.04. – 28.06.2017**, Vollzeit, Plauen  
■ **21.08. – 03.11.2017**, Vollzeit, Plauen  
■ **01.11.2017 – 27.06.2018**, Teilzeit (Di/Mi), Plauen

**KONTAKT UND ANMELDUNG**

Sibylle Wuschek

Tel.: 03741 1605-17 | Fax: 03741 1605-52 | E-Mail: [s.wuschek@hwk-chemnitz.de](mailto:s.wuschek@hwk-chemnitz.de)

Die Hauptabteilung Bildung der Handwerkskammer Chemnitz ist zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2008.

MEISTERVORBEREITUNGSLEHRGANG Teile I und II

**Landmaschinenmechaniker**

■ **09.10.2017 – 23.03.2018**, Vollzeit (Mo-Fr), Plauen

**Musikinstrumentenbauer**

■ **03.11.2017 – 30.06.2018**, Teilzeit (Fr/Sa),  
Markneukirchen

**Friseure**

■ **06.11.2017 – 21.04.2018**, Teilzeit (Mo/Sa), Plauen

**Naturfriseur**

Gewerkspezifische Weiterbildung

■ **25.09.2017 – 25.04.2018**, 3x im Monat Vollzeit, Plauen

**HANDWERKSKAMMER CHEMNITZ**

**Die Welt war noch nie so unfertig. Lass sie strahlen.**

Finde die passende Weiterbildung für dich auf [hwk-chemnitz.de](http://hwk-chemnitz.de)

[WWW.HANDWERK.DE](http://WWW.HANDWERK.DE)

**DAS HANDWERK**  
DIE WIRTSCHAFTSMACHT VON NEBENAN

wir bilden aus: **mit staatlicher Förderung**

**ABC** Steuerberater  
Steuerfachwirt  
Bilanzbuchhalter  
Steuerfachschule

Plauen, Heubnerstr.1 **QUALITÄT IST UNSER ERFOLG!**  
www.abc-steuer.de **ZERTIFIKAT-REGISTRIER-NR.: AZAV T 130**



**Betreiber/Mieter für Restaurant Vogtlandhalle Greiz gesucht**

Vogtlandhalle Greiz



Sehr gut eingeführte Gaststätte – seit Eröffnung der Vogtlandhalle Greiz/Gaststätte im März 2011 ca. 1.300 Veranstaltungen mit 380.000 Gästen – sucht neuen Betreiber.

Mietfläche insgesamt: 359 m<sup>2</sup>  
Gastraum: ca. 40 Sitzplätze, 134 m<sup>2</sup>  
Terrasse: Außenbestuhlung, ca. 20 Sitzplätze  
Gastronomieküche: 50 m<sup>2</sup>  
Nebenzimmer: Sozial-, Büro-, Sanitär, Kühl- und Lagerräume  
Miete: 2.000,00 Euro zzgl. NK + MwSt.  
Catering für bis zu 800 Personen (Saal, Foyer und Konferenzräume) ist mit zu übernehmen.



Greizer Freizeit- und Dienstleistungs GmbH und Ko. KG  
Tel.: 03661 628230 · E-Mail: gewog@gewog-greiz.de

## Wohnungsgenossenschaft Oelsnitz (Vogtl.) e.G.

Wir suchen im Zuge der Nachfolgeregelung ab 01. 01. 2018 eine(n)

### hauptamtliche(n) Vorstandsvorsitzende(n)

Wir sind eine kleine Genossenschaft mit 440 eigenen Wohnungen und verwalten 80 Eigentumswohnungen. Mit zwei Teilbeschäftigten im Büro und einem Betriebs- handwerker erwartet Sie ein motiviertes, eingespieltes und sympathisches Team.

Die Bezahlung erfolgt nach Tarifvertrag des Arbeitgeberverbandes der Deutschen Immobilienwirtschaft e. V.

Technisches und kaufmännisches Verständnis, möglichst mit Abschluss im Bereich Wohnungswirtschaft, setzen wir voraus. Sie sind/werden Mitglied der Wohnungsgenossenschaft und verlegen idealerweise Ihren Hauptwohnsitz in die Genossenschaft.

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte an:

Rolf Geipel  
Wohnungsgenossenschaft Oelsnitz (Vogtl.) e.G.  
Otto-Riedel-Str. 17  
08606 Oelsnitz

**Bewerbungsschluss ist der 31. 03. 2017.**

## In eigener Sache

Zum Zeitpunkt des Erscheinens des Kreis-Journals ist die Entscheidung über die Vergabe des Auftrages für Satz, Druck und Vermarktung des Amtsblattes ab der Ausgabe März noch nicht erfolgt.

Ich möchte in jedem Fall nach 21 Jahren Verantwortung für die Redaktion des nichtamtlichen Teils, den Satz und die Vermarktung die Gelegenheit nutzen, mich für die bisherige Zusammenarbeit und Unterstützung bei der Herstellung des Kreis-Journals zu bedanken.

**Danke** den Lesern für die sachliche und kritische Begleitung, die zur Entwicklung des Amtsblattes beigetragen hat.

**Danke** den Mitarbeitern der Pressestelle und der Fachämter des Landratsamtes für die konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

**Danke** den Mitarbeitern und Verantwortlichen der Zweckverbände sowie anderer Einrichtungen für die langjährige gute Zusammenarbeit bei der Veröffentlichung Öffentlicher Bekanntmachungen.

**Danke** allen Partnern für die Unterstützung der redaktionellen Arbeit.

**Danke** auch den häufig langjährigen Werbepartnern für das entgegengebrachte Vertrauen und den zuverlässigen Beitrag zur Finanzierung des Amtsblattes.

Thomas Bunzel

**P B** PRINTWERBUNG  
THOMAS BUNZEL

Dehleser Straße 11 A · 08538 Reuth · Tel. 037435 5710  
Fax 037435 51611 · E-Mail redaktion@kreisjournal.de

**NUTZE CHANCE** DEINE

Ausbildungsplätze  
aktuell:

Zerspanungs-  
mechaniker/-in

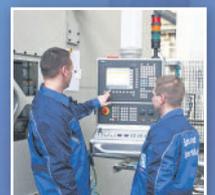
... bewirb Dich jetzt!

SPINDEL- UND LAGERUNGSTECHNIK FRAUREUTH GMBH



Spindel- und Lagerungs-  
technik Fraureuth GmbH  
Fabrikgelände 5  
08427 Fraureuth

Tel.: 037 61 / 80 10  
Fax: 037 61 / 80 11 50  
E-Mail: slf@slf-fraureuth.de  
Web: www.slf-fraureuth.de



VOGTLAND KULTUR GMBH  
DES VOGTLANDKREISES

KULTUR ERLEBEN

GEFÖRDELT DURCH DEN  
VOGTLANDKREIS  
UND DEN KULTURRAUM  
VOGTLAND-ZWICKAU



# KULTUR ERLEBEN IM MÄRZ

HIGHLIGHT  
DES MONATS  
IM NEUBERINHAUS

**N**

Fr., 17.03.2017  
19:30 Uhr

St. Patrick's Day

Irish Folk  
„Die Fiddle Folk Family“



[www.vogtland-kultur.de](http://www.vogtland-kultur.de)

## Kapelle Neuensalz

So., 05.03.2017 / 15:00 Uhr  
**Literarischer Nachmittag**  
Prämierung der Gewinner von  
„Vogtlands Lieblingsbuch 2015“

Mi., 08.03.2017 / 18:00 Uhr  
**Frauenpower - Multimediashow**  
Eine Reise von West-Afrika bis  
nach Südost-Asien  
Bilder, Musik, Emotionen und  
kulinarisches Angebot.  
**Kartenreservierung erforderlich!**



10./11./ & 12.03.17  
**Gospelworkshop mit  
Claes Wegener  
aus Dänemark**  
Infos unter  
[www.kapelle-neuensalz.de](http://www.kapelle-neuensalz.de)



Mi., 15.03.2017 / 16:00 Uhr  
**LANDLUST - die Kreativ-  
abenteuer auf dem Land**

Mi., 15.03.2017 / 09:00 Uhr  
**Kidz Action**

Kinderveranstaltung für Vorschulkinder zum Thema  
„Zauber der Farben“

Fr., 17.03.2017 / 19:30 Uhr  
**Multivisionsshow** von und mit  
Roland Prokein  
„Kamtschatka - zu Fuß durch  
Russlands große Wildnis“  
Der Ferne Osten Rußlands



Sa., 18.03.2017 / 19:30 Uhr  
**Stellmücke & Band**  
„Zudritt verboten“  
Sie besingen und bespielen mit  
mit pointiertem Witz und Melancholie den Zustand  
der Welt und wechseln spielerisch zwischen  
Chanson, Lied, Rock, Folk und Jazz.

So., 26.03.2017 / 13 - 17 Uhr **Hobbymarkt**  
Diesmal laden wir zu einem Kunsthand-  
werkermarkt für die Frühlings- und Osterzeit ein.

Fr., 31.03.2017 / 19:30 Uhr  
**Aberlour's Duo**  
Celtic Folk'n'Beat



## Göltzschtal Galerie Nicolaikirche Auerbach



Fr., 03.03.2017 / 19:30 Uhr  
Kai Stefes/Fotograf aus Grevenbroich  
„Durch den Osten-  
was war, was ist, was bleibt“  
Ausstellungseröffnung

Sa., 04.03.2017 / 10:00 - 16:00 Uhr  
„EINZIG-ARTig“  
Hobby- und Kunsthandwerkermarkt

Sa., 18.03.2017 / 20:00 Uhr  
**Uli Kirsch - Irish Folk**  
Der in der Tradition der Barden  
Geschichten erzählt und das  
Publikum die emotionalen Tiefen  
seiner Geschichten erleben lässt.



Mo., 20.03.2017 / 19:00 Uhr  
„Die Mutter des Satans“  
Lesung von Claudia & Nadja Beinert

Fr., 24.03.2017 / 20:00 Uhr  
„Ladies Night“  
Ein Abend für die Frau  
Karten gibt es NUR IM VORVERKAUF!



Sa., 25.03.2017 / 20:00 Uhr  
„Ladies Night“  
Ein Abend für die Frau  
Karten gibt es NUR IM VORVERKAUF!

Sa., 26.03.2017 / 16:00 Uhr  
„Von Alaska nach Feuerland- 41 Tkm  
mit dem Fahrrad durch AMERIKA“  
Dia-Show mit Thomas Meixner

## Vogtländisches Freilichtmuseum Landwüst



So., 12.03.2017 / 14:30 Uhr  
Wolfgang Wild  
„Mundartlesung“  
Gedichte, Geschichten und  
Themen aus dem Alltag in  
südostvogtländischer  
Mundart.  
Musik: Klaus Goldammer

Sa., 18.03.2017 / 10:00 Uhr  
„MAL MIT IN LANDWÜST“  
Der Kreativkurs findet unter  
fachkundiger Anleitung von Dipl.-  
Designer Wolfgang Röh statt.



## Vogtländisches Freilichtmuseum Landwüst

Sa., 25.03.2017 / 14:00 Uhr  
„Osterbasteln“  
Unter fachkundiger Anleitung entstehen  
beispielsweise Kränze und Gestecke.



So., 26.03.2017 / 14:30 Uhr  
Musik in der Rumpelkammer  
„Gassenhauer Folk(s)musik“  
Volksmusik & Gassenhauer  
vergangener Zeiten

## Neuberinhaus Reichenbach

Sa., 04.03.2017 / 10:00 Uhr  
Chic und Trendy **Modenschau**  
Trends für das neue Schuljahr werden  
präsentiert von zwölf Ausstellern aus  
Reichenbach und Umgebung.



So., 05.03.2017 / 19:30 Uhr  
Kabarett mit ARD Star  
**Michael Trischan** aus  
„In aller Freundschaft“

Sa., 18.03.2017 / 21:00 Uhr  
**Big Extra Ü30 XXL**

Sa., 25.03.2017 / 19:00 Uhr  
Konzert zu 20 Jahren  
„Rockwurst“



So., 26.03.2017 / 17:00 Uhr  
**Größenwahn- Das Kabarett**  
Explosivkabarett  
mit Erik Lehmann  
und Les Bummms Boys.

## VORSCHAU:

Spencer Davis & Pete York  
mit der  
**SPENCER DAVIS GROUP**

07.04.17 / 20:00 Uhr



Telefon: 03765 12188  
Fax: 03765 12425  
Di. u. Do.: 10:00 - 18:00 Uhr  
Mi. 10:00 - 12:00 Uhr  
Fr. 12:00 - 14:00 Uhr  
bzw. 1 Std. vor Veranstal-  
tungsbeginn.



Telefon: 03741 413290



Telefon: 03744 211815  
Fax: 03744 213903  
Mi. - Fr.: 10:00 - 18:00 Uhr  
Sa. - So.: 14:00 - 18:00 Uhr  
bzw. 1 Std. vor Veranstal-  
tungsbeginn



Telefon: 037422 2136  
Fax: 037422 6836  
Öffnungszeiten:  
April - November  
Di. - So. 10:00-17:00 Uhr  
Dezember - März  
Sa./So. 10:00 - 16:00 Uhr  
sowie nach Vereinbarung



Telefon: 03741 413290  
Fax: 03741 411108  
Sa. - So.: 14:00 - 17:00 Uhr  
Di. u. Do.: 09:00 - 17:00 Uhr  
bzw. 1 Std. vor Veranstal-  
tungsbeginn



Telefon: 03744 3646250  
Fax: 03744 3646251



Telefon: 037465 41993  
Fax: 037465 41825  
Führungen: Di. - Fr.: 10:00,  
11:30, 13:00, 14:30,  
Sa., So. u. Feiertage: 10:00,  
11:30, 13:00, 14:30,  
15:30 Uhr